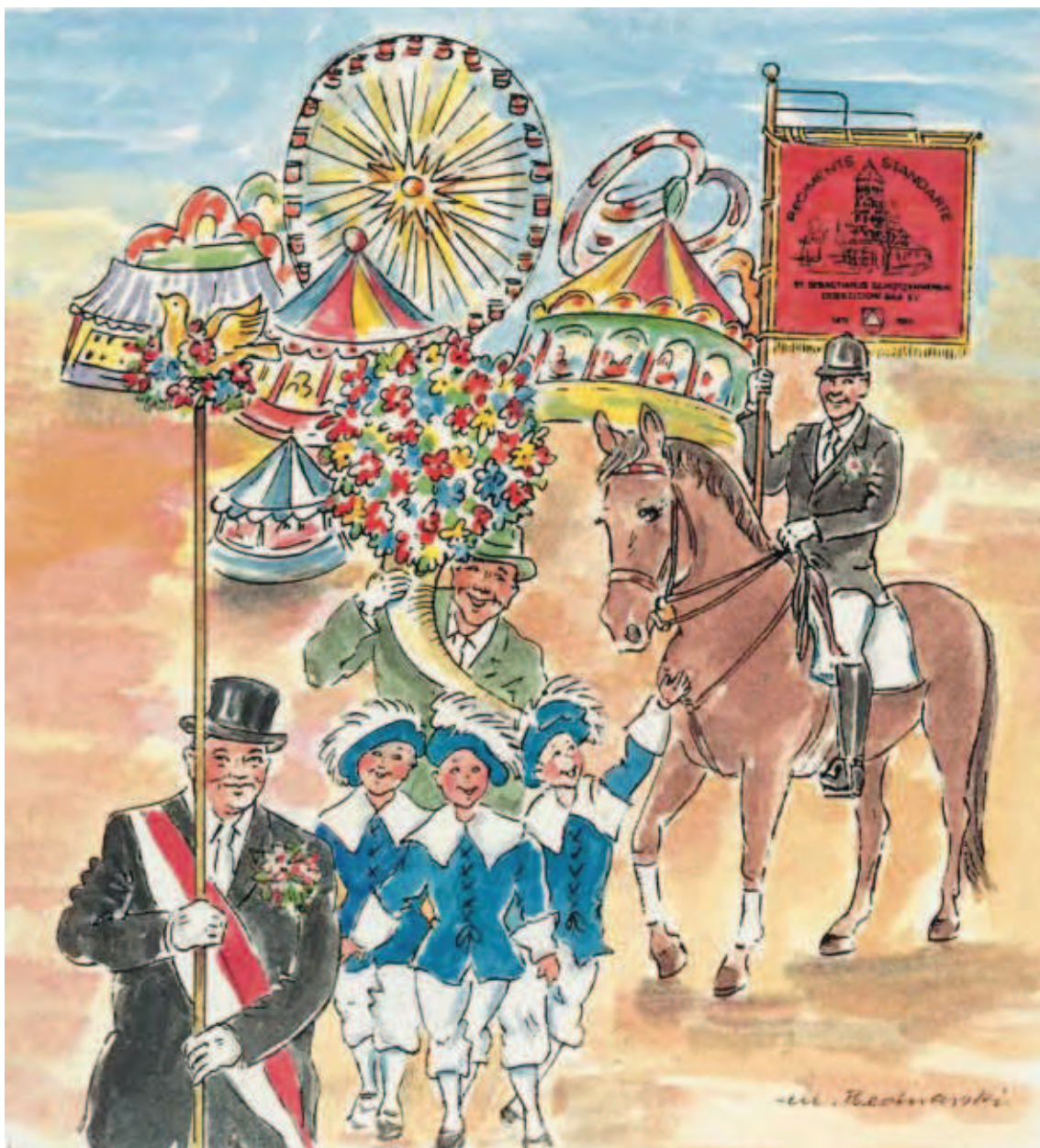


Bilker Schützen-Zeitung

ORGAN DES SANKT SEBASTIANUS SCHÜTZENVEREINS DÜSSELDORF-BILK E.V.

VON 1475

Festausgabe 2012



Internet: www.schuetzen-bilk.de



Detlef Hütten,
Sachbearbeiter Zahlungsverkehr,
St. Sebastianus Schützenverein
Düsseldorf 1316 e.V.



Für mich zählt die Gemeinschaft.

Ich finde es gut, dass wir unser Brauchtum in Düsseldorf fördern und uns damit das Gefühl von Heimat erhalten.

Gut für Düsseldorfer.



**Stadtparkasse
Düsseldorf**

Liebe Schützenkameraden, liebe Bilker Schützenfamilie, es scheint sich allmählich zu einer festen Einrichtung zu entwickeln, dass ich am Tage nach dem karnevalistischen Zapfenstreich – also am Aschermittwoch – mich hinsetze und die Einstimmung auf unser Bilker Schützenfest schreibe. Diese durchaus gelungene und würdevolle Verabschiedung des Düsseldorfer Prinzenpaares am Karnevalsdienstag vor dem Rathaus bedeutet gleichzeitig den Wechsel hinüber vom Winter- zum Sommerbrauchtum. Gerne nehmen wir Schützen diesen „Wechselstab“ auf, um in einer Reihe von Schützenfesten den Mitbürgern nicht nur Freude zu bereiten, sondern auch den sommerlichen Teil unseres heimatlichen Brauchtums näher zu bringen. In früheren Jahren galt das Schützenfest in der Gemeinde als das Fest schlechthin. Seit einigen Jahrzehnten hat sich diese hohe Stellung in vielen Orten immer mehr verringert. Daran trugen die Schützen mit ihrem z. T. oft arroganten Auftreten selbst die Schuld. Zudem lag sehr häufig eine vernünftige Jugendarbeit im Argen, und sie waren nicht in der Lage, ihren hervorragenden, olympischen Sport durch entsprechende Werbung ins rechte Licht zu rücken.



Ich möchte aber auch nicht die oft negative Berichterstattung der Medienvertreter vergessen, die dagegen in früheren Jahren häufig die Nähe der Schützen suchten. Allerdings, und das muss hier an dieser Stelle gesagt sein: Wir Bilker Schützen dürfen uns aber ganz bestimmt nicht über unsere lokale Presse beschweren! Die Berichterstattung war immer korrekt! Wir pflegen ja auch einen regen und guten Kontakt zu unseren Medienvertretern! Die überregionale Presse allerdings schiebt sehr häufig, angestachelt von ganz bestimmten Politikern und wider besseres Wissen, das Schützenwesen in die äußerste rechte Politecke und setzt Sportschützen ungeniert mit „Mordbuben“ gleich. Vergessen wird dabei, dass das Schützenwesen zum Kulturgut unseres Volkes gehört, als demokratische Urzelle zu betrachten ist und als soziale und caritative Größe aus unserer Gesellschaft noch nie wegzudenken war.

Das alles und noch mehr soll Anfang Oktober an einem bundesweiten „Wochenende der Schützenvereine“ an die Mitbürger herangetragen werden. In der nächsten Ausgabe der „Bilker Schützenzeitung“ wird darüber noch zu berichten sein.

Beginnen wollen wir aber die Werbeoffensive vom 16. – 19. Juni mit unserem Schützenfest zu Ehren der Regimentsmajestäten Sascha Schulz und Carina Übels und dem Regimentsjungschützenpaar Apostolos Doulgeris und Gina Webers. Beide Paare gehören zum Regimentstambourcorps „St. Martin“. Die Vorbereitungen sind zum größten Teil abgeschlossen und wir freuen uns schon jetzt, unsere Königspaare in zwei prächtigen Umzügen bei hoffentlich strahlendem Wetter der Bilker Bevölkerung präsentieren zu können. Auf unserem Schützenplatz an der Ulenbergstraße finden Sie eine bunte Kirmesstadt vor, die wir in enger Zusammenarbeit mit unseren Partnern, den Schaustellern, haben errichten lassen. Dort zählt am Familienmontag auch die Familienkarte! Und am Kirmesdienstag erwarten wir alle am Bilker Hochstand gegen 19.00 Uhr den erfolgreichen Schuss des neuen Bilker Schützenkönigs.

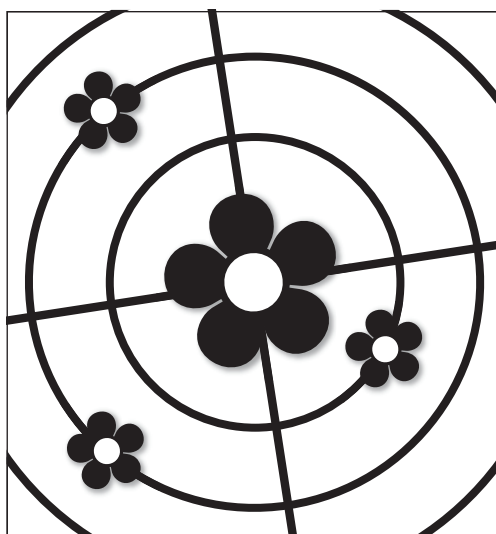
Zum Abschluss möchte ich mich bei all denen bedanken, die sich so viel Mühe zur Vorbereitung und zum ordnungsgemäßen Ablauf des Festes gemacht haben. Und! Wir wollen die Kameraden nicht vergessen, die krankheitsbedingt am Schützenfest nicht teilnehmen können. Wir wünschen ihnen eine baldige Genesung.

Auf Aschermittwoch klingt es noch ein wenig seltsam. Trotzdem rufe ich Euch zu: „Seid bereit, das Bilker Schützenfest ist nicht mehr weit!“

Düsseldorf, im März 2012

Hans - Dieter Caspers, 1. Chef

Sie lesen in dieser Ausgabe:



Den Schützen wünschen wir ein tolles Fest!

Ihr Spezialist für:

- Beet- & Balkonpflanzen
- Baumschule
- Floristik für jeden Anlass
- Gartenplanung
- u.v.m.



Hier blüht das Leben!

Oerschbachstr. 146
Tel. 0211 737796-0
Fleher Straße 121
Tel. 0211 9304528

Gruß 1. Chef	1
Gruß der Königspaare	3
Biwak-Ankündigung: Mösche-Sonntag 2012	5
Termine	6
Titularfest 2012	7
In Memoriam Wilhelm Schmitz	8
Generalversammlung 2012	9
Leeve Chef	10
LeewePittermann	11
Großer Fotowettbewerb	12
Schafft die Schützenvereine ab	13
Jungschützen-News	14
Bericht des Sportwerts	15
Ehemalige Regimentskönige „op Jöck“	20
Goldpokalschießen 2012 & Bürgervogel	21
Schießordnung	22
Ulrich Müller zum RSB Präsidenten gewählt	24
Ehrentafel 2012	25
Kompanie-Königspaare und Krönungsballtermine	26
Anschriftenverzeichnis	27
Ehrenmitglieder	28
Grenadierbataillon Bilk	29
Friedrichstädter Reserve	30
Reserve Bilk	31
Hohenzollern-Kompanie	32
Andreas Hofer – Hubertus Jäger	34
Antonius-Kompanie	36
3. Grenadier-Kompanie	38
1. Grenadier-Kompanie	39
St. Martins-Kompanie	40
Regiments-Tambourcorps St. Martin	42
Germania-Kompanie	44
St. Sebastianus Jäger	46
Manfred von Richthofen-Kompanie	47
Schützengesellschaft Bilker Heimatfreunde	48
Schill'sche Corps	50
Neustädter Reserve	51
Garde-Jäger Corps	52
Gesellschaft Freischütz	53
5. Schützengesellschaft	54
1. Garde-Schützengesellschaft	56
Tell-Kompanie	57
Wir gedenken unserer Verstorbenen	58

Mitteilung für Schriftführer (und alle Interessierte):

Redaktionsschluss

Spätester Abgabetermin für Berichte, die in der

Herbstausgabe

erscheinen sollen, ist der 26. 7. 2012.

Die Ausgabe der Herbstausgabe erfolgt am 30. 8. 2012.

Spätester Abgabetermin für Berichte, die in der

Weihnachtsausgabe

erscheinen sollen, ist der 25. 10. 2012

die Ausgabe erfolgt am 2. 12. 2012

während des Jubiläumspokalschießens..



Liebe Schützenkameraden,

nun ist unser Königsjahr auch schon vorbei. Die Zeit verging rasend schnell. Deshalb wollen wir uns auf diesem Wege bei euch allen für dieses unvergessliche Jahr bedanken. Der größte Dank gilt euch jedoch, dass ihr euch so toll an der Spendensammlung beteiligt habt.

Dafür noch mal einen riesen Dank.

Wir wünschen allen Kameraden ein schönes Bilker Schützenfest und jedem,
der die Königswürde erlangen möchte, „Gut Schuss“

**Gina Webers & Apostolos Doulgeris
Carina Uebels & Sascha Schulz**

Schurf EVENT-SERVICE

wir schaffen Erlebnisse

Allround Service um Ihr Fest

Fest- und Veranstaltungszelte

Hochzeits-/Partyzelte/VIP-Zelte

- in Rechteck- / Sechseck- / Achteck- / Zwölfeck-Konstruktion
- mit weißen PVC-Markisen, Fenstermarkisen, Kunststoff- u. Glaswänden für Familien- und Volksfeste, Betriebsfeste, Jubiläen, Promotion

Mietmobiliar und Ausstattung

- in verschiedenen Ausführungen vom einfachen Holzklappmobiliar (Tische, Stühle, Bänke) bis zum Exklusivmobiliar (runde Tische, Bistro-/Schalen- und Polsterstühle)
- Messewände, Bodenbeläge, Dekorationen, Technik und Beleuchtung

Veranstaltungs-Komplettservice

- Beratung, Planung, Organisation, Durchführung einschließlich Gastronomie, Catering, Künstlervermittlung

Ausstellungs-/Lager-/Industriezelte und Hallen

- Stahltrapezseitenwände, Türen, Tore (mit und ohne Fußboden)

Großveranstaltungen

- Bestuhlung von Hallen/Messen und/oder Freiflächen bis 80.000 Plätze
- Messe-/Innenausbau
- Bühnen, Bühnenwagen, Sanitärkabinen und Wagen

Theodor Schurf Zelteverleih GmbH - Oberembter Str. 1 - 50181 Bedburg

Telefon: 02272/91190 - Fax: 02272/911911

Email: info@schurf.com - Internet: www.schurf.com

Fordern Sie unseren ausführlichen Prospekt an.

Gerne beraten wir Sie persönlich und erstellen Ihnen ein auf Ihre Wünsche zugeschnittenes Angebot.

Biwak - Ankündigung des Bilker Schützenfest



Mösche-Sonntag

Ein Fest für große & kleine Bilker



**... aus Bilk
... für Bilk
... mitten in Bilk**

Sonntag, 10. Juni 2012

11-16 Uhr - Friedensplätzchen

**Attraktionen für Kinder
Biergarten & Speisen
Musik & Stimmung
Verlosung**



Herzlich willkommen

St. Sebastianus Schützenverein Düsseldorf Bilk e.V. 1475



Termine 2012/2013

Möschesonntag	10. Juni 2012
Rock in Bilk	15. Juni 2012
Schützenfestsonntag	17. Juni 2012
Regimentskrönungsball	29. September 2012
Frühschoppen	30. September 2012
Friedhofsgang	25. November 2012
Titularfest	20. Januar 2013
Generalversammlung	26. März 2013

Termin der nächsten Hauptmannsversammlung 2012

Hier für alle Hauptleute und Offiziere der Termin der Hauptmannsversammlung 2012

Ort:	Goldenen Mösch
Beginn:	19 Uhr
Termine:	22. August 2012



**DIE BÄCKEREI
DER BROTFREUNDE**

Hohe Straße 31 • Tel. 32 87 58
Mittelstraße 25 • Tel. 32 75 94

Schützenhaus Goldene Mösch

*Restaurant Biergarten Schießanlage
Partyservice (Büffet bis 500 Personen)*

Jürgen Berg



40223 Düsseldorf · Ubierstraße 16

Telefon: 0211-15 18 72

Mobil: 0171- 5 42 69 89



Beste Parkmöglichkeiten

Geöffnet: Montag-Freitag ab 17.00 Uhr

Für Veranstaltungen und Gesellschaften

Bis zu 80 Personen steht der Samstag zur Verfügung

Beerdigungsgesellschaften nach Absprache

„Es ist noch Suppe da...“

Titularfest 2012

Wieder einmal hatten wir Bilker Glück und die Wintersonne lachte, als sich gut 300 Schützen mit ihren Familien sowie zahlreichen Ehrengästen zur Eucharistiefeier in St. Martin einfanden.

Nachdem Pfarrer Härtel den Gottesdienst mit uns feierte, zog ein gut gelaunter Tross unter der musikalischen Begleitung unseres Fanfarencorps und des Tambourcorps zum Kolpinghaus.

Chef Hans Dieter Caspers begrüßte dort die Anwesenden und Georg Kramp unterhielt uns mit einem ersten Musikstück.

Es folgte einer von vielen Höhepunkten unseres Patronatsfestes. Neu gewählte Kameraden wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Dies waren folgende Bilker Schützen:

1. Hauptmann,
Thorsten Blietschau, 1. Garde Schützen

2. Hauptmann,
Michael Kallweit, 1. Garde Schützen

Major im Grenadier Bataillon,
Achim Welter, 1. Grenadiere
Adjutant im Grenadier Bataillon,
Carsten Reuner, Germania

Adjutant im Jäger Bataillon,
Sven Kopitzke, Freischütz

Unser Fanfarencorps und unser Tambourcorps glänzten mit beschwingten Musikeinlagen und so wurde die ohnehin schon gute Stimmung noch weiter gesteigert.

Otto Krappa von der Antonius Kompanie wurde auf die Bühne gebeten. Aus den Händen von RSB Präsident Uli Müller empfing er dessen Präsidentenmedaille des Rheinischen Schützenbundes, eine der höchsten Auszeichnungen, die der RSB an aktive Brauchtumsschützen zu vergeben hat.

Otto Krappa ist eine sogenannter Spätberufener. Er trat erst mit 54 Jahren seiner Gesellschaft bei, gehört aber seit Beginn seiner Mitgliedschaft zu deren Fahnengruppe. Nach 31 Jahren gab er die Fahne erst in jüngere Hände. Weder bei freudigen, noch bei traurigen Anlässen fehlte Otto Krappa mit der Fahne. Außerdem gehörte er zu denjenigen, die sich beim Bau unseres Vereinshauses besonders eingebracht haben.

Im Programm ging es mit weiteren Ehrungen voran. Michael Kohn erhielt für 25 Jahre Zugehörigkeit zum Offizierscorps eine Dankesurkunde und Ingo Kellner, Adjutant des Schützen Bataillons, wurde vom Oberst zum Oberleutnant befördert.

Oberstleutnant Heinz-Dieter Segebarth hatte bereits im Vorfeld seinen Rückzug aus dem Amt bekanntgegeben. So wurde er vom Oberst zum Ehrenoberstleutnant ernannt. Zunächst war Dieter Segebarth 16 Jahre als Adjutant im Grenadier Bataillon tätig, ehe er 1993 dort zum Major gewählt wurde. 18 Jahre führte er sein stolzes Bataillon an. Seit 2006 stand er als dienstältester Bataillonsführer im Amt des Oberstleutnants.

Die große Bilker Schützenfamilie sowie die anwesenden Ehrengäste aus Politik und Brauchtum erhoben sich zu Ehren Heinz Dieter Segebarths von den Plätzen und spendeten lang anhaltenden Applaus, für ein Lebenswerk als Bilker Schütze.

Die traditionelle Sammlung für einen guten Zweck ging in diesem Jahr an die Pfarrcaritas St. Martin und erbrachte den stolzen Betrag von 900 Euro.

Nach einem Mittagessen, über das bereits viel gesprochen wurde und das nun hier keine weitere Erwähnung finden muss, ehrte Schießsportwart Uli Müller unsere verdienten Sportschützen, deren Auflistung an anderer Stelle dieser Festschrift abgedruckt ist.

In geselliger Runde endete das wieder einmal harmonisch abgelaufene Titularfest 2012. T.W.

Die Blume

Inh. Angelika Seuken

40215 Düsseldorf · Luisenstraße 1a
Telefon (0211) 37 36 91

Öffnungszeiten: Mo – Fr 08.30 – 18.30 Uhr
Sa 09.00 – 16.00 Uhr

Lieferservice im ganzen Stadtgebiet

Blumen zu jedem Anlass:

Hochzeiten, Trauerfälle,
Kommunion, Krönungen,
Jubiläum, Geburtstage
und noch vieles mehr.

Sprechen Sie mit uns,
wir beraten Sie gerne.



In Memoriam Wilhelm Schmitz

Mit diesen Zeilen möchte ich an einen der ganz Großen im Bilker Schützenwesen und darüber hinaus im Düsseldorf Brauchtum schlechthin erinnern, unsern hoch verehrten Schützenchef Wilhelm Schmitz („Schmitze Backes“), der im 67. Lebensjahr am 4. Mai 1952 einer heimtückischen Krankheit zum Opfer fiel. Wie ein Lauffeuer raste seiner Zeit die Nachricht durch die Stadt: „Der Backes ist tot!“ Und seine Beerdigung am 7. Mai gleich einem königlichen Begräbnis, waren doch neben tausenden von Leidtragenden auch 160 Fahnen an der Gruft auf dem Südfriedhof vertreten. Oberbürgermeister Josef Gockeln würdigte Wilhelm Schmitz am offenen Grab als einen aufrechten Christen, einen sorgenenden Familienvater, einen tüchtigen Meister, einen edlen Freund, nicht zuletzt aber als einen guten Bürger unserer Heimatstadt. Alle lobten sein offenes, liebenswürdiges und uneigennütziges Wesen. Als Mitglied der 3. Grenadier-Kompanie wählten ihn die Bilker Schützen 1925 in den Hauptvorstand, dem er insgesamt 27 Jahre angehörte, davon 17 Jahre als 1. Chef. An dieser Stelle möchte ich den Begründer unserer Schützenzeitung und seinen langjährigen Mitstreiter Andreas Hofbauer zu Wort kommen lassen. In einem Nachruf bemerkte er folgendes: „Seine besondere Liebe galt immer wieder den jungen Kameraden. Ihm war die Heranbildung geeigneten Nachwuchses für die von Überalterung bedrohten Reihen der Sebastianer ein ernstes Anliegen. Oft erhob er seine mahnende Stimme, um die Kamera-

den auf die große Bedeutung des Nachwuchsproblems hinzuweisen. Seine zweite Liebe war der Schützenzeitung gewidmet, deren Schriftleiter er über 25 Jahre gewesen ist. Mit Rat und Tat sprang er immer wieder ein, wenn sich Schwierigkeiten erhoben. Wie viele Gedichte in der geliebten heimatlichen Mundart, die keiner so meisterlich handhabte wie er, verdanken wir ihm! Wie oft hat er das Wort in Artikeln und Aufrufen an seine Kameraden gerichtet! Schmerzlich empfinden wir heute die Lücke, die nun schwer zu schließen ist....“

Gerade diese zuletzt genannte Liebe, seine Gedanken in Mundart zu Papier zu bringen, macht Wilhelm Schmitz unsterblich. Die meisten seiner Werke sind gesammelt. Ein Teil befindet sich im Hermann-Smeets-Archiv, ein Teil im Besitz der befreundeten Familie Konen und ein Teil bei seinen Enkelsöhnen Ernst und Rainer Schmitz. Den gemeinsamen Plan, seine Werke zu einen und in einer Ausstellung zu präsentieren, wollen wir in diesem Jahr wieder aufnehmen und vollenden.

Ich möchte meine kurze Erinnerung an Wilhelm Schmitz mit einigen seiner Zeilen beenden, die er 1926 einem verstorbenen Jugendfreund widmete:

„Die Träne versiegt und mit ihr das Leid.
Selbst die Klage verstummt mit den Jahren.
Wir aber wollen dem toten Freund
Die alte Treue bewahren.“

HDC

SEIT 1929

Paul Wolf GmbH

► **GARTENBAU UND FRIEDHOFSGÄRTNEREI** ◀

GRABGESTALTUNG

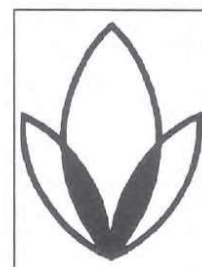
GRABPFLEGE – DAUERGRABPFLEGE

BLUMEN – KRÄNZE – DEKORATIONEN

40223 Düsseldorf · IM DAHLACKER 39a und

BLUMENHALLE Am Südfriedhof 18c – Haupteingang –

Telefon 0211/330793 · Fax 0211/334405



Überprüfter Fachbetrieb
Friedhofsgärtnerei

Generalversammlung 2012

Hans-Dieter Caspers begrüßte am 27. 3. 2012 herzlich alle anwesenden Kameraden im Pfarrsaal der Friedenskirche. Besonders begrüßte er die Regimentskö-nige Sascha Schulz und Apostolos Doulgeris, die Träger des großen Bilker Ehrensterns Fritz Spinrad und Dieter Königs, sowie sämtliche Ehrenmitglieder des Vorstandes, der Bataillone und des Regimentes.

Zum Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden und an die Mutter unseres 2. Chefs, Norbert Borrenkott, wurde eine Gedenkminute eingelegt.

Bis auf die Gesellschaft von Hindenburg waren Vertreter aller Kompanien bzw. Gesellschaften und bis auf den 2. Chef, Norbert Borrenkott, sämtliche Vorstandsmitglieder an diesem Abend anwesend. 217 Stimmzettel wurden ausgegeben.

Die Tagesordnung wurde von der Versammlung bestätigt.

Jörg Spinrad verlas das Protokoll der letzten Generalversammlung, dass ohne Änderungen angenommen wurde.

Hans-Dieter Caspers hielt den Geschäftsbericht für das letzte Schützenjahr und alle Kameraden konnten die Ereignisse noch einmal Revue passieren lassen. Besonders hob er den bayerischen Frühschoppen hervor, der der beste seit vielen Jahren war.

Helmut Waerder verlas den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2011 und Bernd Obermeyer den Bericht über die Sportschützenkasse. Der nicht versicherbare Leitungswasserschaden auf dem Kirmesplatz, da es sich nicht um Leitungen handelt, die der Versorgung eines versicherten Gebäudes dienen, macht dem Verein schwer zu schaffen.

Die Kassenprüfer Ronald Weigel und Daniel Bäse schlugen der Versammlung die Entlastung des Vorstandes vor. Dem Vorschlag wurde einstimmig entsprochen.

Die Vorstandswahlen brachten folgende Ergebnisse:

1. Chef	Hans-Dieter Caspers
1. Schriftführer	Tim Wiatrowski
1. Kassierer	Helmut Waerder
Neuer 1. Platzmeister	Manfred Abels als Nachfolger von Dirk Nidel
Neuer Oberst	Michael Kohn als Nachfolger von Wolfgang Ambaum
Jungschützenwart	Sebastian Krombholz

Ronald Weigel ist nach zweimaliger Tätigkeit als Kassenprüfer aus dem Kreis ausgeschieden.

Die Kassenprüferwahlen brachten folgende Ergebnisse:

1. Kassenprüfer	Daniel Bäse
2. Kassenprüfer	Dirk Bong
1. Ersatzkassenprüfer	Dirk Böck
2. Ersatzkassenprüfer	Thorsten Blietschau

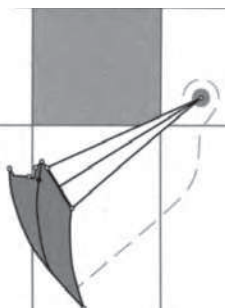
Nachdem noch einige organisatorische Punkt zum Schützenfest, wie z.B. Biwak auf dem Fürstenplatz, sowie dem Friedensplatz am Möschesonntag und dem Regimentsessen am Schützenmontag, besprochen wurden, bedankte sich Hans-Dieter Caspers bei den Kameraden für die aktive Beteiligung und schloss die Versammlung. J.S.

Wir wünschen ein schönes Schützenfest

Holger Julius
Zahnärztliche Praxis

Hammer Dorfstraße 127
40221 Düsseldorf

Telefon: 02 11 / 30 21 773
Telefax: 02 11 / 30 21 774



Spiegel • Sandstrahlmattierung • Schaufenster • Tischplatten • Facetten
Bilderglas • Ganzglastüren • Vitrinenbau • Glasschleiferei • Sicherheitsglas
Bleiverglasung • Butzenverglasung • Messingverglasung • Isolierglas

GLAS Seit über 130 Jahren
HERTEL
KUNSTGLASEREI

Uwe Hertel

... an der Bilker Kirche 
Reparatur-Schnelldienst ☎ 0211-30 74 94



Benzenbergstr. 35 · 40219 Düsseldorf · Fax 0211-3 98 37 71

Leeve Chef

Zuesch möhd isch disch jraturiere, datt disch die Jonges bei de Jeneralvosammlung widder zom Chef von datt ganze Rejiment jewählt hant. Datt sojar einstimmisch un do kannse stolz drop sinn, denn du sühs, datt se allemole mit disch un dinn Ärbitt zofrede sind. Überhaupts hannt jo allemole von dinn Metärbeder och alle Stemme jekritt. Ist doch schön, wemmer fesstelle kann, datt mo kinne Qualm en de Kösch hätt, wie mo jo so schön sääht un allemole ganz friedlich un brav ihr Ärbitt maake donnt.

Bei de Wahl för dä neue Oberst för datt Rejiment jing et jo watt spannender zo. He wore jo direkt zwei Mann die jään Oberst wähde wollden. Datt et ne Mischael wähde wöhd, stund jo von Anfang fest. Nur wor isch eh beske bang doför, datt vielleicht eh paar Mann dä Name von dä eene Mischael nit schrieue konnden. Äwer du häss datt jo prima hinjekritt un denne Lütt jesaagt, datt se och einfach nur Locke schrieue brochten öm rischtisch zo wähle, domet die Stemm och nit ünjültisch ess. Hätt jo och jooht jeklappt. Jetzt hammer also dä Mischael Kohn als neue Oberst un könne nu kicke wie dä sesch määh, öm datt mir dä och beim nächstemol widder wähle könne. Hammer jo drei Johr Ziet för. Äwer du kanns em von misch ne schöne Jroß bestelle und och jraturiere un em wünsche datte alles emmer rischtisch määh. Äwer isch jlöv doch, datt se demm datt all wönsche. Jeht jo schon soffott loss, denn datt Schötze fest steht jo schon stramm för de Döör.

Äwer jetz watt ganz Angeres. Wenn ich an datt Titularfest denke donn, dann fällt misch als aller eschtes die herrliche Ääzezupp, datt heesst die sojenante Ääzezupp enn. Isch muss dem Mensch, (Koch kammer jo doför nit sare) äwer eh Kompliment maake, denn et ess doch en jroße Kunss wie mo an sovill Wasser dä Ääzejeschmack dran krieje kann. Mo hädden bei der Supp direktemang en Volosung maake könne, för dä Mensch dä die einzisste Ääz in dem Kessel jefonge hätt. Eene Voordeel hätt datt Herzjesu Süppche jo jehatt, weil kinn Ääze drin wore konnte och kin Blähunge krieje un för enn Vostoppung brochtest du och kinn Angst hann. Nur för enn anständije Nierespölung wor die bestens jeeischnet. Datt konnden mo och merke, denn dat Pinkolatorium wor fast emmer överföllt. Äwer eens hammer jo vopasst. Mir hädden bestemmt ne Eintrach em Jinnesbook der Rekorde jekritt, för die dönnste Ääzezupp do Welt. Nur

Kräuter · Tee
Geschenke
Garten

Doris Schwaab

Merkurstraße 27 · 40223 Düsseldorf

Telefon und Fax 02 11 \ 31 41 34

In unserem reichhaltigen Sortiment finden Sie unter anderem:

- Große Teeauswahl, Teesträuße, Teepräsente in versch. Größen,
- Teezubehör für die richtige Teezubereitung, feines Gebäck,
- Honig von anerkannten Imkern, Gewürze
- Täglich frische Schnittblumen · Blumensträuße in vielen Größen
- Auf Bestellung: Brautsträuße, Trauerkränze, Schalen, Gestecke

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne!

jooht datt mir die nit en do Kanal jeschött hannt, sons hädden mo noch krach met de Wasserbehörd jekritt.

Äwer sons wor et doch widder ganz jooht un do Ulli hätt doch all sinn Pokale an do Mann jekritt un emm öwerije wor et widder ne schöne Sonndaach.

Nu besse jo sescher widder voll em Stress weil jo bald datt Schötze fest ess un alles parat jemaagt wähde moß Äwer dä neue Oberst kann sesch jo voll erinn kniee un disch kräftisch ongerstötze.

Nur denk och draan, datt datt om Möschesonndaach met die Musik om Friedensplätzke besser klappe döht als vörijes Johr, domet mir nit widder Ärjer met de Noberschaft krije donnt. Äwer denk emol an minne Vörschlach von vörijes Johr un lad die Noberschaft, die sesch beschwert hätt, zo nem Freibier oder zom Besöök em Schötzezelt en un donn met denne do eh Bierke drenke. Vielleicht hilft datt watt un die hant eh beeske mie Voständnis.

Vör allem denk draan, datt datt Kätzke em Stoffeler Kappellche nit zo kleen ess, domet datt die ganze Schötze daach brenne döht un mir von Sturm un Raje voschont blieve. Isch will vosöoke dem Leeve Onkel Pitter och ne Jroß zo shecke, domet dä mol met dem Petrus spresche däht un dä dann dä Krane zudrieht för die Daach.

So datt wor et mol widder för diesmol, jetz wönsch isch disch un all denne Schötze wunderschöne Schötzedaaach un joot Schuss un vill Spass. Wennse mol ganz vill Ziet die Daach häss, dann kömmer jo mol zosamme mit disch und vielleicht och met de Cheffin eh Ründche Bier drenke donn. Isch freu misch dropp. Also bes dann, jroß de Cheffin von misch un disch jroßt wie emmer

Fest 2012

Dinne leeve Pittermann

Leewe Pittermann,

enä, wat es dat widder ne Hoope Arbeet, Brassel on Stress, bes mer eso Schötze fest stonn hät. Dat jöwt et nit! Koom sen Jupp on Marie mem Chreskengk als widder en de Kest för dä Weihnachtskrom verschwonde, koom hät sech dä Hoppeditz, dä alde Schlawiner, en Äsch opjelöst, do jeht dat Jerenne för op de Ämter loss: Polizei, Bauamt, Ordnungsamt, Gesundheitsamt, Straßenverkehrsamt, Gartenamt on de Rheinbahn Hann ech noh jet verjesse? Ejo, de Füerwehr. Wat don de Ämter eigentlech för onse Jröschkes? De Polizei moss de Stroß för dä Schötzezoch afsechere. Dat make dann de jröne Jöngelches op denne Räbbelches. Dat Bauamt hät janj alleen de Sorch, dat dat Zelt net ömkippt. Öwerall send se am söke för op do ee Schrüwke fott es. On wohin loope de Lütt, wenn et em Zelt am Brenne es? Dat send Sorje! On dann de Jonges von däm Ordnungsamt! Enä, wat send de wechtech! Von denne kriste dä Sching, för dat du dat Schötze fest öwerhaupt fiere darfs. Weste, ee Woch vör däm Fest kumme dann de Lütt von däm Gesundheitsamt. De luure janj genau in all Kränches för om noh fiese Bakteriens ze söke. Hanse sojet, es Fiereobend met däm Schötze fest! De fleißige Jonges von däm Straßenverkehrsamt dont flöck de Afsperrjitter opstelle, domit keener onger de Pähds kütt. On wovör brooke mer dat Gartenamt? Genau, wejen denne Pähds om Fürstenplatz! De mösse jo af on zo jet make, ewens Pähdsäppel. On dat dörfe de Pähds nit. Do hät dat Gartenamt wat jaje. Doröm es de Oberst met nem Emmer eröm am loope on deht de Äppelkes dorin. De Äppel kippt hä dann em Jaade ahn sinne Ähdäpel. Wat hät eigentlech de Füerwehr met däm Schötze fest ze don? Dat kann ech dech verkasematuckele. De söke en däm Zelt för wat ze brenne. Alt on Killepitsch han Jlöck. De brenne nit. Kölsch hant mer nit! Äwer de Klamotten von de Frollütt. De janze Kleedches, Buxkes, Pullöwerkes on Röckskes! Dr Kää! von de Füerwehr well dat all teste. Es dat Brennbarkeitsstufe B1? Wenn nit, ustreckele! Dat wehd löstech!

Leewe Pittermann! Du jlöfts et nit! Äwer ech ben seelech, wenn et Schötze fest denstachowend „peng“ mähd, on ech ben de Künnich von Belk! Nä, wat wör dat schön!! Dann han ech met dä janze Brassel on Jedöns em nächsde Johr eejenslech nit mih vill ahn minnem Höödche!

Bes dies Dach!

Dinne afjebrasselte Chef



Schützenfest- termine bis 2016

(angegeben ist immer der
Schützenfest-Sonntag)

17. Juni 2012

16. Juni 2013

18. Mai 2014

21. Juni 2015

19. Juni 2016

Bilker Schützen-Zeitung

ORGAN DES SANKT SEBASTIANUS SCHÜTZENVEREINS DÜSSELDORF-BILK E.V.

VON 1475

Schriftleitung: Tim Wiatrowski,
Neusser Str. 133, 40219 Düsseldorf,
Tel. 02 11 - 9 17 94 40, Fax 9 17 94 42

Mitarbeiter Jörg Spinrad
der Hanjo Sökefeld
Schriftleitung: Ralf Gendrung

Für die Veröffentlichung der Berichte
aus den Gesellschaften kann keine
rechtliche Verantwortung übernommen werden.

Anzeigen- Willi Heinen,
verwaltung: Bommershöferweg 7, 40670 Meerbusch,
Tel. 0 21 59 - 67 99 96, Fax 67 99 98,
E-mail: Willi.Heinen@rp-plus.de

Die Bilker-Schützen-Zeitung erscheint dreimal im Jahr.



ÖKO-TEST
RICHTIG GUT LEBEN
Zurich
SOLARplus+
1. Rang
Ausgabe 08/2010

Solaranlagen schützen die Umwelt – Zurich schützt die Solaranlagen

Solar- und Photovoltaikanlagen gewinnen immer mehr an Bedeutung. Sie stellen aber auch eine große Investition dar. Mit der neuen Zurich Solarplus+ sichern Sie sich gegen finanzielle Verluste durch Schäden und Ertragsausfall optimal ab. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

Generalagentur Toni Feldhoff

Neusser Straße 87
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 394699
Fax 0211 394453
Mobil 0171 9907783
toni.feldhoff@zuerich.de



Großer Foto- wett- bewerb

**zum Wochenende
der
Schützenvereine
am 6. und
7. Oktober 2012**

Die besten Fotos
zum Schützenwesen
(Tradition, Sport usw.)
werden prämiert.
Näheres
s. Ausschreibung

MALEREI • ANSTRICH • BODEN • FLIESEN UND NATURSTEINARBEITEN

NORBERT BORRENKOTT

Norbert Borrenkott
Wissmannstraße 18
4019 Düsseldorf

Telefon 02 11 / 39 30 11
Telefax 02 11 / 39 83 624
e-mail: borrenkott@web.de

„Schafft die Schützenvereine ab!“

Gleich mehrmals standen in jüngster Zeit Schützenvereine im Blickpunkt der Medien, beide mal nicht sehr positiv.

Eines der Themen betraf die Entscheidung des BHDS, Schwule als Königspaar im Schützenzug nicht mitziehen zu lassen, dieses ist untersagt worden. Diese Entscheidung fiel angesichts der Tatsache, dass sich der BHDS als eine Wertegemeinschaft sieht und der katholischen Kirche zugehörig ist, gegen diese Lebensgemeinschaften aus, die ansonsten vom BHDS akzeptiert werden. Die katholische Kirche stellt die Ehe mitsamt ihrer Auflösbarkeit in den Vordergrund: wer der bei hier in höheren Stellen tätig ist, darf auch nicht in wilder Ehe leben oder geschieden sein. Nach diesen Richtlinien muss sich auch der BHDS richten, das aber wissen nur Insider.

In der Presse entbrannte allerdings eine andauernde Diskussion, die bezeichnend für die derzeitige Situation vieler Schützenvereine ist. Leider!

Kommentare im Wortlaut aus nur einer Zeitung:

- „Schafft die Schützenvereine doch einfach ab und macht was sinnvolles, das auch kommenden Generationen nutzt.“
- „Es ist längst überfällig mit diesen fadenscheinigen Traditionen abubrechen“
- „Man sollte die Herren mal fragen, was bitte ist an einem Schützenverein christlich? Wann waren Sie das letzte Mal in der Kirche?“
- „Ich habe von diesen Schützen nichts anderes erwartet. Einfach lächerlich, wenn sich Traditionen mit modernen Leben vermischen wir brauchen eigentlich überhaupt keine Traditionen.“

(Alle Statements aus dem Düsseldorfer Anzeiger)

Was zeigt: die Menschen um uns herum wissen viel zu wenig über Schützen und Schützenwesen. Von daher begrüße ich Aktivitäten wie das „Wochenende der Schützenvereine“ oder aber auch den offenen „Möschesonntag“ in Bilk. Das bietet Raum und Möglichkeiten um Zweck, Sinn und Tun des Vereins zeitgemäß darzustellen.

Die Kommentare zeigen aber auch, wie kritisch Andere uns Schützen sehen und uns hinterfragen! Wenn

wir Glaube – Sitte – Heimat als Leitgedanken auf unseren Fahnen tragen, während des Festgottesdienstes zu Schützenfest aber am Bierpavillon vor der halbleeren Kirche stehen, dann wird einiges unglaublich. Solcher Handlungsweisen gibt es einige, mit einer verheerenden Wirkung nach Außen.

Diese Erkenntnisse sollten Grund genug für jeden Schützenbruder sein eigenes Verhalten zu überdenken, aber auch die Arbeit dessen, was Schützen eigentlich leisten, nach außen zu transportieren und zu publizieren. Hierzu sind auch die nachfolgend genannten Veranstaltungen gedacht:

Das Wochenende der Schützenvereine ist eine Aktion des DSB welche deutschlandweit durchgeführt und in allen intensiv Medien unterstützt wird. Ziel ist es, der Öffentlichkeit zu zeigen was Schützenvereine leisten und neue Mitglieder zu werben.

In Bilk laufen bereits die Planungen, wir wollen am 7. Oktober den zweitgrößten Verein der Landeshauptstadt präsentieren. Eine eigene Kommission erarbeitet derzeit Konzept und Aktivitäten, um diesen Tag erfolgreich werden zu lassen.

Der Möschesonntag in Bilk wird dieses Jahr wieder auf dem Friedensplätzchen stattfinden. Im vergangenen Jahr sorgte die Lautstärke für zahlreiche Anrufe beim Ordnungsamt, dieses Jahr soll ein neues Beschallungskonzept für Abhilfe sorgen. Schließlich möchten die Schützen, die Anwohner des Friedensplätzchens lieber als Gäste begrüßen, statt sie zu verärgern. Ansonsten soll auch dieser Tag, mit vielen Attraktionen für Jung und Alt, ein Erlebnistag für alle Balker Bürger werden, an welchem sie sich auch über das Schützenwesen informieren können.

Sonntag, 10. Juni 2012

10.45 Uhr: Antreten am Lokal Fuchs im Hoffmann

Vorstand – Regimentskönige – Stabsoffiziere – Königskompanie und alle Kompaniefahnggruppen.

11.10 Uhr: Kleiner Umzug über, Balker Allee, Wissmannstraße, Friedensplatz. Alle anderen Schützenkameraden treffen sich in Uniform mit ihren Familien um 11.00 Uhr auf dem Friedensplätzchen.

RK

Jungschützen News

Die Jungschützen Bilk hatten bereits einen guten Start in das Jahr 2012. Die Generalversammlung ist gut verlaufen, und wir haben einen guten Gewinn erwirtschaftet. Welcher die Helfer in den Genuß bringt gemeinsam einen schönen Tag zu verbringen. Was wir genau machen steht zur Zeit (5. 4. 2012) noch nicht fest, aber ich bin mir sicher das wir da etwas passendes finden. Immerhin mussten die Jungs ganz schön arbeiten, und das soll entsprechend belohnt werden.

Genau so geht es aber auch weiter mit den Bilker Jungschützen.

Am 3. Juni 2012 haben uns die Elleraner Jungschützen eingeladen an Ihrem Festzug teilzunehmen. Einig ehemalige Jungschützen können sich bestimmt noch an die schönen Stunden erinnern, die wie in Eller vor einigen Jahren verbracht haben. Dies wollen Florian Hunselar (Jungschützenwart Eller) und ich wieder ein wenig aufleben lassen. Darum sind alle Bilker Jungschützen recht herzlich eingeladen mit uns nach Eller zu fahren, um einen einzigartigen Tag zu genießen.

Nun geht es langsam aber sicher auf unser Schützenfest zu. Rock in Bilk ist geplant, und wird mit Sicherheit ein grandioser Abend, der jung und alt gefallen wird. Viele der jüngeren Generation kennen die „Oldies“ von AC/DC und Queen heute noch. Schlimmstenfalls als Cover Version von „Lena“, bestenfalls im Original. Auf jeden Fall aber lohnt sich ein Besuch bei diesem Großevent.

Schützenfest bedeutet für die Jugend allerdings auch immer ein wenig Abschied nehmen.

Apostolos Doulgeris und Gina Webers sind zur Zeit noch das amtierende Jungschützen-Königspaar des Bilker Regiments.

Innerhalb des letzten Jahres haben wir jeden Krönungsball zusammen besucht, und hatte sehr viel Freude dabei. Mit Apo durfte ich die Schützenfeste der anderen Regimenter kennenlernen, und die entsprechenden Stadtteile unsicher machen.

Ein paar Anekdoten werdet Ihr mit Sicherheit auch bei der Abkrönung am Schützenfest Sonntag hören.

Des weiteren ist ein Jungschützen Hochstandsschießen geplant. Dieses soll am Samstag den 30. 6. 2012 an unserem Hochstand stattfinden. Sollte Deutschland, entgegen aller Erwartungen, an diesem Tag um Platz 3 spielen, werden wir das Spiel natürlich gemeinsam gucken.

In welchen Rahmen das Schießen stattfindet, wird auf einer der nächsten Versammlungen noch besprochen.

Nun liebe Jungschützen, ich hoffe Ihr werdet alle ein tolles Schützenfest haben.

Den Jungs, die auf die Platte schießen, wünsche ich viel Glück und gut Schuss!

Ich freue mich auf ein tolles Schützenfest 2012!

Sebastian Kromholz



»Immer was anderes«

Festtagsmode Second Hand

Gabriele Ophoven

Düsseldorfer Straße 15 · 41515 Grevenbroich · Telefon 021 81 - 451 67

Öffnungszeiten: Mo - Fr 14⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr und Sa 10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Bericht des Sportwarts

Ligasaison 2011

In dieser Ligasaison gab es einige Erfolge zu feiern.

Die 1. Luftgewehr Mannschaft mit den Schützen/innen:

Hans-Dieter Track, Michael Komischke, Rainer Stollenwerk, Stephanie Zorn, Michael Baum und Daniel Grond

belegten in der Landesoberliga Luftgewehr mit nur einer Niederlage den zweiten Platz und qualifizierten sich für den Aufstiegskampf in die Rheinlandliga. Den Aufstieg verpasste unsere Mannschaft jedoch knapp. Trotzdem war dieser Erfolg sehr hoch einzuschätzen, da vor der Saison keiner mit einer solch guten Platzierung gerechnet hat.

Landesoberliga Luftgewehr 2011

Platz	Verein	MP	EP
1	SG Kaiser Friedrich I *	14:0	29:6
2	St.Seb. Düsseldorf-Bilk I *	12:2	22:13
3	DJK Duisburg-Buchholz I	10:4	20:15
4	Post SV Düsseldorf II	6:8	19:16
5	SC Tell Schmalbroich I	6:8	16:19
6	Hub. Schützen Schiefbahn I	6:8	16:19
7	Sp.Sch.St.Heinr. BönningRill I**	2:12	8:27
8	BSV Möllen 1864 I ***	0:14	10:25

Den Aufstieg in die Landesliga Luftgewehr Auflage schaffte unsere 1. Mannschaft Luftgewehr Auflage. Sie belegte in der Saison den 1. Platz in der Bezirksliga vor unserer 2. Mannschaft. Die einzige Niederlage mussten sie gegen unsere 2. Mannschaft hinnehmen.

Beim Aufstiegskampf belegten sie den 3. Platz und steigen somit in die Landesliga auf.

In der 1. Mannschaft schossen:

Hans-Dieter Caspers, Achim Pöttcke, Gabi Scharpenberg, Rudi Frisch und Heinz-Gerd Konen.

In der 2. Mannschaft schossen: Georg Peltzer, Heinz-Josef Nüchter, Michael Kohn, Herbert Armbruster und Ulrich Müller.

Platz	Verein	WK	M-Punkte	Ringe	Schnitt
1.	Bilk I	8	14	7084	885,50
2.	Bilk II	8	13	7076	884,50
3.	Wersten I	8	8	7063	882,88
4.	Wersten II	8	5	6983	872,88
5.	Büderich I	8	0	6933	866,63

Aufgestiegen von der 3. Bezirksliga in die 2. Bezirksliga ist ohne Niederlage unsere 3. Mannschaft Luftgewehr Auflage.

Platz	Verein	WK	M-Punkte	Ringe	Schnitt
1.	Bilk III	6	12	5197	866,17
2.	Ratingen II	6	8	5171	861,83
3.	Unterrath I	6	4	5144	857,33
4.	Büderich II	6	0	5004	834,00

In der Mannschaft schossen: Michael Schwarz, Martin Kramp, Bodo Broix, Michael von Locquinghien und Günther Komischke.

Den Aufstieg in die 1. Landesliga schaffte unser 2. Mannschaft Luftgewehr mit den Schützen: Rolf Hagen, Christian Peltzter, Daniel Grond, Kevin Hagen, Alexander Armbruster und Herbert Armbruster.

Allen meine herzlichen Glückwunsch für die sehr guten Leistungen.

Jubiläumspokal 2011

Beim diesjährigen Schießen um die Jubiläumspokale nahmen 15 Kompanien mit insgesamt 104 Startern teil. Eine kleine Erhöhung der Teilnehmerzahl konnte dadurch verbucht werden. Vielleicht ist der abwärts Trend gestoppt. Jedoch sollte jeder seine Kameraden auffordern an den Schießen des Regiments teilzunehmen.

In der Mannschaftswertung kam der letztjährige Überraschungssieger Neustädter Reserve nicht über einen 7. Platz hinaus. Hierdurch ist die versprochene Titelverteidigung konnte so nicht eingehalten werden.

Den Mannschaftstitel gewann mit 473 Ringen die 1. Grenadier Kompanie.

In der Seniorenklasse gewann Rudi Frisch von der Tell Kompanie mit 98 Ringen. Ebenfalls 98 Ringe schossen in der Altersklasse Peter Kublik von der Tell Kompanie und der zweitplatzierte Georg Peltzer von der Friedrichstädter Reserve. In der Schützenklasse schossen die beiden erstplatzierten jeweils 97 Ringe, dies waren auf dem 1. Platz Gunnar Frisch von der Tell Kompanie und auf dem 2. Platz Andreas Palm von der 3. Grenadier Kompanie. Ebenfalls mit 97 Ringen gewann Jessica Acar von der Friedrichstädter Reserve die Damenklasse. In der Jungschützenklasse hatte ebenfalls der 1. und 2. Platz mit 94 Ringen das gleiche Ergebnis, hier gewann Andre Welter von den 1. Grenadieren vor Pascal Zaparty von den 5. Schützen. Sharon Wachholder von der Neustädter Reserve gewann mit 89 Ringen die Paginnenklasse.

Allen Gewinnern meine herzlichen Glückwünsche.			4	3. Grenadier	466
Hier die Ergebnisse:				Blum, Thomas	97
Mannschaftssieger 2011, 1. Grenadier	473 Ringe			Palm, Andreas	97
Einzelklassensieger:				Maletzki, Mike	92
<i>Schüler weiblich</i>				Schäfer, Uwe	92
Sharon Wacholder, Neustädter Reserve	89 Ringe			Arlinghaus, Peter	88
<i>Schüler männlich, Jungschützenklasse</i>				-----	
Andre Welter, 1. Grenadier	94 Ringe			Lubba, Wolfgang	66
<i>Schützenklasse</i>			5	Freischütz	461
Gunnar Frisch, Tell	97 Ringe			Königs, Dieter	96
<i>Altersklasse:</i>				Schwarz, Michael	96
Peter Kublik, Tell	98 Ringe			Pottkämper, Gerd R.	92
<i>Seniorenklasse</i>				Wirtz, Heiko	90
Rudi Frisch, Tell	98 Ringe			Königs, Oliver	87
<i>Damenklasse</i>			6	Germania	452
Jessica Acar, Friedrichstädter Reserve	97 Ringe			Kohn, Michael	95
Mannschaften				Broix, Bodo	93
<i>Platz Name Ergebnisse:</i>				Huppertz, Jan	91
1 1. Grenadier	473			Antkowiak, Ralf	89
Heller, Franz-Helmut	97			Zieba, Oliver	84
Müller, Jim	94			-----	
Armbruster, Herbert	94			Theisen, Andreas	65
Müller, Ulrich	94		7	Neustädter Reserve	451
Welter, Andre	94			Wachholder, Horst	96
-----				Wachholder, Richard	93
Winter, Thomas	92			Skowronek, Jörg	92
2 Heimatfreunde	467			Vogel, Willi	87
Kramp, Martin	96			Schwarz, Manfred	83
Wiatrowski, Lutz	94			-----	
Pieper, Heinz	94			Becker, Jürgen	75
Tranti, Marco	92		8	1. Garde Schützen	449
von Locquinghien, Michael	91			Blietschau, Thorsten	95
-----				Cremers, Hubert	94
Spinrad, Jörg	90			Kellner, Ingo	90
Milcic, Darko	86			Kallweit, Michael	87
Wiatrowski, Tim	86			Esser, Horst	83
Lobert, Jürgen	85			-----	
Boeck, Dirk	83			van de Meer, Wilhelm	70
3 Tell	467		9	5. Schützen	443
Kublik, Peter	98			Zaparty, Pascal	94
Frisch, Rudolf	98			Jaekel, Hubert	91
Frisch, Gunnar	97			Schiene, Willi	90
Bannenberg, Klaus	91			Lietz, Andreas	84
Boss, Erich	83			Seuken, Jürgen	84

				Böhm, Uwe	81
				Weidemann, Kurt	77

10	von Richthofen	434
	Leu, Walter	92
	Scharley, Wolfgang	88
	Caspers, Ferdinand	87
	Müller, Christian	85
	Baum, Niklas	82

	Lischnewski, Thomas	76
	Köster, Robert	73
	Unterrhein, Heinz	68
11	And.Hofer-Hub.Jäger	428
	Grätz, Christian	93
	Kronshage, Friedhelm	92
	Wilhelmi, Peter	85
	Waerder, Helmut	85
	Weigel, Ronald	73
12	Res. Friedrichstadt	401
	Peltzer, Georg	98
	Michel, Rolf	89
	Dreis, Michael	87
	Ambaum, Wolfgang	72
	Wendt, Hans-Gerd	55
13	Garde Jäger	382
	Hesselmann, Udo	83
	Pussar, Wilfried	81
	Schüller, Jürgen	81
	Chudzik, Kurt	71
	Winkler, Daniel	66
14	St. Martin	378
	Caspers, Hans-Dieter	97
	Nüchter, Heinz-Josef	96
	Komischke, Günther	93
	Konen, Heinz-Gerd	92
15	4. Grenadier	366
	Gendrung, Ralf	97
	Schroeter, Manfred	93
	Krause, Alfred	92
	Gendrung, Ernst	84

Einzel Platz, Name,Verein Ergebnisse: 1/10 10er

Paginnenklasse

1 Wachholder Sharon, Neust. Reserve 89

Damenklasse

1 Acar, Jessica, Res. Friedrichstadt 97
2 Esser, Rosi, 1. Garde Schützen 93
3 Esser, Christiane, 1. Garde Schützen 92
4 Helbig, Elke, 5. Schützen 90
5 Acar, Laura, Res. Friedrichstadt 89
5 Blietschau, Ursula, 1. Garde Schützen 89
7 Zieba, Monika, Germania 87
8 Böhm, Yvonne, 5. Schützen 85
8 v. Locquinghien, Frauke, Heimatfr. 85
10 Weidemann, Andrea, 5. Schützen 83
11 Büschenfeld, Käthe, von Richthofen 77
12 Unterrhein, Rita, von Richthofen 75
13 Maier, Sylvia, 5. Schützen 74
14 Lübke-Wenth, Jutta, Res.Friedrichst. 56

Jungschützen

1 Welter, Andre, 1. Grenadier 94 99,2 5x
2 Zaparty, Pascal, 5. Schützen 94 99,2 4x
3 Baum, Niklas, von Richthofen 82

Schützenklasse

1 Frisch, Gunnar, Tell 97 101,2
2 Palm, Andreas, 3. Grenadier 97 101,1
3 Kramp, Martin, Heimatfreunde 96
3 Schwarz, Michael, Freischütz 96
5 Kohn, Michael, Germania 95
5 Blietschau, Thorsten, 1. Garde Sch. 95
7 Müller, Jim, 1. Grenadier 94
8 Grätz, Christian,A.Hofer-Hub.Jäger 93
8 Wachholder, Richard, Neust. Res. 93
10 Maletzki, Mike, 3. Grenadier 92
10 Skowronek, Jörg, Neustädter Res. 92
10 Tranti, Marco, Heimatfreunde 92
10 Winter, Thomas, 1. Grenadier 92
14 Huppertz, Jan, Germania 91
15 Kellner, Ingo, 1. Garde Schützen 90
15 Wirtz, Heiko, Freischütz 90
17 Kallweit, Michael 1.Garde Sch. 87
17 Königs, Oliver, Freischütz 87
19 Milcic, Darko, Heimatfreunde 86
19 Wiatrowski, Tim, Heimatfreunde 86
21 Müller, Christian, von Richthofen 85
22 Zieba, Oliver, Germania 84
22 Lietz, Andreas, 5. Schützen 84
24 Eismann, Mark, von Richthofen 80
25 Lischnewski, Thomas, von Richth. 76
26 Köster, Robert, von Richthofen 73
27 Winkler, Daniel, Garde Jäger 66
28 Theisen, Andreas, Germania 65

Altersklasse

1 Kublik, Peter, Tell	98	101,7	4 Wachholder, Horst, Neust. Reserve	96
2 Peltzer, Georg, Res.Friedrichstadt	98	101,2	6 Cremers, Hubert, 1.Garde Schützen	94
3 Gendrung, Ralf, 4. Grenadier	97		6 Pieper, Hein, Heimatfreunde	94
3 Blum, Thomas, 3. Grenadier	97		8 Komischke, Günther, St. Martin	93
5 Nüchter, Heinz-Josef, St.Martin	96		8 Schroeter, Manfred, 4. Grenadier	93
6 Armbruster, Herbert, 1. Grenadier	94		10 Konen, Heinz-Gerd, St. Martin	92
6 Müller, Ulrich, 1.Grenadier	94		10 Krause, Alfred 4. Grenadier	92
6 Wiatrowski, Lutz, Heimatfreunde	94		10 Leu, Walter, von Richthofen	92
9 Broix, Bodo, Germania	93		10 Pottkämper, Gerd R., Freischütz	92
10 Kronshage, Friedh., A.Hofer-Hub.Jäger	92		14 v. Locquinghien, Michael, Heimatfreunde	91
10 Schäfer, Uwe, 3. Grenadier	92		14 Jaekel, Hubert, 5. Schützen	91
12 Spinrad, Jörg, Heimatfreunde	90		14 Bannenberg, Klaus, Tell	91
13 Antkowiak, Ralf, Germania	89		17 Schiene, Willi, 5. Schützen	90
14 Arlinghaus, Peter, 3. Grenadier	88		18 Michel, Rolf, Res. Friedrichstadt	89
15 Caspers, Ferdinand, von Richthofen	87		19 Scharley, Wolfgang, von Richthofen	88
15 Dreis, Michael, Res.Friedrichstadt	87		20 Vogel, Willi, Neustädter Reserve	87
17 Wilhelmi, Peter, And.Hofer-Hub.Jäger	85		21 Lobert, Jürgen, Heimatfreunde	85
18 Seuken, Jürgen, 5. Schützen	84		21 Waerder, Helmut, And.Hofer-Hub.Jäger	85
19 Hesselmann, Udo, Garde Jäger	83		23 Gendrung, Ernst, 4. Grenadier	84
19 Boeck, Dirk, Heimatfreunde	83		24 Esser, Horst, 1. Garde Schützen	83
21 Schüller, Jürgen, Garde Jäger	81		24 Schwarz, Manfred, Neustädter Reserve	83
21 Böhm, Uwe, 5. Schützen	81		24 Boss, Erich, Tell	83
23 Weigel, Ronald, And.Hofer-Hub.Jäger	73		27 Pussar, Wilfried, Garde Jäger	81
			28 Weidemann, Kurt, 5. Schützen	77
			29 Becker, Jürgen, Neustädter Reserve	75
			30 Ambaum, Wolfgang, Res. Friedrichstadt	72
			31 Chudzik, Kurt, Garde Jäger	71
			32 van de Meer, Wilhelm, 1 .Garde Schützen	70
			33 Unterrhein, Heinz, von Richthofen	68
			34 Lubba, Wolfgang, 3. Grenadier	66
			35 Wendt, Hans-Gerd, Res. Friedrichstadt	55

Seniorenklasse

1 Frisch, Rudolf, Tell	98
2 Caspers, Hans-Dieter, St.Martin	97
2 Heller, Franz-Helmut, 1.Grenadier	97
4 Königs, Dieter, Freischütz	96



eVENT cONCEPT

- veranstaltungstechnik -

Inh. Jörg T. Scharf

Bloemstr. 27

40468 Düsseldorf

Fon: +49 (0)211 2304043

Fax: +49 (0)211 2304099

Web: www.eventconcept-online.de

Mail: info@eventconcept-online.de

- Tontechnik
- Showlicht
- Bühnenbau
- Feuerwerke
- Projektion
- CAD-Design
- Lärmschutzkonzepte
- Festinstallationen
- Sonderkonstruktionen
- Energieversorgung
- Künstlervermittlung
- Personalservice

Schießen um die Karl - Rindlaub - Kette 2012

Am **Sonntag, den 3. Juni 2012** findet auf unserem Schießstand das Schießen um die Karl - Rindlaub - Kette statt. Es werden 15 Schuß aufgelegt in den einzelnen Klassen und Damenklasse, nach unserer Schießordnung und den Regeln des DSB geschossen.

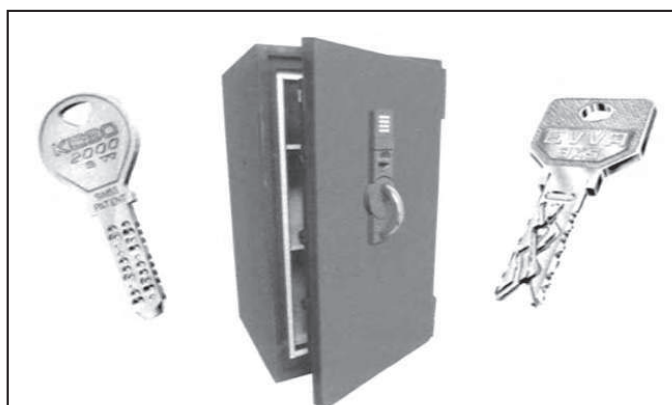
Mit dem schießen um die Karl - Rindlaub - Kette schießen wir auch einen Mannschaftssieger aus. Die Mannschaft jeder Kompanie bildet sich hierbei aus den jeweils vier besten Schützen einer Kompanie (Ringbesten Schützen egal welche Klasse, außer weibliche Teilnehmer) diese Ergebnisse werden zu einem Mannschaftsergebnis addiert. Die weiblichen Teilnehmer werden nur in der Einzelwertung ihrer Klasse (Damenklasse) gewertet.

Bitte beachtet die Schießordnung im Internet (www.schuetzen-bilk.de)!

Beginn ist 9 Uhr, letzter Start ist 14 Uhr.

Das Startgeld beträgt 2 Euro.

Offizieller Vorschießtermin ist Dienstag, den 29. Mai 2012 um 18.30 Uhr. Das Vorschießen muss grundsätzlich durch den **Hauptmann** beim Schießsportwart schriftlich bis zum 20. Mai 2012 beantragt werden.



- Tresorstudio
- Schließanlagen
- Sicherheitstechnik
- Schlüsseldienst

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

CONCORDIA

Schlüsseldienst & Sicherheitstechnik e.K.

Frank Augst

Konkordiastraße 111 · Ecke Bilker Allee

Telefon 02 11/397773

Fax 02 11/5836555

www.concordia sicherheit.de

Jugend - Pokal 2012

Der Jugend-Pokal 2012 findet am **Sonntag, den 3. Juni 2012 von 14 - 16 Uhr** auf unserem Schießstand statt.

An diesem Schießen dürfen alle Pageninnen und Pagen von 9 bis 13 Jahre teilnehmen, die dem Verein gemeldet (Pagenliste) sind.

Wegen des neuen Waffengesetzes, werden wir mit den 9 bis 11 Jahre alten Pagen(innen) ein Simulationsschießen durchführen und mit den 12 und 13 Jahre alten Pagen(innen) normal mit dem Luftgewehr schießen.

Es wird in der Einzelwertung in folgenden Klassen geschossen:

Altersgrenze **z.B. Einteilung für das Jahr 2012:**

	<i>Geburtsdatum</i>
Schülerklasse, 9 Jahre bis 11 Jahre	3.6.2002 - 2.6.2004
Jugendklasse, 12 Jahre bis 13 Jahre	3.6.2000 - 2.6.2002

An dieser Stelle hätte ich eine bitte an alle Schützen! Kommt bitte an diesem Termin mit allen Pageninnen und Pagen, auch wenn Sie noch nicht vorher geschossen haben. Die Pagen(innen) sollten vor dem Schützenfest zumindest mit dem Luftgewehr geschossen haben und dies ist eben eine gute Möglichkeit. Die Schießwarte der Kompanien sollten für dieses Schießen ihren Pagen die Kompaniegewehre zur Verfügung stellen.

Da dieses Schießen parallel zum Goldpokalschießen und Jugendtag stattfindet erwarte ich einige Pagen mehr als die letzten Jahre.

Achtung Termine 2012 -

Termine 2012 ! – Termine 2012 ! – Termine 2012 ! –

- 03.06.2012 Schießen um die Karl-Rindlaub-Kette 2012 9 - 14 Uhr
- 03.06.2012 Schießen um den Jugendpokal (für Pagen 9 bis 13 Jahre) 14-16 Uhr
- 03.06.2012 Schießen um den Gold-Pokal 2012 und Vorstandsamen-/Königinnen-Pokal 2012 ab 15 Uhr
- 24.10.2012 Vereinsmeisterschaft 2013 (alle Klassen) 18 - 22 Uhr
- 02.12.2012 Schießen um die Jubiläumspokale 2012

Das Laserschießen für alle Pagen von 9 bis 11 Jahre findet immer am 1. Montag im Monat ab 18 Uhr statt. Falls an diesem Montag dann ein Feiertag ist findet das Laserschießen am 2. Montag im Monat statt.

Allen Schützenkameraden und Ihren Angehörigen wünsche ich ein schönes, sonniges und harmonisches Schützenfest und „Gut Schuß“

Ulrich Müller

Ehemalige Regimentskönige „op Jöck“

Ja es gibt ihn, den Club der Könige. Eine lockere Gemeinschaft der ehemaligen Regimentskönige von Bilk. **Nein**, diese Gemeinschaft ist nicht gegründet worden, um den Schmerz der Trennung zu überwinden. Denn die ehemaligen Regimentsköniginnen veranstalten ja schon seit Jahren Treffen und sogar Ausflüge.

Ja, es war der Gedanke: „Was die können, können wir auch.“

Nach einigen Treffen in einschlägigen Lokalen in Bilk und Umgebung, kam die Idee eine Tagedstour zu planen. Für diese Planung stellten sich Michael v. Locquinghien und Michael Schwarz zur Verfügung. In lockerer Runde am Füchsen Stand auf dem Kirmes Platz wurde in den Kalendern geblättert. Manch einer stellte hierbei fest, dass Rentner ein echtes zeitliches Problem haben. Die Gruppe einigte sich auf den 22. 10. 2012 und der Vorschlag mit einer historischen Straßenbahn die Stadt zu erkunden fand auch ein einstimmiges Interesse.

Nun waren die Eckdaten gesteckt und die Organisatoren konnten an die Planung gehen. Nach den Vorgaben sollte es natürlich nicht so eine moderne Straßenbahn sein, sondern ein doch schon betagtes Schienenfahrzeug. So haben sich die Organisatoren auf ein Fahrzeug geeinigt, welches aus dem Jahr 1926 stammt. Nun wurde die Bahn bei dem örtlichen Nahverkehrsunternehmen bestellt und der Fahrplan geschrieben. Natürlich

durfte auch das leibliche Wohl nicht fehlen. Doch dazu später mehr (oder weniger).

Die Bahn wurde vom Fahrer Manfred Trollmann, zusammen mit den Organisatoren aus dem Depot zum Düsseldorfer Hauptbahnhof (Wendeschleife Kurfürstenstraße) gefahren. Dort angekommen wurde die Bahn mit einem großen Jubel von den Ex-Königen empfangen. Toll das so viele der Einladung gefolgt sind. Nachdem alle an Bord waren, gab der Zugbegleiter Blacky eine kleine Historie über die Straßenbahn und stellte den Fahrer vor.

Gemütlich, aber sehr Geräuschintensiv und mit der Geschwindigkeit von früher, fuhren wir durch Düsseldorf und Umgebung. An der Wendeschleife Heinrichstraße wartete Martin Ullmann auf uns. Hier wurde erschreckend festgestellt: „**Das Bier reicht nicht**“. Nun ja, eine Fehlplanung der Organisatoren, die im Prinzip durch nichts wieder gut zumachen ist. Dieser kurze Aufenthalt wurde auch für ganz menschliche Dinge genutzt. Hier stellte HPL fest, dass herunter fallende Klappen die dann auch noch bestimmte Körperteile treffen, Schmerzen verursachen können. Wie immer verging die Zeit sehr schnell. Nach dieser schönen Fahrt, fanden sich noch alle Teilnehmer im Fuchs im Hofmann's ein.

Fazit des Tages:

Schön, Gemütlich, Wiederholungswert!

Blacky



FISCHER-STURM
I M M O B I L I E N
GmbH & Co. KG



Das makeln wir schon

MEHRFAMILIENHÄUSER EINFAMILIENHÄUSER EIGENTUMSWOHNUNGEN
VERMIETUNGSSERVICE VERBANDSGEPRÜFTE BEWERTUNG

0211-60 10 10 60

Bastionsstraße 12 · Fax 6010 10 70 · info@fischer-sturm-immobilien.de · www.fischer-sturm.de

RDM ivd

Einladung für das Goldpokalschießen 2012 & Bürgervogel der Volksbank Düsseldorf-Neuss eG 3. 6. 2011 ab 15.00 Uhr

Startberechtigt sind alle amtierenden Königspaare der Gesellschaften, die Königspaare der Bataillone und das Regimentskönigspaar. Desweiteren sind die Damen der Hauptvorstandsmitglieder, sowie die ehemaligen Regimentsköniginnen, am Schießen um den Damenpokal startberechtigt.

Für alle anwesenden Gäste findet wieder das Schießen auf den Bürgervogel, gestiftet von der **Volksbank Düsseldorf-Neuss eG** statt.

Michael Schwarz, 1. Schießmeister

Anmeldung der Pagen für die Schießwettbewerbe Schützenfest 2012

Die Ausgabe der Anmeldelisten erfolgt im Rahmen der Hauptleuteversammlung am **9. 5. 2012**
Anmeldeschluß ist der **3. 6. 2012**

Später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden

Es ist erforderlich folgende Pagen zu melden:

Pickvogel	Alter von 3 - 8 Jahren
Pagenlaserschießen	Alter von 9 - 11 Jahren
Jugendschießen	Alter von 12 - 13 Jahren

Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich **nur** über die ausgegebenen Anmeldelisten.

Für neu angemeldete Pagen ist es **zusätzlich** erforderlich, dass die Sorgeberechtigten eine Einverständniserklärung ausfüllen.

Michael Schwarz, 1. Schießmeister

Standdienst der Gesellschaften

Schützenfest 2012

Sonntag, 17.06.2012

17:30 - 20:00 Uhr

Stand 1: Schießleitung

Stand 2: Jungschützen

Stand 3: Heimatfreunde

Stand 4: Freischütz

Pickvogel: Friedrichstädter Batallion

Montag 18.06.2012

16.45 - 20:00 Uhr

1. Garde Schützen

2. Sch. Graf Zeppelin

5. Schützen

Hindenburg

Dienstag 19.06.2012

ab 15:45 Uhr

Hohenzollern

„ „

1. Grenadiere

„ „

Jede Gesellschaft meldet sich bitte mit 2 Kameraden, rechtzeitig vor Schießbeginn, bei der Schießleitung.

Michael Schwarz, 1. Schießmeister

Schießordnung

St. Sebastianus Schützenverein Düsseldorf – Bilk e.V.

1. Königsvogel

Das Schießen auf den Königsvogel ist nur aktiven Mitgliedern gestattet, die im Schützenzug mitmarschieren sind.

Aktive Schützen ab 70 Jahre, die körperlich behindert sind, haben das Recht, ihren Schuß auf alle Pfänder der zu schießenden Vögel durch ein anderes Kompaniemitglied abgeben zu lassen. Es müssen aber folgende Bedingungen beachtet werden:

- Daß eine Behinderung vorliegt, muß auf der Festkarte vermerkt sein, und durch den Hauptmann gegengezeichnet und gestempelt werden!
- Ebenfalls muß der **Namen des Vertretungsschützen** auf der Festkarte festgehalten sein!
- Sind in einer Kompanie mehrere Kameraden, für die **die o.g. Bedingungen zutreffen, müssen sie jeweils einen anderen Vertretungsschützen** benennen!
- Bei der Schußabgabe muß der ältere Kamerad zugegen sein! Sein Vertretungsschütze muß der Standaufsicht seine eigene Festkarte vorzeigen!
- Auf eine Platte muß auch der ältere Kamerad selbst schießen!

Diese Regelung trifft auch für jüngere Kameraden mit **akuter Behinderung** (Verletzungen der Gliedmaße, Augenverletzungen u.ä.) zu.

Es darf nur in **Schützentracht der Gesellschaft** geschossen werden. Zum Königsschuß gehört der Schützenhut bzw. der Zylinder!

Zum Schuß auf die Königsplatte ist nur der Schütze berechtigt, der am Tag des Schießens das 21. Lebensjahr vollendet hat und dem Verein **mindestens ein Jahr** angehört. Außerdem, muß an der Festkarte den Abschnitt, der die gleiche Nummer wie seine Festkarte trägt, sein.

Hat ein Schütze die Königswürde erlangt, ist er auf Lebenszeiten für den Schuß auf die Königsplatte gesperrt.

Der König wird mittels einer Holzplatte ermittelt, die komplett von der Stange herunter geschossen werden muss. Dieses gilt auch für alle anderen Vögel.

Gegen 18,45 Uhr läuft der Wecker ab. Sollte der Rumpf und andere Pfänder noch nicht abgeschossen sein, so wird auf diese nach dem Königsschuß mit der Nummer, **die bei Unterbrechung des Schießens am Schuß gewesen wäre**, weitergeschossen.

Der Königsschuß wird für 19,00 Uhr erwartet.

2. Jungschützenvogel

Auf den Jungschützenvogel schießen alle aktiven Schützen, die am Tage des Schießens **das 14. Lebensjahr vollendet haben aber noch nicht das 21. Lebensjahr**.

Ansonsten gelten die Bedingungen des Königsvogels.

Der Jungschützenkönig wird am Schützenfestsonntag ausgeschossen.

3. Pagenvogel

Pagen und Pageninnen, die am Tage des Schießens **13 Jahre alt und nicht älter als 14 sind**, schießen auf den Pagenvogel.

Jüngere Pagen und Pageninnen, im Alter von 3 - 8 Jahren nehmen am **Pickvogel** teil.

4. Gedächtnisvögel

Diese sind offen für alle aktiven Schützen. **Die Nummer der Festkarte gilt als Schießnummer**. Es gelten die Bedingungen des Königsvogels. Allerdings braucht für den Schuß auf die Platte kein Schützenhut oder Zylinder getragen werden.

5. Regimentspokalvogel

Seit 1981 wird ein Regimentspokalvogel ausgeschossen. Die Pfandschützen erhalten bei der Siegerehrung den jeweiligen Pokal für ein Jahr ausgehändigt. Nach diesem Jahr geben sie den Pokal zurück und erhalten eine Erinnerungsgabe. Es gelten die Bedingungen der allgemeinen Schießordnung.

6. Allgemeine Schießordnung

Die Nummer der Festkarte gilt als Schießnummer. Sie muß der Standaufsicht gezeigt werden.

Zur Information, werden die Nummernblöcke ausgerufen, sowie im Festzelt angezeigt. Jeder Schütze ist verpflichtet, sich **rechtzeitig** am Schießstand einzufinden. Ein Schütze, der sich **nicht rechtzeitig mit seiner Schießnummer bei der Standaufsicht meldet**, geht seines Schusses verlustig, sobald der nächste Schütze das Gewehr übernommen hat.

Das Ausrufen, eines Nummernblocks, endet mit dem dritten Ausruf. Die Anzeige im Festzelt dient nur zur groben Orientierung. **Es gilt grundsätzlich der Ausruf**.

Im abgesperrten Schießstandbereich haben nur die je-

weiligen Standaufsichten, die Schießleitung sowie die jeweiligen am Schuß befindlichen Schützen zutritt. Eine Ausnahme erteilt nur die Schießleitung. **Im Falle der groben Missachtung obliegt es der Schießleitung, in Abstimmung mit dem geschäftsführenden Vorstand, weitergehende Konsequenzen zu erlassen.**

Die Pfänder können in beliebiger Reihenfolge geschossen werden, jedoch gilt für die Siegerehrung folgende Reihenfolge: **Platte, Rumpf, Kopf, rechter Flügel, linker Flügel, Schweif.**

Sollten mit einem Schuß mehrere Pfänder fallen, so kann der Schütze ein Pfand wählen. Die übrigen Pfänder werden wieder aufgesetzt. Sobald ein Schütze ein Pfand errungen hat, kann er erst wieder auf die Platte schießen.

Sollte ein Pfandschütze die Platte erringen, so muß er das bereits geschossene Pfand zurückgeben. Diese wird dann wieder neu ausgeschossen. Ein Pfand gilt als geschossen, wenn es restlos vom Rumpf getrennt ist. Eine endgültige Entscheidung darüber trifft die Schießleitung. Der Rumpf ist geschossen, wenn das letzte Stück zu Boden fällt.

Hat ein Schütze das Gewehr vom Lader übernommen, so ist er verpflichtet, den Schuß abzugeben, **auch wenn inzwischen der Wecker abläuft.**

Schußverzögerungen zugunsten eines Kameraden sind unzulässig und können zum Ausschluß vom weiteren Schießen führen.

Ein Schütze, der sich **nicht rechtzeitig mit seiner Schießnummer bei der Standaufsicht meldet**, geht seines Schusses verlustig, sobald der nächste Schütze das Gewehr übernommen hat.

Sollten aus technischem Versagen Schießnummern **doppelt** ausgeteilt worden sein, so entscheidet das Los darüber, welcher Kamerad schießen darf. Der andere Schütze erhält dann eine Ersatznummer.

Die Schießleitung hat das Recht, das Schießen zeitweilig einzustellen oder zu beschleunigen. Bei Unstimmigkeiten nimmt nur der **Leiter der Schießkommission** – bei seiner Verhinderung seine beiden Stellvertreter – Proteste entgegen. Eine Entscheidung wird sofort gefällt.

Siegerehrungen finden kurze Zeit nach Bekanntgabe durch den Schießmeister statt. Die Ausgabe der Schießpreise erfolgt dienstags vor der Proklamation des neuen Regimentskönigspaares.

Düsseldorf, im Mai 2012

Michael Schwarz, 1. Schießmeister



Nachhaltig gut !

Ausgezeichnet für exzellente und ausgewogene Anlageberatung.

www.DeiNE-Volksbank.de

 **Volksbank**
DÜSSELDORF NEUSS eG
Finanzkompetenz seit 1881

Ulrich Müller zum RSB Präsidenten gewählt



Unser Schießsportwart Uli Müller wurde am 20. November vergangenen Jahres zum neuen Präsidenten des Rheinischen Schützenbundes gewählt.

Für diese neue Aufgabe, lieber Uli, wünscht die große Bilker Schützenfamilie Dir alles Gute und viel Erfolg.

Gaststätte Hafenquelle

Gladbacher Straße 74
40219 Düsseldorf
Telefon 0211/304146

Gut bürgerliche Küche

Saal bis 40 Personen
Kegelbahn – Termine frei
Freie Bierwahl ab 10 Liter

Wir gratulieren an dieser Stelle nochmals herzlich zur Wahl in eines der wichtigsten Ehrenämter, dass im deutschen Schützenbrauchtum zu vergeben ist.

Mehr als eintausend Vereine mit über 85.000 Mitgliedern sind der Rheinische Schützenbund. Wir Bilker sind ein Teil davon.

Seit 5 Jahren führte Uli Müller bereits als Vorsitzender den Bezirk 04 des Rheinischen Schützenbundes. Seit April vergangenen Jahres bekleidete er zudem das Amt des Vizepräsidenten des Schützenbundes. Nachdem Präsident Harry Hachenberg sein Amt aufgab, waren Neuwahlen erforderlich. Uli Müller erhielt die breite Zustimmung der Delegierten und wurde somit zum neuen Vorsitzenden gewählt.

Seit über 30 Jahren ist Ulrich Müller bereits im Bilker Vorstand für den Bereich der Sportschützen zuständig. Hier sind besonders die beiden DSB-Pokalendkämpfe zu erwähnen, die 1995 und 2005 von uns unter seiner Leitung in Düsseldorf ausgerichtet wurden.

Der Bundespräsident zeichnete die Bilker Schützen 1993 für ihr außerordentliches Engagement in der sportlichen Jugendarbeit aus. Auch diese Würdigung geht auf das Wirken Ulrich Müllers zurück, der über viele Jahre hinweg den Grundstein für eine beständige und gute Jugendarbeit gelegt hat.

T.W.

Blasius Apotheke



Leistung ist mehr
als nur ein Rezept
einzulösen



Wir bieten Ihnen auch:

- Rat und Hilfe bei der Anwendung von Medikamenten und sonstigen Therapien
- Schwerpunktthemen Homöopathie und Diabetes
- Schnelle Hilfe bei akuten Problemen
- Beschaffung internationaler Arzneimittel
- Anpassen von Kompressionsstrümpfen
- täglicher Lieferservice in Hamm und Umgebung
- Bestellservice über das Internet

So finden Sie uns:

Hammer Dorfstr. 124, 40221 Düsseldorf
Telefon: 0211/306475 Fax: 0211/9179285
Email: regina@waerder.de www.blasiusapotheke.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ehrentafel 2012

Königskompanie Regiments-Tambourcorps St. Martin
Königspaar Sascha Schulz und Carina Uebels
Jungschützenkönigskompanie. Regiments-Tambourcorps St. Martin
Jungschützenkönigspaar Apostolos Doulgeris und Gina Webers

80. Geburtstag

Bruins, Wilhelm	Friedrichstädter Res
Latzke, Karl-Heinz	Schill
Wiatrowski, Hans	Heimatsfreunde
Hutmacher, Heinz	Germania
Wegner, Rudolf	Freischütz
Koch, Wolfgang	1. Garde Schützen
Wilde, Helmut	1. Garde Schützen

85. Geburtstag

Komischke, Günther	St. Martin
Morjan, Heinz	Graf Zeppelin

90. Geburtstag

Kreuels, Willy

25 Jahre Mitglied

Thelen, Heinz	Tell
Bannenberg, Klaus	Tell
Beyen, Marc	Hohenzollern
Faustmann, Michael	Freischütz
Faustmann, Stefan	Freischütz
Haake, Stefan	1. Grenadiere
Häser, Karl-Heinz	Friedrichstädter Res
Wirtz, Alfred	Freischütz
Sponholz, Norbert	von Hindenburg

30 Jahre Mitglied

Kochler, Werner	A.Hofer - Hub. Jäger
Pahl, Werner	St. Seb. Jäger
Preusser, Dirk	4. Grenadiere
Schickhaus, Thomas	Tambourcorps
Schulte, Manfred	Reserve Bilk
Segebarth, Hans-Josef	3. Grenadiere
Wiatrowski, Tim	Heimatsfreunde

40 Jahre Mitglied

Blum, Wolfgang	von Hindenburg
Waerder, Helmut	A.Hofer - Hub. Jäger
Wegner, Rudolf	Freischütz

50 Jahre Mitglied

Brender, Wolfgang	A.Hofer - Hub. Jäger
Herbertz, Friedrich	Neustädter Reserve
Vogel, Toni	Friedrichstädter Res
Marleaux, Manfred	Reserve Bilk
Wachholder, Horst	Neustädter Reserve

55 Jahre Mitglied

Breitbach, Peter	Neustädter Reserve
Feldhoff, Karl-Hubert	A.Hofer - Hub. Jäger
Weigel, Adolf	A.Hofer - Hub. Jäger
Koch, Wolfgang	1. Garde Schützen

75 Jahre Mitglied

Kreuels, Willy	Reserve Bilk
----------------	--------------

Kompanie-Königspaare und Krönungsballtermine

<i>Gesellschaft</i>	<i>Königspaare</i>	<i>nächster Krönungsball</i>
Andreas Hofer - Hubertus Jäger	Helmut & Regina Waerder	27.10.2012, Chapiteau
Antonius Kompanie	Friedhelm & Birgit Heusner	16.03.2013, Haus Gantenberg
Bilker Heimatfreunde	Darko Milcic	20.10.2012, Haus Gantenberg
Freischütz Kompanie	Jürgen & Angelika Roßmann	April 2013, Haus Gantenberg
Garde Jäger Corps	Jürgen & Astrid Schüller	05.04.2014, Haus Gantenberg
1. Garde Schützen	Ingo Kellner & Melanie Lamza	05.01.2013, Haus Gantenberg
Germania Kompanie	Oliver & Monika Zieba	März 2013
1. Grenadier Kompanie	Achim Welter & Tanja Hoppmann	17.11.2012, Fuchs im Hofmann's
3. Grenadier Kompanie	Mike Maletzki & Jacqueline Le Brün	14.10.2012, Goldene Mösche
4. Grenadier Kompanie	Markus & Sabine Ruprecht	27.10.2012, Fuchs im Hofmann's
5. Schützengesellschaft	Willy Schiene & Herma Klages	05.10.2013, Fuchs im Hofmann's
Hohenzollern Kompanie	Manfred Schreder & Nadine Schmidt	16.11.2013, Haus Gantenberg
von Richthofen Kompanie	Walter Leu & Marlene Schneider	2013
Neustädter Reserve	Bernhard & Brigitte Knappe	24.11.2012, Goldene Mösche
Reserve Bilk	Karl-Heinz & Marlies Friedsam	24.11.2012, Fuchs im Hofmann's
1. Schützengesellschaft Friedrichstadt	Hans & Marianne Tappert	
St. Martins Kompanie	Marc & Bettina Drebes	
St. Sebastianus Järgesellschaft	Michael & Susanne Juchems	27.10.2012
Tell Kompanie	Michael & Renate Gorzynski	20.10.2012, Fuchs im Hofmann's
Friedrichstädter Reserve	Michael & Heike Dreis	06.10.2012, Haus Gantenberg
Schill'sches Korps	Wolfgang Hinzen	April 2013
Regiments-Tambourcorps St. Martin	Daniel Baese & Lara Angerhausen	16.03.2013, Fuchs im Hofmann's
Jäger - Bataillon	Carsten & Angela Duefrenne	09.03.2013, Haus Gantenberg

Ehrenmitglieder

Willi Kreuels	Reserve Bilk	1986
Willi von Hoegen	Freischütz-Kompanie	1990
Günter Lilge	1. Garde Schützen	1994
Heinz Blum	von Hindenburg	1997
Heinz Hutmacher	Germania-Kompanie	1998
Fritz Spinrad	Bilker Heimatfreunde	2000
Ferdi Antkowiak	Germania	2000
Hans Konen.	St. Martins-Kompanie	2000
Heinz Weingart	Antonius-Kompanie	2001
Walter Neef	Friedrichstädter Reserve	2003
Josef Heck	Germania	2003
Horst Esser	1. Garde Schützen	2003
Peter Beismann	Reserve Bilk	2004
Karl Heinz Friedsam	Reserve Bilk	2004
Johannes Schiffer.	St. Martins-Kompanie	2005
Helmut Eumann	1. Grenadier-Kompanie	2005
Ernst Gemeinder	Reserve Bilk	2005
Ewald Blum.	3. Grenadier-Kompanie	2006
Heribert Kleinschmitzer.	von Richthofen	2006
Dieter Königs.	Freischütz-Kompanie	2006
Wilfried Pussar	Garde Jäger	2006
Otto Krappa	Antonius-Kompanie	2006
Hans-Dieter Caspers	St. Martins-Kompanie	2006
Ulrich Müller.	1. Grenadier-Kompanie	2006
Peter Breitbach	Neustädter Reserve	2007
Karl-Hubert Feldhoff	A. Hofer - H. Jäger	2007
Wolfgang Koch	1. Garde Schützen	2007
Adolf Weigel	A. Hofer - H. Jäger	2007
Hermann Optenstein.	St. Martins-Kompanie	2008
Manfred Dembinsky	St. Martins-Kompanie	2008
Manfred von Eick	St. Martins-Kompanie	2008
Dieter Reiher.	3. Grenadier-Kompanie	2008
Georg Esser	Tell-Kompanie	2009
Friedel Feldhausen	4. Grenadiere	2009
Marko Popovic	St. Seb. Jäger	2010
Dr. Horst-Otto Müller.	1. Garde Schützen	2010
Otto Euler	Freischütz	2010
Richard Krause	Bilker Heimatfreunde	2010
Heinrich Tigges	Germania	2010
Wolfgang Ambaum	Friedrichstädter Reserve	2010
Heinz-Gerd Konen	St. Martins-Kompanie	2010
Alfred Krause	4. Grenadiere	2010
Egon Liesenfeld.	Reserve Bilk	2010
Günther Pussar	Garde Jäger	2010

Ehrenmitglieder des Vorstandes und der Bataillone

Artur Remy	Wolfgang Irsen
Hanjo Sökefeld	Otto Müller (Ehrenmajor)
Heinz Hutmacher	Alfred Krause (Ehrenmajor)
Klaus-Dieter Schmidt	Bernd Obermeyer (Ehrenmajor)
Eberhard Hammes	Heinz-Dieter Segebarth
Berti Schwamb	(Ehrenoberstleutnant)

Träger des großen Bilker Ehrensterns

Heinz Hutmacher, Germania-Kompanie
Heinz Blum, von Hindenburg-Kompanie
Fritz Spinrad, Bilker Heimatfreunde
Dieter Königs, Freischütz-Kompanie

Grenadierball 2011

Das „Haus Gantenberg“ war am 5. 11. 2011 zum 11. Mal Treffpunkt für den Grenadier-Bataillonsball. Oberstleutnant Heinz-Dieter Segebarth konnte an diesem Abend zahlreiche Kameraden, Gäste und auch Ehrengäste begrüßen. Im Vordergrund stand natürlich die Vorstellung und Ehrung der Kompanie-Königspaare der einzelnen Kompanien des Grenadier-Bataillons.

Achim Welter und Tanja Hoppmann - 1. Grenadiere-Komp.
Daniel und Denise Lorenz - Tambourcorps St. Martin
Michale und Claudia Kohn - Germania-Kompanie
Mike Maletzki u. Jacqueline le Brün - 3. Gren.-Kompanie
Peter und Ingrid Drebes - St. Martins Kompanie
Markus und Sabine Ruprecht - 4. Grenadier-Kompanie



Als neues Bataillonskönigspaar wurde Marcel Hebing und Jennifer Drebes von der Germania-Kompanie, sowie der neue Jugendkönig Timo Görlitz von der 3. Grenadier-Kompanie gekrönt.

Zum ersten Mal wurden verdiente Kameraden mit der Bataillonsverdienstnadel in Form eines Zylinders ausgezeichnet.



Der erste Chef, Hans-Dieter Caspers wurde für besonders Verdienste mit der Goldene Nadel, Thomas Blum, Eugen Lippert und (Ralf Gendrung in Abwesenheit) mit der Silberne Nadel ausgezeichnet.

Eine besondere Ehrung erhielt Oberstleutnant Heinz-Dieter Segebarth von den Bilker Martinsfreunde, seit 25 Jahren reitet er beim Bilker

Martinszug als Darsteller des Ritters Martin. Dafür wurde er von den beiden Vorsitzenden Klaus Dieter Möhle und Erich Pliszka zum Ehrenmitglied der Bilker Martinsfreunde ernannt.

Mit einer Auszeichnung der Besonderen Art wurde Oberstleutnant Heinz-Dieter Segebarth geehrt, ihm

wurde von allen Kompanie-Spießen des Grenadier-Bataillons die Bataillons Sau verliehen.

Wie auch schon im Vorjahr sorgte die Show Band „Musik and More“ für die musikalische Unterhaltung.

Als Showact trat der Künstler Thomas Straßmann der den Musiker Marius Müller-Westernhagen parodierte auf. Danach folgte zum Abschluss des Unterhaltungsprogramms das Double „The Blues Brothers“. FSC

Grenadier-Bataillon Bilk



Einladung

zum

Bataillons-Königsschießen 2012

Sonntag, den 13. Mai 2012

Hochstand - Bilker Schützenplatz

Treffen: 13.30 Uhr Beginn: 14.00 Uhr

Grenadier-Bataillon unter neuer Führung

Bei der Bataillonsversammlung am 11.1.2012 mit dem Hauptpunkt Majorswahl wurde eine neue Führung für das Grenadier-Bataillon gesucht.

Oberstleutnant Heinz-Dieter Segebarth stellte sich nach 35 Jahre an der Spitze des Grenadier-Bataillons, davon 16 Jahre als Adjutant und 19 Jahre als Major bzw. Oberstleutnant nicht mehr zur Wahl.

Die Versammlung wählte seinen langjährigen Adjutanten Achim Welter zum neuen Major des Grenadier-Bataillons.

Achim Welter ist seit 1991 Mitglied der 1. Grenadier-Kompanie und des Bilker Schützenvereins. Die Kameraden Carsten Reuner von der Germania-Kompanie und Stefan Irsen von der 1. Grenadier-Kompanie werden dem neuen Major als Adjutanten zur Seite stehen.

Heinz-Dieter Segebarth wurde für seine Verdienste beim Titularfest 2012 vom Oberst Wolfgang Ambaum zum Ehrenoberstleutnant des Bilker Schützenvereins ernannt.

Friedrichstädter Reserve

Weihnachtsfeier

Das Schützenjahr 2011 endete mit unserer Weihnachtsfeier, die am 16. Dezember ab 17 Uhr in der „Goldene Mösch“ stattfand. In bewährter Manier wurden wir von unserem Oberstleutnant Bernd Obermeyer am Keyboard musikalisch begleitet und die Weihnachtslieder verkürzt so die Zeit bis der Nikolaus erschien.

Hier war natürlich die Aufregung bei den Kindern groß, legte sich aber spätestens nach Erhalt der vom Königspaar Michael und Heike Dreis gestifteten schönen Tüten. Anschließend gab es Auftritte unseres bewährten Männerchors, einen Quiz mit vorlesen, riechen und schmecken, eine Darbietung von „Ein Münchner im Himmel“ sowie einen Nonnenchor, der mit seiner umwerfenden Show ala „sister act“ dem Abend einen weiteren Höhepunkt gab. Gewinnerin des Quiz war Doris Michel, der wir an dieser Stelle noch einmal herzlich gratulieren. Es war wieder eine schöne Feier für Groß und Klein, die erst in den späten Nachtstunden endete und somit einen gelungenen Jahresabschluss bildete.

Titularfest

Das Jahr 2012 begann mit dem bekannten Programm wie dem Titularfest, von dem aber an anderer Stelle der Schützenzeitung bereits berichtet wird.

Generalversammlung

Am 9. März folgte dann die Generalversammlung unserer Kompanie, bei ein Generationenwechsel stattfand, da beide Hauptmänner, beide Kassierer, der Fähnrich und auch der Spieß neu gewählt werden mussten. Die Wahl ergab:

1. Hauptmann:	Stephan Ambaum
2. Hauptmann:	Patrick Göhl
1. Kassierer:	Michael Schmidt jun.
2. Kassierer:	Ron Kehl
2. Schriftführer:	Dirk Neef
Fähnrich:	Karsten Haag
1. Fahnenoffizier:	Michael Schmidt jun.
2. Fahnenoffizier:	Dirk Neef
1. Schießwart:	Georg Peltzer
Spieß:	Karl-Heinz Häser
Zugführer:	Erwin Haag
1. Blumenhornträger:	Andreas Hammes
2. Kassenprüfer:	Manfred Abels
Ersatzkassenprüfer:	Peter Schwister

Allen gewählten Kameraden herzlichen Glückwunsch.

Für seinen langjährigen Einsatz für die Kompanie wurde speziell unserem ehemaligen 1. Hauptmann Rolf Michel

gedankt, der auf der Versammlung zum Ehrenhauptmann gewählt wurde. Ebenso wurde dem bisherigen Fähnrich Michael Schmidt senior und dem bisherigen 1. Kassierer Marcel Acar für ihre langjährige Arbeit gedankt.

Generalversammlung des Regiments.

Dienstag, den 27. März

Zur Generalversammlung im Gemeindesaal der Emanuel-Kirche versammelten wir uns nicht nur weil wir Anteil am Geschehen nehmen wollten, sondern auch um unserem scheidenden Kameraden Oberst Wolfgang Ambaum unsere Achtung zu erweisen. Nach den Abschiedsworten vom 1. Chef verließ, begleitet von stehenden Ovationen, der verdiente Kamerad Wolfgang Ambaum die Vorstandsbühne.

Ein Kamerad hat seine Vorstandsarbeit beendet und ein neuer Friedrichstädter nahm als neues Vorstandsmitglied seine Arbeit auf. Manfred Abels wurde einstimmig zum 1. Platzmeister gewählt. Er übernimmt dieses Amt von unserem passiven Kameraden Dirk Nidel, dem vom 1. Chef herzlich für seine aufwendige Arbeit gedankt wurde. Wir wünschen Manny Abels viel Glück für seine Arbeit.

Frühlingsfest

Am 31. 3. 2012 trafen wir uns zu unserem dritten „Neujahrsfest“, welches in diesem Jahr zu einem Frühlingsfest wurde!

Und so lud der Vorstand der Friedrichstädter Reserve in den Bankettraum der Schlüssel Brauerei ein und über 40 Kameraden mit Damen folgten der Einladung.

Nach den üblichen Begrüßungen und einem schmackhaften Essen kamen wir zum ersten Höhepunkt des



Abends: Mit einer Darstellung seiner Historie wurde die Wahl von unserem langjähriger Hauptmann, Rolf Michel zum Ehrenhauptmann noch einmal in einem feierlichen Rahmen mit der Verleihung einer Urkunde bestätigt und als äußeres Zeichen ihm die Ehrenhauptmannskette überreicht. Rolf Michel ist damit in unserer Kompaniegeschichte der vierte Ehrenhauptmann.

Nach dieser Ehrung wurde Michael Schmidt Senior aufgrund seiner Verdienste zum Ehrenfähnrich ernannt und als besondere Auszeichnung verlieh ihm die Kompanie die Goldene Ehrennadel.

Kurz nach den Ehrungen blickten wir in die Geschichte unserer Kompanie zurück und schauten einen Film aus dem Jahr 1967.

Nach einer kurzen Pause folgte der nächste Programmpunkt: Unser Ehrenhauptmann hatte sich eine Dixieland-Band gewünscht. Diesem Wunsch kamen wir gerne nach und verpflichteten die Band „Milchkännchen“. Und es wurde ein toller Auftritt. Mit Hits von Elvis bis zum Dschungelbuch brachten sie den Saal in Stimmung. Das war bestimmt nicht das letzte Mal, dass wir die Band gesehen haben.

Anschließend bedankten sich die Hauptleute für dieses Fest und man ließ den Abend im Kreise der Kompanie gemütlich ausklingen.

Nun aber freuen wir uns auf unsere Herrentour am 14. und 15. April, die uns dieses Jahr zum Wunderland Kalkar führt, sowie auf das Schützenfest und die vorbereitenden Aktivitäten des Frühjahrs und Sommers 2012. Wir wünschen allen Bilker Schützen und deren Angehörigen sowie den Freunden und Gönnern des Schützenwesens ein schönes Schützenfest.

1. S.F. O.H.

„Im Försterhaus“ Garten-Restaurant

Stoffeler Damm 79a · Tel. 0211/33 54 81

Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag ab 16.00 Uhr
Sonntag ab 11.00 Uhr
Montag Ruhetag (ausser Feiertage)

– Saal bis 50 Personen – Biergarten –

- Familienfeiern jeder Art
- Jubiläen
- Beerdigungen

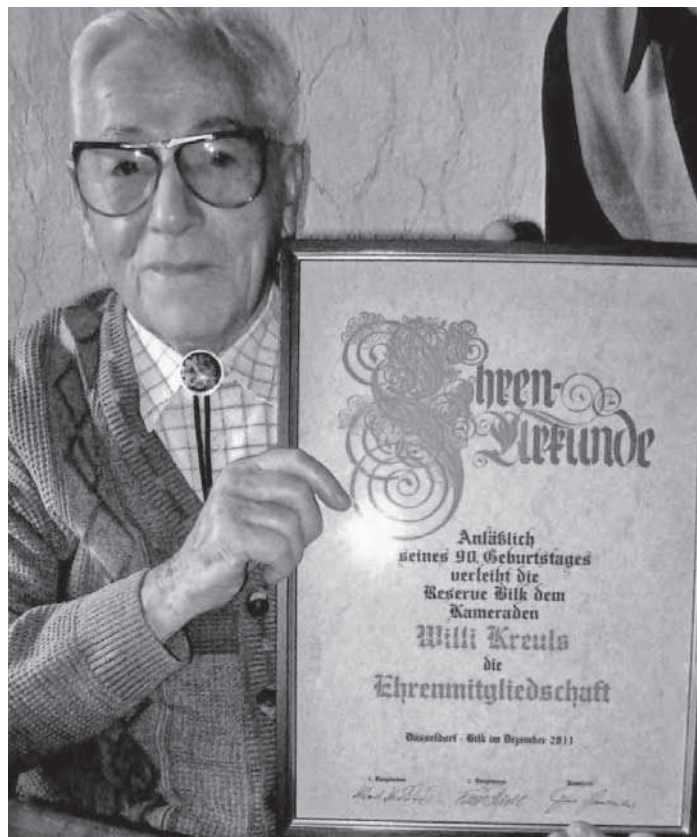
Gutbürgerliche Küche, tägl. wechselnde Tagesgerichte

Im Ausschank: Hausbrauerei „Schlüssel Alt“

Reserve Bilk

Wie jedes Jahr hatte die Reserve am 2. Wochenende im Dezember Weihnachtsfeier am Gantenberg Weg. Der Weihnachtsmann hatte wieder einen großen, mit Tüten und Geschenken gefüllten Sack mitgebracht. Unsere kleinsten Nikolai und Finn waren dieses Jahr noch so klein das sie noch nicht selbst zum Weihnachtsmann gehen konnten, so bekamen die Mütter einen Gutschein, auch unser Verpfleger Torsten Bader erhielt ein Präsent vom Weihnachtsmann als Dank für seine Arbeit. Es wurde noch ein schöner Nachmittag und ein fröhlicher Abend.

Mitte Dezember 2011 besuchten einige Kameraden unser Kompaniemitglied Willi Kreuls in Kaarst. Er hatte am 3. 12. 2011 seinen 90 Geburtstag gefeiert. Die Kompanie hatte in der Versammlung beschlossen ihn zum Ehrenmitglied der Reserve Kompanie zu ernennen. Ehrenhauptmann Karl-Heinz Friedsam überreichte die Ehrenurkunde.



Willi ist seit dem 1. 9. 1937 Mitglied der Reserve. 1946 war er einmal Kompaniekönig. Als junger Mann konnte er sehr gut schießen. Bei Kaffee und Gebäck wurden alte Fotos und viele alte Geschichten erzählt. Zum Mittagessen hatte Willi die Kameraden zum Griechen eingeladen. Nach einem sehr gutem Essen und einigen Getränken verging die Zeit viel zu schnell. Die Kameraden sagen danke für den schönen Tag!

1. Hauptmann Helmut Hedderich
2. Hauptmann + Ehrenhauptmann Karl-Heinz Friedsam

Hohenzollern-Kompanie

Hans-Schrepper-Fußballturnier 2011

Leider war schon Redaktionsschluss für unseren Bericht vom Fußballturnier für die Weihnachtsausgabe 2011.

Wie gewohnt, konnten wir das Hans-Schrepper-Fußballturnier wieder in der Hudla-Pankok-Gesamtschule abhalten. Dirk Nidel organisierte wieder hervorragende Mannschaften und Schiedsrichter, unsere Damen sorgten für das leibliche Wohl der Mannschaften, Betreuer und Zuschauern. Hier noch einmal die Ergebnisse der einzelnen Mannschaften:

1. Germania Kompanie Bilk
2. TUS Derendorf
3. Flotte Dötz
4. Jungschützen Flehe
5. Freischütz Bilk
6. Sexy-Boys Fischlaken
7. Jungschützen Bilk

Bestattungen Ulrich Ueberacher



Menschlichkeit ist unsere Stärke
Persönlich, kompetent und zuverlässig.

Germaniastraße 2
40223 DÜSSELDORF-BILK

Filiale: Fleher Straße 188
40223 DÜSSELDORF-FLEHE

Tag und Nacht erreichbar
0211 - 303 22 50

Mitglied im Bestatterverband
Nordrhein-Westfalen e.V.

www.bestattungen-ueberacher.de



Königspaar 2009/10: Rolf und Margret Hebing (links), Königspaar 2011/13: Manfred Schreder und Nadine Schmidt.

Hohenzollern-Krönungsball 2011

Am 19. November 2011 fand in den vollbesetzten Festhallen des Restaurants Gantenberg der große Krönungsball statt. Unter den Klängen des Derendorfer Tambourcorps zogen die Königspaare sowie das Bilker Regimentskönigspaar mit Gefolge ein. Nach der Begrüßung der Gäste durch unsern Hauptmann und Brudermeister Uwe Merten, zu Ehren des neuen Königspaares von Manfred Schreder mit Königin Nadine und dem scheidenden Königspaares Rolf und Margret Hebing, mit vielen Gästen aus nah und fern, sowie Künstler aus Funk und Fernseh. Als besondere Gäste konnten wir das Diözesankönigspaar Raimund Schönenberger mit seiner Königin und den Stellv. Diözesanbundesmeister Hermann Hegen-scheid begrüßen. Nicht zu vergessen unser Regimentskönigspaar Sascha Schulz, der an diesem Tag seinen Geburtstag feierte, Karina Uebels. Nach der Begrüßung wurden, mit einigen Musikeinlagen von den Golden Boys, die Pfandschützen des Hans-Schrepper-Vogels, des Damenvogels und des Königsvogels geehrt. Jetzt war wieder etwas Unterhaltung fürs Publikum angesagt. Unser neuer König Manfred hatte einen Travestiekünstler Namens Catherine angesagt, für uns ganz unbekannt, aber es war Käte Köstlich Persönlich mit Ihrem Showprogramm. Zwei Ehrungen standen nun auf dem Programm, angesagt wurde der Stellv. Diözesanbundesmeister Hermann Hegen-scheid, der die Laudatio und dies Auszeichnungen im Namen der historischen deutschen Schützenbruderschaften verlieh. Somit wurde Petra Merten mit der Damenbrosche in Silber, Rolf Hebing mit dem Sankt Sebastianus Ehrenkreuz ausgezeichnet. Ein Dank der Hohenzollern-Kompanie für die jahrelange, geleistete Arbeit. Wie-

der war ein Showteil angesagt, Maik Fender als Sänger brachte das Haus Gantenberg wieder so richtig in Stimmung. Es ging schon so auf 22.00 Uhr zu und der nächste Programmpunkt war auch schon da, aber erst musste der eigentliche Höhepunkt des Abends die Krönung vonstatten gehen. Unser erster Hauptmann Uwe Merten verabschiedete das scheidende Königspaar Rolf und Margret Hebing mit vielen Dankesworten, das diese wieder entscheidende Akzente, nach dem Jubiläumskönigsjahr 1990, in den zwei Königsjahren gesetzt haben (wie das Sauerbraten essen am Schützenfest Dienstag u.a.). Unser neuer König Manfred ist in Bilk kein Unbekannter, denn er reihte sich 1986 bei den Bilker Regimentkönigen ein. Durch seinen beruflichen Werdegang, konnte er nicht immer dabei sein. Aber Manfred Schreder blieb er immer ein aktives Mitglied bei den Hohenzollern. Nach dem das neue Königspaar Manfred Schreder und sein Königin Nadine Schmidt gekrönt, der Königsumtrunk getan war, konnten die Gäste dem neuen Königspaar gratulieren.

Als Abschluss des offiziellen Teils, brachten dann die Künstler Dany and the Chicks mit über einstündigen Musikprogramm aus den 50er Jahren den Saal zum Kochen.

Unsere Hauskapelle die „Golden Boys“ spielten Hits von gestern, heute und morgen, bis in den frühen Morgen. Das war wieder echter Hohenzollern-Krönungsball wie ihn die Bilker seit Jahren kennen.

Weihnachtsfeier 2011

Wo machen wir unsere Weihnachtsfeier, die Wahl fiel durch Dirk Nidel auf das Archiv am Schützenplatz. Somit wurde die Feier geplant, gebacken und gekocht, nur das Bier wurde nicht selbst gebraut. Unser Spieß Marko Lamberger und Renate Bachner spielten diesmal für die kleinen Nikolaus, packten Süßes und Spielwaren.

J. Grüneberg kann als Nikolaus. Rolf und Margret Hebing sorgten für das abendliche Buffet mit kleinen Köstlichkeiten, Fingerfood und anderen Kleinigkeiten. Das Warme mit zwei Sorten leckeren Braten und Rosmarienkartoffeln waren ein Gedicht. Für die musikalische Unterhaltung sorgte Dirk Nidel, für den Kurzweil Silvia Kühn und Brigitte Beyen. Auch diese Feier war wieder ein Highlite im Hohenzollernjahr.

Wir wünschen allen Kameraden ein schönes Schützenfest 2012
R.H.

Als eine der größten Wohnungsgenossenschaften unseres Landes vermieten wir an unsere Mitglieder

Genossenschaftswohnungen für Singles, Familien und Senioren

Unsere Genossenschaft gehört über 10.000 Mitgliedern. Unser Wohnungsbestand umfasst über 6.500 Wohnungen unterschiedlicher Lage, Größe, Ausstattung und Mieten, überwiegend in Düsseldorf

- Unsere Mitglieder sind **Miteigentümer** des gemeinsamen genossenschaftlichen Unternehmens!
- Unsere Mitglieder besitzen an ihrer Genossenschaftswohnung ein **Dauernutzungsrecht auf Lebenszeit** und sind sicher vor unverschuldeter Kündigung!
- Unsere Mitglieder zahlen **günstige Mieten**, die bei uns Nutzungsgebühren heißen, und sind sicher vor unangemessenen Mieterhöhungen!
- Unsere Wohnungen werden **sorgfältig instandgehalten**!

Als Mitglied unserer Genossenschaft sichern Sie sich eine angemessene wohnliche Versorgung auf Lebenszeit!

Wagnerstraße 29, 40212 Düsseldorf,
Telefon 0211/1782-0 • E-Mail: mail@dwg-online.de
www.dwg-online.de

Möchten Sie mehr über uns wissen?

Rufen Sie uns an.



Seniorenwohnungen Ernst-Derra-Straße



**Düsseldorfer
Wohnungsgenossenschaft eG**
solide bauen, sicher wohnen

Andreas Hofer – Hubertus Jäger

von 1925

Es ist jetzt nun schon etwas länger her, d. h. am 28. 9. 2010, als in der Gesellschaft eine neue Idee geboren wurde und sich letztendlich als nun fester Bestandteil unseres Jahresprogramms etabliert hat. Damals machte unser Ehrenhauptmann Hans Peter Linden den Kameraden den Vorschlag, über ein soziales Engagement neben den normalen Schützenterminen nachzudenken. Er schlug das St. Martinus Krankenhaus für ein soziales Engagement unserer Gesellschaft vor, da es bestimmt Möglichkeiten für die Kompanie geben würde, sich hier einzubringen. Dieser Vorschlag stieß auf große Zustimmung bei den Kameraden, und so erhielt Hans Peter den Auftrag im Namen der Kompanie, im Krankenhaus vorzusprechen, so daß wir vielleicht bereits in 2011 mit unserer Hilfe starten könnten. So kam es, dass wir erstmalig am 4. Juni 2011 im St. Martinus-Krankenhaus zum Einsatz kamen. Die Gartenarbeit sollte unser Revier sein. Mit allem Nötigen ausgestattet, d.h. private Gar-

tengeräte und vom Krankenhaus gestelltes Werkzeug, konnte losgelegt werden.

Der Tag fing für uns schon um 10.00 Uhr an und es sollte eine Herausforderung für alle werden. War es doch besonders heiß, und wir kamen ordentlich ins Schwitzen. Nach Unkraut rupfen, harken und schneiden der Rosen konnten wir uns um 12.00 Uhr in der Krankenhausküche unser Mittagessen holen und als Nachtisch spendierte uns Schwester Oberin Franzesko, sehr zu unserer Freude, noch ein Eis. Gegen 15.00 Uhr waren wir dann nach Pflanzarbeiten fix und fertig, durchgeschwitzt bis aufs Hemd, aber, wir hatten alle das gute Gefühl, etwas geschafft zu haben. Zu guter Letzt gab es noch einen kühlen Trunk um unseren Durst zu löschen.

Am 29. 10. 2012 fanden wir uns zu unserem zweiten Termin im Krankenhaus ein. Diesmal waren es angenehme Tagestemperaturen, die uns die Gartenarbeit

Trödelmarkt Aachener Platz

★ Seit 36 Jahren in Düsseldorf ★



Trödeln Sie mit: 0211-154548

www.troedelmarkt-aachenerplatz.de

Jeden Samstag, bei jedem Wetter!

nicht so schwer erschienen ließ. Dennoch verging der Morgen bis zum Nachmittag, nur unterbrochen durch unser gesponsortes Mittagessen aus der Krankenhausküche, wie im Flug und wir haben unsere Arbeiten zufriedenstellend erledigt. Das dies auch das Krankenhaus so sieht, unterlegen zwei Dankesschreiben der Geschäftsführung an unsere Gesellschaft. Auch die Presse hatte uns mit zwei kleinen Artikeln bedacht. Und so sind wir angespornt weiter zu machen und wollen zukünftig versuchen, die Termine auf drei im Jahr auszuweiten. Unser nächster Termin steht schon fest: am 21. 4. 2012 ist es wieder so weit, und wir freuen uns ganz besonders, an diesem Tag auch ein paar Kameraden der Garde-Jäger begrüßen zu dürfen, die sich unserer Idee anschließen möchten, und das, obwohl diese an dem Tage abends ihren Krönungsball ausrichten.

Weg von der Gartenarbeit – hin zu einem Kameraden unserer Gesellschaft. Unser Wolfgang Brender feiert dieses Jahr seine 50-jährige Mitgliedschaft in der Gesellschaft. 1962 als Jungschütze eingetreten und bis heute unserer Kompanie als stolzer Schütze treu geblieben.

Lieber Wolfgang, hierzu gratulieren dir deine Kameraden herzlichst und wünschen dir weiterhin alles Gute im Kreise der Gesellschaft.

Nach unserem Schützenfest werden wir wieder das im zweijährigen Rhythmus stattfindende Königschießen auf dem Hochstand am Aachener Platz abhalten und unsere neue Majestät ermitteln. Auf unseren Krönungsball (siehe Anzeige) möchten wir schon an dieser Stelle hinweisen.

Die Gesellschaft Andreas Hofer – Hubertus Jäger 1925 wünscht allen Kameraden ein schönes Schützenfest 2012 und Gut Schuss.
R.W.

Seit 1925 bürgen wir für Qualität

FRIEDHOFSGÄRTNEREI

Theo Kleis GmbH

**DAUER
GRAB
PFLEGE**

Grabneuanlagen • Grabpflege mit Wechselbepflanzung
 Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie • auf dem Nord-,
 Süd-, Unterrather- und Heerdter Friedhof • Trauer-
 floristik (Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)

Blumen in alle Welt durch Fleurop



Südfriedhof
 Am Südfriedhof 20
 40221 Düsseldorf
 Telefon 0211/15 50 91
 Telefax 0211/15 23 63
 E-mail: KleisGmbH@aol.com

Heerdter Friedhof
 Schiess Straße 19
 40549 Düsseldorf
 Telefon 0211/504 71 71



Spendenkonto
Friedhofgärtnerei

Internet: www.Grabpflege-Kleis.de



**Langjähriger Lieferant
der Schützenorden**

**Orden, Schilder
Diademe, Ketten
und Fahmennägel**

S. Rumich-Bayer Schützensilber

Tel.: 0211-6987811 Fax: 0211-6987812
 Grafenberger Allee 249, 40237 Düsseldorf
 Homepage: www.rumich-bayer-schuetzensilber.de
 Email: schuetzensilber@aol.com



Gesellschaft
Andreas Hofer - Hubertus Jäger
von 1925

Einladung

Zu unserem diesjährigen

Krönungsball

am 27. Oktober 2012

im "Chapiteau"

Flinger Broich 70 (ggü. FORTUNA Düsseldorf)

laden wir herzlich ein.

Einlass: 19.00 Uhr - Beginn: 20.00 Uhr

Es erwartet Sie ein buntes Tanz- und
Unterhaltungsprogramm

Festliche Garderobe erwünscht

Antonius-Kompanie

Das Jahr 2012 begann für uns Schützen traditionell mit dem Titularfest, dass von vielen unserer Kameraden besucht wurde. Ganz besonders hervorzuheben ist eine Ehrung, die einmalig in der Vereinsgeschichte ist. Otto Krappa erhielt aus den Händen des Präsidenten des Rheinischen Schützenbundes Ulrich Müller die Präsidentenmedaille in Gold, die höchste Auszeichnung, die nur äußerst selten verliehen wird. Unser Kamerad Otto wurde für sein besonderes Engagement für die Kompanie und das Bilker Regiment geehrt, so hat er viele Jahre in der Fahngruppe mitgewirkt und hat noch weit über seinen 80. Geburtstag hinaus für die Kompanie als Beerdigungsfähnrich fungiert. Aber auch ansonsten war Otto immer zur Stelle, wenn helfende Hände benötigt wurden und er war seinen Kameraden und dem Bilker Verein immer eine treue und verlässliche Stütze. Wir gratulieren unserem Kameraden für die besondere Auszeichnung und sind sehr stolz ein so hoch dekoriertes Mitglied in unseren Reihen zu haben.

Nach dieser und vielen weiteren verdienten Ehrungen hatten wir neben unserem obligatorischem Durst auch langsam Hunger auf unsere traditionelle Erbsensuppe. Doch welch Malheur, es gab zwar Suppe oder war es doch nur Wasser mit etwas Geschmack? Es soll jedoch Kameraden gegeben haben, die sogar die eine oder andere Erbse in der Suppe gefunden haben, gerüchteweise wurde behauptet, dass auch Fleisch enthalten war. Na ja, wir wollen es mal glauben. Spaß beiseite, der Fehler lag

auf seitens des Caterings, man hat sich dafür entschuldigt und das nächste Jahr wird hoffentlich zeigen, es geht auch besser. Wie üblich zog es die Kameraden zum Abschluss noch in den Antoniushof am Fürstenplatz, wo sie mit ihren Damen noch einen gemütlichen Nachmittag verbrachten.

Der März stand dann ganz im Zeichen unseres Krönungsballes, der natürlich wieder einen Höhepunkt im Schützenjahr der Antonius-Kompagnie darstellen sollte und wie auch nicht anders zu erwarten war, es ist den Organisatoren gelungen, den Gästen wieder einen abwechslungsreichen, amüsanten und stimmungsvollen Abend zu bereiten.

Die beiden Hauptleute Hartmut Baese und Martin Ullmann konnten wieder zahlreiche Gäste begrüßen, deren Aufzählung den Umfang dieses Berichtes sprengen dürfte, daher beschränke ich mich auf die wichtigsten und dies waren das Regimentskönigspaar Sascha und Carina in Begleitung des 1. Chefs Dieter Caspers sowie das Regimentsjungschützenkönigspaar Apo und Gina in Begleitung von Sebastian Kromholz und seiner Steffi.

Traditionsgemäß finden vor der Krönung die Ehrungen statt und dieses Jahr freute sich die Kompanie über die Auszeichnung vom Bund der historischen Schützenbruderschaften für Friedhelm Heusner, der für seine Verdienste den hohen Bruderschaftsorden verliehen bekam und für Markus Büscher, dem das silberne Verdienstkreuz angesteckt wurde. - Herzlichen Glückwunsch. -



Unser passives Mitglied Kurt Fenn hatte es sich nicht nehmen lassen den ersten Höhepunkt zu unserem Krönungsball beizusteuern. Er trat mit der legendären Travestie Truppe „Le Papillon“ auf, die mit Ihrem Programm des Saal auch schnell zu ersten Begeisterungstürmen brachte.

Anschließend stellte Elke Becht die diesjährige Damenkönigin der Antonius-Kompagnie Ingrid Becker vor und überreichte ihr die Königinnenkette, die diese nun bereits zum 4. Mal für ein Jahr ihr Eigen nennen darf. Danach wurden die Antoniusschützen mal wieder erneut von ihren Damen überrascht, denn diese überreichten uns erneut eine ansehnliche Spende für unsere weiteren Veranstaltungen. – Herzlichen Dank –

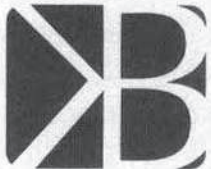
Nach der Ehrung unseres passiven Königs Wilfried Felting wurden unsere Pfandschützen mit ihren Orden ausgezeichnet:

Kopf :	Gerd Krappa
Linker Flügel:	Heinz Weyergraf
Rechter Flügel:	Otto Krappa
Schweif:	Dirk Bong
Klotz:	Martin Ullman

Nun wurde es ernst, es folgte die Entkrönung unseres jungen Königspaares Markus Büscher und Jenny Böttcher. Die beiden haben uns ein wunderschönes abwechslungsreiches Königjahr geboten und uns die Gelegenheit gegeben, zu zeigen, wie die Walbecker Schützen feiern können, schönen Dank für das gelungene Jahr. Doch was wäre ein Schützenverein ohne König, der Höhepunkt war natürlich die Krönung unseres neuen Königspaares Friedhelm und Birgit Heusner, mit denen wir bestimmt ein ebenso wundervolles Königjahr wie mit den Vorgängern erleben werden. Mit einem grandiosen Applaus und vielen Gratulanten wurde nun in das weitere Programm übergeleitet.

Die Organisatoren haben keine Kosten und Mühen gescheut und haben für den musikalischen Höhepunkt Feindesland übertreten und eine Kölner Truppe auf die Bühne geholt. Aber dazu konnte man wirklich nur eines sagen, „Die Domstürmer“ haben uns mit ihrem „Ding“, aber auch mit vielen anderen Songs begeistert und den Saal zum Toben gebracht.

Mit einer wieder mal einzigartigen Tombola wurde in den gemütlichen Teil übergeleitet, den unser „Flower“ Thomas Blum hervorragend musikalisch untermalte und auch die Tanzfläche füllen konnte. Am frühen Morgen, wurde die Theke –



**KARSTEN BECKER | BAU- UND
MÖBELSCHREINEREI**

- EINBAUSCHRÄNKE
- KUNSTSTOFF- & HOLZFENSTER
- TÜREN
- MÖBELBAU
- DACHBODENAUSBAU
- HOLZ IM AUSSENBEREICH
- REPARATUREN
- BÖDEN UND DECKEN

Karsten Becker / Schreinermeister
 Merowingerstr. 106, 40225 Düsseldorf
 Telefon 0211 33 67 94-26, Fax 0211 33 67 94-27, Mobil 0174 31 64 64 9
 E-Mail info@tischlerei-karsten-becker.de, www.tischlerei-karsten-becker.de

nach Hören und Sagen – noch immer von einigen Unentwegten gestützt.

Diesem unvergleichlichem Abend folgte, wie immer ein ausschweifender „Kleiner Krönungsball“ im Antonius-hof. Flower war auch hier für die Musik verantwortlich, der Rest ergab sich von selber. So nahm ein langes Wochenende auch erst spät in der Nacht sein Ende.

Am 22. 3. 2012 wurde dann auf der Batallionsversammlung unser Christian Büscher einstimmig zum neuen Major des Friedrichstädter Batallions gewählt, als Adjutanten fungieren Gerd Krappa und Andre Nowatschin.

Zum Abschluss möchten wir allen ein wunderschönes sonniges Schützenfest wünschen. *Ein Antoniusschütze*



3. Grenadier-Kompanie

It's the final Countdown!

Das Jahr rast wieder an uns vorbei, und schon steht das Schützenfest 2012 vor der Tür. Wie jedes Jahr ganz plötzlich. Es ist die Zeit in der viele Schützen hektisch werden.

Passt die Uniform noch? Wo ist meine Hauptmannskette? Wer hat noch gleich die Dekoration für das Vereinslokal? Alles Fragen die uns Schützen immer wieder seit Monaten durch den Kopf gehen.

Der „normale“ Bürger kann es wahrscheinlich nicht nachvollziehen. Doch für uns naht das Highlight des Jahres, unser Schützenfest!

Auch ich freue mich bereits heute auf diese tollen Tage (und es ist aktuelle erst Anfang April!). Leider werde ich als Vorstandsmitglied meine Kameraden nicht immer so sehen können, wie ich es gern hätte. Aber man versucht auch an diesen Tagen immer mal wieder bei der Kompanie zu sein. Hoffentlich hat auch der Spieß ein Nachsehen, wenn ich bei wichtigen Terminen der Kompanie fehle.

Aber wollen wir doch einmal schauen was in der letzten Zeit bei den 3. Grenadiern geschehen ist.

Grenadier Bataillonsball

Ein weiteres mal fand der Ball der Grenadiere im Haus Gantenberg statt. Wie in den letzten Jahren zuvor war es auch in diesem Jahr ein toller Abend für die zahlreich erschienen Kameraden.

So gab es auch wieder einige Überraschungen für das ein oder andere Mitglied der 3. Grenadier-Kompanie.

So wurde unser Mitglied H. D. Segebarth zum Beispiel gleich mehrfach ausgezeichnet. Die Martinsfreunde Bilk für seine langjährige Tätigkeit bei den Bilker Martinszügen geehrt. Vom Bataillon bekam H. D. Segebarth ebenfalls eine „kleine“ Ehrung. Die Ereignisse vom letzten Schützenfest sind hinlänglich bekannt, und waren auch der Grund für diese Auszeichnung. Von den Spießen des Bataillons bekam er eine liebevoll gestaltete Kette. Die Kette wiegt ca. 1200 Gramm und zeigt einen massiven Schweinskopf. Heinz Dieter darf sich somit seit diesem Abend „Bataillons Sau“ nennen, und muss das äußerliche Zeichen entsprechend tragen.

Erste Kameraden haben sich übrigens schon für die Titelverteidigung angekündigt.

Aber es gab noch mehr was unsere Kompanie erfreuen konnte. Thomas Blum wurde von unserem Oberstleutnant mit dem silbernen Zylinder des Grenadier Bataillons ausgezeichnet. Dies ist eine neue Auszeichnung, die verdienten Kameraden verliehen werden soll.

Einen glanzvollen Auftritt wollen wir aber nicht vergessen. Unser Königspaar Mike Maletzki und Jacqueline Le Brün haben uns würdevoll vertreten.

Des Weiteren hat die III. es mal wieder geschafft einen Jugendkönig im Bataillon zu stellen. Timo Görlitz war der Nachwuchsschütze mit den ruhigsten Händchen, und sicherte sich so den Titel „Jugendkönig des Grenadier Bataillons“. Sollte Timo die Gene seines Vaters geerbt haben, so können wir uns bereits jetzt auf einen langen Schützenfest-Sonntag einstellen. Denn Timo ist der einzige Jungschütze unserer Kompanie, der noch die Möglichkeit hat Jungschützenkönig zu werden.

Dafür drücken wir dir, lieber Timo, ganz fest die Daumen!

X-Mas Party bei Onkel / Tante Kurt.

In diesem Jahr haben wir uns dazu entschieden die Weihnachtsfeier in unserem Vereinslokal zu feiern.

Beim gemütlichen Kaffee trinken trafen nach und nach die Gäste ein. Voller Spannung warteten die jüngsten aus unseren Reihen bereits auf den Nikolaus. Die etwas älteren Semester ließen es etwas ruhiger angehen.

Viele waren erschienen, um Weihnachten mit der 3. Grenadier Kompanie zu feiern. So wurde es auch irgendwann ein wenig eng in der Oberen Etage des Treppchen.

Aber dies sollte uns nicht davon abhalten mal zurückzublicken. Das vergangene Jahr konnte danke Uwe und Mike anhand einiger sehr interessanter Fotos verinnerlicht werden.

Im Anschluss kam dann auch endlich der Nikolaus. Die Augen unserer drei jüngsten Kameraden und Kameradieschen wurden richtig groß, als es dann auch endlich die heiß ersehnten Geschenke gab.

Der Abend wurde in gemütlicher Runde, und bei gutem Essen, in den unteren Etagen der Lokalität fortgesetzt.

Mehr gibt es zur Zeit (5. 4. 2012) von den 3. Grenadiern aus Bilk nicht zu berichten. Daher bleibt mir noch euch alle zu unserem Möschesonntag auf dem Friedensplätzchen einzuladen. Am 10. 6. 2012 trifft sich das Bilker Regiment um die Schützenfest Wochen einzuläuten.

Euch allen ein schönes Schützenfest, und ein ruhiges Händchen für eventuelle Königsschüsse.

Sebastian Krombholz

1. Grenadier-Kompanie

Nachwuchs, Weihnachtsfeier, Neuer Major, Titularfest und Königsabend

Nachwuchs

Am 2. 11. 2011 wurde unser Kamerad Achim Welter Vater eines gesunden Jungen. Seine Lebensgefährtin Tanja brachte Finn-Luca zur Welt. Lieber Achim und liebe Tanja an dieser Stelle noch mal herzlichen Glückwunsch zur Geburt eures Sohnes.

Weihnachtsfeier 2011

Am Sonntag denn 11. 12. 2011 fand in unserem Vereinslokal die Weihnachtsfeier statt. Unsere kleinsten wurden mit Geschenken bedacht und wir ließen das Schützenjahr 2011 noch einmal Revue passieren.

Bataillionsversammlung 2012

Am 11. 1. 2012 fand dann die Bataillionsversammlung statt. Hier wurde unserer Kamerad Achim Welter zum neunten Major gewählt. Lieber Achim herzlichen Glückwunsch zu deiner Wahl und viel Glück bei der Ausübung deines Posten als Major.

Titularfest 2012

Am 15. 1. 2012 bildet das Titularfest den Auftakt für das Schützenjahr 2012. Nach dem Gottesdienst und dem kurzen Marsch zum Kolpinghuas fand dort eine kleine Feierstunde statt. Hier wurde unser Kamerad Achim Welter auch offiziell als Major bestätigt. Nach dem Erbsensuppenessen liessen wir den Tag dann ganz gemütlich im Vereinslokal ausklingen.

Königsabend 2012

Am Samstag den 31. 3. 2012 fand unserer Königsabend statt. Bereits am Morgen hatten einige Kameraden den Saal im Vereinslokal festlich geschmückt und somit stand einem schönen Königsabend nichts mehr im Wege. Unter den Klängen unseres DJ Thomas Schröder Junior zogen

am Abend dann die Königspaare in den Saal ein. Auch die Könige vom Regiment waren vertreten. Die waren das Regimentskönigspaar Sascha Schulz und Carina Übels sowie das Regimentsjungschützenkönigspaar Apostolos Doulgeris und Gina Webers. Auch andere Gäste hatten sich eingefunden. Der erste Höhepunkt des Abends war die Verleihung unseres Gedächtnispokals. Dieser ging an unseren Kameraden Herbert Jahnke. Im Anschluss wurden die Pfandschützen vom Königsvogel durch Uli Müller geehrt. Dies waren Thomas Winter, Udo Winter, Dieter Segebarth, Eugen Lippert und Michael Kraft. Im Anschluss folgte der Höhepunkt des Abends die Krönung. Unser 1. Hauptmann Eugen Lippert verabschiedete unser scheidendes Kompaniekönigspaar Andreas Neuber und Sabine und führte unser neues Kompaniekönigspaar Achim Welter und Tanja im Amt und Würden ein. Nach der Krönung brachte der Sänger Thomas mit seiner Darbietung von Marius Müller-Westernhagen den Saal zum Kochen und er durfte erst nach diversen Zugaben den Saal verlassen. Anschließend wurde noch lange und gemütlich gefeiert. Man kann sagen es war wieder einmal ein gelungener Königsabend.

An dieser Stelle wünscht die 1. Grenadier-Kompanie allen Bilker Schützen mit ihren Familien ein schönes und harmonisches Schützenfest 2012. Thomas Winter

Sebastian Fuchs Gas-Wasser-Heizung	
Installateur- und Heizungsbaumeister, Energieberater SHK Binterimstraße 8 40223 Düsseldorf Telefon 0211-310 72 22 Telefax 0211-876 61 85 Mobil 0173-285 99 58 www.sanitaerfuchs.de	• Komplettbäder • Rohrreinigung • Gas- und Ölfeuerung • Wartungen • Brennwerttechnik • Gasleitungsabdichtung • 24 Stunden Notdienst • Energieberatung nach EnEV

Haus Gantenberg

Restaurant • Biergarten

Veranstaltungen

Partyservice

Kegelbahn • Schiessanlage

Kinderspielplatz

Parkplätze



Prof.-Dessauer-Weg 30
40225 Düsseldorf
Telefon (02 11) 34 17 39
www.gantenberg.info

St. Martins-Kompanie

von 1879

Zeitraum vom 1. März 2011 bis 29. Februar 2012

Zu Beginn des Berichtzeitraumes hatte die Kompanie 39 aktive Mitglieder, Jungschützen gehörten auch im abgelaufenen Jahr nicht zur Kompanie. Die Zahl der Pagen steigt stetig. Es fanden seit der letzten Generalversammlung 10 ordentliche Kompanie-Versammlungen statt. An alle Mitglieder ergingen Geburtstagsgrüße. Und nun die wichtigsten Ereignisse in zeitlicher Reihenfolge:

14.03.2011 Generalversammlung der St. Martins-Kompanie

In der turnusgemäßen Generalversammlung wurden der II. Hauptmann, der II. Kassierer und der I. und II. Schriftführer gewählt. Im Amt bestätigt wurden der Sebastian Fuchs, II. Hauptmann, Michael Caspers, II. Kassierer und Frank Optensteinen als I. Schriftführer, der an dieser Stelle aber bereits seinen Rücktritt spätestens zur Generalversammlung im Jahr 2012 erwähnte. Bei positivem Wahlausgang würde seine Tätigkeit im Kirchenvorstand der Gemeinde St. Bonifatius ihn zu diesem Schritt veranlassen. Die Kompanie dankte den Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit und die Gewählten für das Vertrauen. Für das Jahr 2010 wurde dem Kompanievorstand von der Versammlung Entlastung erteilt.

22. 3. 2011 Generalversammlung des Regiments

Dem Hauptvorstand wurde Entlastung erteilt. Eine Beitragserhöhung wurde nicht erforderlich. Der 2. Chef, 2. Schriftführer und 2. Kassierer wurden im Amt bestätigt.

14. 5. 2011 Eurovision Song Contest in Düsseldorf

Ein Brauchtumsumzug von Schützen und Karnevalisten zieht ab 14.00 Uhr durch die Innenstadt und präsentiert sich Europa. Wir waren mit unserer Fahne und 12 Kameraden dabei.

15. 5. 2011 Möschesonntag

Am Möschesonntag war die Kompanie ohne Fahne und mit nur wenigen Kameraden auf dem Friedensplätzchen vertreten. So kurz vor dem Schützenfest lassen sich leider nicht viele Kameraden aktivieren.

21.-24. 5. 2011 Bilker Schützenfest

Wir waren im guter Stimmung und mit der bekannten Stärke in unserer Ecke zusammen. Die Schießergebnisse waren so olala, im nächsten Jahr wollen wir besser werden. Am Spinnemittwoch ging es bei gutem Wetter mit Kind und Kegel in die „Rosenhecke“. Unser Spieß Peter Drebes las uns die Leviten und bat zur Kasse. Nach kräftigem Schlag wurde unser neuer Hahnkönig Dieter Fetten mit seiner Königin Jutta, am Spinnemittwoch inthronisiert. Dank auch an alle die durch die Öffnung ihrer Höfe oder durch Geld-, Kuchen- und Sachspenden die Kompanie unterstützt und zum Gelingen des Schützenfestes beigetragen haben.

19. 6. 2011 Bataillons-Königsschießen

Auf dem Hochstand des Regiments fand, bei geringer Beteiligung der Kompanie, das Schießen um den Bataillonskönig statt. Auch zu dieser Veranstaltung konnten wir trotz erhöhter Werbung nur wenig Kameraden gewinnen. Eigentlich schade, denn dort ist immer etwas los.

9. 7. 2011

Kompanie-Königsschießen

Die Kompanie traf sich um 13.00 Uhr am Hochstand Ubierstraße um den neuen Kompaniekönig auszuschießen. Kamerad Marc Drebes errang die Königswürde und repräsentiert die Kompanie im Jahr 2012/13 mit seiner Königin Bettina. Er löst damit seine Eltern ab aus dem Königsjahr 2011/12. Nochmals vielen Dank an Peter und Ingrid Drebes.

3. 9. 2011 Schützenfest in Hamm

An diesem Abend waren wir auf Einladung von Peter und Margret Schnitzler zum Fackelzug in Hamm. Ein Straßenschild enthüllte die Kompanie zu Ehren des Ehepaars Schnitzler.



11. 9. 2011 Volmerswerther Festzug

Ein weiteres Jahr zog die Martins-Kompanie mit der Volmerswerther Bruderschaft durch den Ortsteil. Anschließend war für die Kompanie ein Tisch im Festzelt reserviert. Die Gastfreundschaft war gewohnt herzlich und wird durch die Martins Kompanie zum nächsten Volmerswerther Schützenfest wohl fortgeführt.

24. 9. 2011 Regimentskrönungsball

Im Festzelt an der Ubierstraße fand der traditionelle Königsball statt. Die Kompanie war zahlreich vertreten und musste auf benachbarte Tische ausweichen. Ob das auch im nächsten Jahr so ist wird sich zeigen. Die Bedienung war nicht vom Fach, das Programm war was für den Karneval und die Ehrungen einfach zu lange.

5. 11. 2011 Grenadier Bataillonsball

Der Grenadierball im Restaurant Gantenberg Weg war durch die Kameraden gut besucht, zu Ehren war unseres diesjährigen Königspaares Peter und Ingrid Drebes. Eine neue, gewichtsintensive Königskette hat das Bataillon verliehen. Passend zur erledigten „Sau“, ist die Kette gestaltet. Fast allen hat der Grenadier-Bataillonsball weitaus besser gefallen als der Regimentskrönungsball.

13. 11. 2011 Reunion

Wie alljährlich begannen wir die Reunion mit dem gemeinsamen Gottesdienst in St. Bonifatius. Die Messe wurde von unserem Präses und ehemaligem Pfarrer an St. Bonifatius Hr. Pfarrer a.D. Helmut Junker gehalten. Der Gottesdienst war gut besucht. Die Weckmänner wurden durch Hr. Pfarrer Junker gestiftet und durch die Martins-Kompanie verteilt. Die in diesem Jahr reduzierte Zahl der Weckmänner war voll und ganz ausreichend.

Beim Friedhofsgang besuchten wir das Grab unseres verstorbenen Kameraden Robert Fetten. Sein Sohn Helmut sprach einige Worte zur Erinnerung.

18. 12. 2011 Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier im Vereinslokal Hafenquelle fand rauchfrei in geschlossener Gesellschaft zur Zufriedenheit aller Anwesenden statt. Unser Ehrenhauptmann Helmut Fetten überraschte die Kleinen als Weihnachtsmann mit kleinen Geschenken und aufmunternden Worten.

9. 1. 2012 Versammlung mit Damen im Januar

Im Kreis unserer Damen präsentierten uns Charly und Inge ein Video aus dem Jahr 1997. Der Schützenzug in Brehna unter Beteiligung der St. Martins-Kompanie war im Detail festgehalten.

11. 1. 2012 Bataillonsversammlung

Die diesjährige Bataillonsversammlung brachte den Rücktritt unseres langjährigen Ostl. Dieter Segebarth mit

sich. Sein Nachfolger ist Achim Welter, der mehrheitlich, auch mit einstimmiger Unterstützung der St. Martins-Kompanie gewählt wurde.

15. 1. 2012 Titularfest des Regiments

Wie in all den Jahren zuvor begann der Tag im Bilker Dom mit einem Gottesdienst. Anschließend setzten sich die Schützen mit dem Ziel Kolpinghaus in Bewegung. Dort wurde unter anderem unser neuer Major Achim Welter bestätigt. In diesem Jahr wurde den Kameraden nur ein dünnes Süppchen serviert. Die Light-Kost schmeckte den Kameraden nicht wirklich und einige verspürten auch nach der zweiten Portion noch Leere im Magen.

28. 1. 2012 Kompaniekrönungsball

An diesem kalten Winterabend wurde in der Goldenen Mösch in angemessenem Rahmen gefeiert. Die Pfandschützen wurden geehrt. Unser neues Königspaar heißt Marc und Bettina Drebes. Eine besondere Ehrung wurde Manfred Becker zuteil. Ein neues Straßenschild wurde in Würdigung seiner Verdienste als Kassierer ihm verliehen. Der Film über unseren Manni war Oscar reif, das Programm des „Springkrautballet“ spitze.

Wir wünschen allen Kameraden und Kameradieschen ein super Schützenfest 2012. HF



Woraus besteht ein Leben?

Am Ende der Reise gut ankommen
Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2008 | www.bestattungen-peltzer.de

Bestattungen Hermann Peltzer
Inh. Georg Peltzer
Florensstraße 54
40221 Düsseldorf-Hamm

Tag und Nacht erreichbar
Telefon 0211 / 30 53 38

Aktives Mitglied der Friedrichstädter Reserve

Regiments-Tambourcorps St. Martin

Das Jahr 2011 war wohl das ereignisreichste unserer Vereinsgeschichte. Wir feierten unser 100-jähriges Jubiläum und auf dem Schützenfest schossen wir im wahrsten Sinne des Wortes alle Platten ab, in dem wir den Regt.-König und den Regt.-Jungschützenkönig stellten. Ein tolles hervorragendes Schützenjahr, das wohl allen lange in Erinnerung bleibt.

Das Jahr 2012 begann mit dem „Königsabend“ den unsere Könige vom TC, da waren Daniel Baese, Daniel Lorenz und vom Regt. Sascha Schulz und Apo mit ihren Frauen bzw. Freundinnen ausrichteten. Eingeladen waren der Vorstand, die Mitglieder des Corps sowie die passiven Mitglieder. Der Clou war, dass alle in Fußballdress erscheinen sollten wo sie sich auch daran hielten, es war ein toller Abend, der den Zusammenhalt des Corps nur noch mehr gefördert hatte. Es wurde ein schöner Abend. Essen und Trinken wie im Stadion und die Anwesenden waren begeistert. Allerdings war für einige der nächste Morgen doch etwas anstrengend denn wir hatten Titularfest, aber das wirft einen Spielmann nicht aus der Bahn und dem zu Folge waren „fast“ alle erschienen. Aber hier hielten sich die meisten nach Ende der Veranstaltung nicht mehr lange auf und verteilten sich in alle Winde um nach Hause zu kommen.

Da nun mal die Karnevalszeit war hatten wir auch einige Spieltermine auf Herrensitzungen und Tingelabend mit Kurt Fenn und den Schmetterlingen. Aber auch Krö-

nungsbälle fehlten nicht auf unserem Spielplan denn die Kompanien wollten noch alle ihre gekrönten Häupter vor dem Schützenfest vorstellen.

So auch unser Tambourcorps mit dem Ball am Samstag, den 24. März in unserem Vereinslokal „Fuchs im Hoffmann's“. Auch in diesem Jahr hatten wir den Saal wieder voll, und da der 1. Vorsitzende noch König des Corps war, der 2. Vorsitzende Schützenkönig und der 1. Kassierer neuer König wurde, wer macht die Krönung war die Frage. Aber da wir mit vielen Posten gut besetzt sind übernahm der Brudermeister Axel Uebels den Krönungsball an diesem Abend. Pünktlich zogen unser fünf Königspaare mit Gefolge unter den Klängen von unseren Hammer Freunden von „Just for Fun“ in den Saal, dafür noch einen Dank an die Spielleute. Viele Gäste hatten den Weg zu uns gefunden, darunter viele Offiziere und auch der Vorstand war an der Spitze mit unserem Ehrenmitglied und 1. Chef Hans-Dieter Caspers und seiner Hedi gut vertreten. Ebenso konnten wir unseren Protektor Helmut Pauly Warder mit seiner Regina und Andreas Rimkus 1. Vorsitzender der SPD Düsseldorf begrüßen.

Wir hatten uns nach dem Jubiläumskrönungsball im vorigen Jahr eine „fremde“ Programmnummer gespart, denn unsere Jungens hatten sich gesagt, das Geld können wir sparen wir machen das Programm selber. Gesagt getan, Axel begann mit dem Verleihen der Orden an die Kameraden, die dem König den Weg zum letzten Schuss

geebnet hatten. Es waren A. Uebels, F. Viehoff, Apo, Sa. Schulz, A. Traub so wie Sabine Boeck die als Damenkönigin den Pokal in Empfang nehmen durfte, ebenso Nippel der den Pechpokal überreicht bekam. Die Tanzfläche leerte sich und nach vorne gerufen wurden Daniel Lorenz und Thomas Schickhaus sie wurden vom Brudermeister ausgezeichnet, Daniel bekam die Schützenmusikerauszeichnung in Bronze und Thomas das silberne Verdienstkreuz. Wir gratulieren den beiden für diese Auszeichnung. Hierauf folgte die erste Krönung des Abends. Unser Ju-





gendkönig Niklas Boeck wurde mit seiner Königin Denis Baum nach vorne gerufen und von Axel mit den Königsinsignien ausgezeichnet. Niklas bekam die Kette umgehängt und Denis wurde mit dem Diadem gekrönt, somit sind die beiden das Königspaar für ein Jahr. Es folgte nun die Krönung des Tambourcorps-Königspaar Daniel Baese und Lara Angerhausen, vorher bedankte sich Axel im Namen aller noch mal bei Daniel und Denise Lorenz für das verflossene Königsjahr. Sie hatten viel für das Wohl des Corps getan im vergangenen Jahr, ob Schützenfest, als sich unsere Frauen dort auf den Großen Festzug seelisch vorbereiteten weil sie ja mit marschierten, oder auch Karneval immer war ein Fest bei Lorenz in der Tor-einfahrt. Sie wurden beide entkrönt und der Brudermeister stellte das neue Königspaar vor. Wie auch die Regt.-Jungschützenkönigin Gina ist Lara eine „Leihgabe“ des Schill'schen Corps und unseres passiven Kameraden Axel Angerhausen und seiner Frau Claudia. Lara ist schon lange mit unserer Jugend befreundet, deshalb war es auch für sie klar, dass sie unseren Daniel gerne unterstützen würde. Daniel ist seit dem Jahr 2000 im Corps, war 2007 unser Jugendkönig und ist seit April 2010 unser 1. Kassierer; durch seinen gekonnten Schuss darf er nun das Corps als König ein Jahr repräsentieren. Dem neuen Königspaar wurde Kette und Diadem vom Regt.-Königspaar aufgesetzt und umgehängt und sie durften sich dem „Volke“ zeigen. Nach der nicht enden wollenden Gratulationscour folgte unser Programm. Wir sahen in einer Playbackshow mit Ben Müller, Sascha Schulz, Daniel Lorenz, Niklas

Boeck, Michael Baum, Patrik Meuer, Andie Marleaux und Daniel Baese ein hervorragendes Programm was alle im Saal begeisterte, unser 1. Chef Dieter Caspers war so begeistert, dass er vorschlug das sollten die Kameraden auf dem Familiennachmittag auch zeigen. Nach dem wirklich nicht langweiligen Programm folgte ein lang anhaltender Beifall und es wurde noch eine Zugabe verlangt, welche die Künstler uns auch gewährten. Es folgte die Verlosung der drei Preise, ein großer LCD Flachbildfernseher eine hochwertige Kaffeemaschine und eine Spielkonsole. Als I-Tüpfelchen wurden ausgefüllte Lottoscheine verkauft und hier wurde der mit den meisten richtigen Zahlen Sieger, es war Martin Kramp der den LCD gewann. Dann folgten die mit 4 bzw. 3 Richtigen, gezogen wurde wie bei den Lottoziehungen mit Kugeln von 1 – 49. Danach wurde es noch ein langer gemütlicher Abend mit unserem DJ Thomas Blum, der es immer wieder verstand die Leute im Saal zu Halten und zum Tanzen zu bewegen und trotz Uhrumstellung, wie in jedem Jahr, war der größte Teil am anderen Tag pünktlich zur Nachfeier anwesend.

Der Sonntag wie immer ein harter Tag, denn es wird der neue Kappeskönig gekrönt.

Gegen 14 Uhr kam das neue Königspaar Marcel Marleaux und „Friedericke Fredy Schäfer“ in den Saal, zusammen mit dem scheidenden König Axel Uebels, um die Krönung zu vollziehen. Daniel Lorenz befreite Axel von der Königsbürde und hing Marcel die Kappeskette um. „Königin Friedericke“ bekam das Diadem aufgesetzt, die beiden Brudermeister Sascha Schulz und Daniel Baese nahmen hinter dem Königspaar Aufstellung um sie bei Gefahr mit dem (Plastik)Säbel zu verteidigen. Nach dem Ehrentanz durften beide dann wieder an ihre Tische. Es folgte dann etwas total ungeplantes, denn die Jungen trauten den Alten nicht zu auch ein paar Auftritte darzubringen, aber weit gefehlt. Die Alten Dieter Lorenz, Sigg Schulz, Dirk Boeck, Micha Baum Thomas Schickhaus, Rainer Görlitz und Juppi Hinzen zeigten der Jugend dann, dass sie es sehr wohl konnten.

Auch dieser Tag war sehr heftig, lang und lustig ohne Ende und am Schluss durfte auch unser Tambourcorpslied gesungen von allen Anwesenden Kameraden im Halbkreis aufgestellt nicht fehlen, es war wieder Gänsehaut pur wie der Haufen ob jung ob alt zusammen hält, nur so kann eine Gemeinschaft ohne Störenfriede bestehen.

Wir wünschen allen Kameraden und ihren Familien ein wunderschönes Schützenfest 2012 und unseren beiden Schützenkönigsparen ein tolles Wetter beim Umzug und der Großen Königsparade. SiS

Germania-Kompanie

Das Jahr 2011 neigte sich wieder einmal dem Ende zu und für uns stand noch unser alljährliches Pokalschießen auf dem Terminplan.

Eine Vielzahl von Kameraden fanden sich in der Mösch ein und in gemütlicher Runde wurde der Wettbewerb durchgeführt.

Die Sieger des Abends waren

Schützenpokal	Marcel Hebing
Alterspokal	Bodo Broix
Seniorenpokal	Otto Müller
Benno Kiwitt Pokal	Otto Müller
Sternpokal	Oliver Zieba
Damenpokal	Monika Zieba

Zum Abschluss des Jahres traf sich die Germaniafamilie im weihnachtlichen geschmückten Saal des Vereinslokals und ließ das zurückliegende Jahr bei Kaffee und Kuchen noch einmal Revue passieren.

Zur weihnachtlichen Stimmung trug wieder einmal Ann Kristin Tigges bei, die uns mit Ihrer Querflöte einige Weihnachtslieder präsentierte.

Der große Höhepunkt für unsere Kinder war dann natürlich der Besuch des Weihnachtsmanns, andere nennen ihn auch Nikolaus, der nicht nur Lob und Tadel aussprach sondern auch Geschenke verteilte, obwohl sein Weihnachtswichtel im Streik war.

Auf unserer Generalversammlung im März standen die Posten des 2. Kassiers, 2. Hauptmanns und des 1. Schriftführers zur Wahl. Ralf Antkowiak wurde im seinem Amt als 2. Kassierer bestätigt. Dann wurde es aber spannend, denn sowohl Michael Kohn als 1. Schriftführer und auch Hans-Peter Hutmacher als 2. Hauptmann standen nicht zur Wiederwahl.

Für die geleistete Arbeit und euren Einsatz von euch beiden möchten wir uns herzlich bedanken.

Die Neubesetzung der Posten war ein leichtes und so wurde Andreas Theisen zum 2. Hauptmann und Jan Huppertz zum 1. Schriftführer gewählt.

Am 16. 3. folgte dann auch schon ein Highlight eines jeden Jahres, unser Krönungsball.

Tags zuvor haben wir keine Mühen gescheut und den Saal unseres „Vereinslokals Fuchs im Hofmanns“ mit einer aufwendigen Dekoration zu verschönern, so dass eine Atmosphäre zum verweilen entstand.

Um 19:30 Uhr eröffnete das Tambour Corps St. Martin den Krönungsball. Durch das Programm führte zunächst souverän Bodo Broix alleine. Aber MiKo hielt nicht lange still und übernahm nach den Ehrungen der Pokalsieger und der ersten Tanzeinlage mit unserem DJ Frank die Ehrung der Siegerin des Ringstechens 2011/2012 unseres Amazonencorps der Germania. Jennifer Schäfer war die glückliche Siegerin und bekam die Kette und den Wanderpokal überreicht.

Es wurden die Ehrungen der Pfandschützen des Königsvogels durchgeführt, bevor dann eine Überraschung folgte. Der Bezirksbundesmeister Karl Wilhelm Hahnen war zu Gast um drei Kameraden für ihre jahrelangen Verdienste und Einsatzbereitschaft in der Kompanie und auch im Regiment zu ehren. Michael Kohn und Norbert Borrenkott bekamen den Hohen Bruderschaftsorden verliehen. Otto Müller hatte diese Auszeichnung bereits, deshalb bekam er unter Standing Ovation das Sankt Sebastianus Ehrenkreuz verliehen.

Allen drei ausgezeichneten auch auf diesem Wege einen herzlichen Glückwunsch.



FERBER
BESTATTUNGEN

Sich beizeiten kümmern.

*Der Tradition verpflichtet –
dem neuen Aufgeschlossen.*

- Trauerfall
- Trauerbegleitung
- Überführungen im In und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung

Lorettostraße 58
Aachener Straße 206
Düsseldorf

Tel: 0211 39 26 74
Fax: 0211 99 444 24
info@ferber-bestattungen.de

Patientenverfügung können bei uns
kostenlos abgeholt werden.

Nach der nächsten Tanz- und Musikeinlage kam dann der Moment der jungen Kameraden. Torsten Hutmacher wurde zum Kompanie Jungschützenkönig 2011/2012 gekrönt und bekam seine Insignien, die Königskette, überreicht. Sein wurde für seinen Einsatz gedankt und in die Reihen der Kompanie entlassen.

Schon stand schon der erste Programmpunkt des Abends an. Die Gruppe XXL Dancers, eine Männer Tanzgruppe, die zu bekannten Partyhits eine unterhaltende und mitreißende Tanzperformance hinlegte brachte eine hervorragende Stimmung in den Saal. Pünktlich zu dem Eintreffen der Regimentskönispaares. So dass dann der Höhepunkt des Abends, die Krönung des Königspaares 2011/2012, beginnen konnte.

Jede Krönung beginnt aber zunächst mit der Abkrönung des scheidenden Königspaares. Michael und Claudia Kohn hatten die Kompanie in ihrem Königsjahr wirklich klasse vertreten und waren immer zur Stelle wenn Hilfe benötigt wurde. Nach den Worten der Danksagung konnte dann nun das neue Königspaar gekrönt werden.

Das Schießen um die Königswürde war in diesem Jahr ein langer Zweikampf. Der glücklichere Sieger war dann aber unser 1. Schießmeister, der übrigens noch nie Kompaniekönig war.



– Seit 40 Jahren im Herzen Bilks –



Auch bei uns: Fluss- und Hochseekreuzfahrten

BBF-Reisen

H. Wiatrowski & Söhne GbR

Neusser Straße 133 (an der Bilker Kirche)

40219 Düsseldorf

Telefon 02 11 / 9 17 94 40

www.bbfreisen.de

● **Wir grüßen die Bilker Schützen** ●

So wurde dann Oliver und Monika Zieba zum Königspaar 2011/2012 der Germania Kompanie gekrönt.

Zum Abschluss des Krönungsballs zeigte die Gruppe Miss Patrizia and Friends eine Travestie Show und der Abend ging langsam zu Ende.

Zum Schluss des Berichts kommen wir noch einmal zu einem Kameraden der schon häufiger in diesem Bericht genannt wurde – Michael Kohn oder auch kurz MiKo.

Er ist schon seit über 40 Jahren Mitglied des Bilker Schützenvereins und seit 25 Jahren im Offizierkorps, davon 17 Jahre als Reg. Adjutant. Einer der immer Leib und Seele dabei ist.

Auf der Generalversammlung des Hauptvereins wurde er nun zum Oberst gewählt.

Wir wünschen dir auch auf diesem Wege viel Erfolg für deine Aufgabe.

Zum bevorstehenden Schützenfest wünschen wir allen Bilker Schützen, besonders unserer Germaniafamilie und allen Freunden viel Freude.

Sankt Sebastianus Jäger

Bataillonsverdienstorden

Am 1. 10. 2011 wurde unserem Kameraden, Wilhelm (Willi) Grebe, der Bataillonsverdienstorden des Friedrichstädter Bataillons verliehen.

Am 28. 11. 1997 trat Willi Grebe seiner Gesellschaft, den St. Sebastianus Jägern, bei. Im Jahr 2000 wurde Willi zum Fähnrich gewählt und übte diesen Posten bis 2003 aus. Seit 2003 ist Wilhelm 2. Hauptmann und gleichzeitig auch im Festausschuss tätig. Wilhelm ist immer da wenn man ihn braucht. So setzt er sich auch gerne für die Jugend ein und unterstützt diese. Seitdem die Pagenarbeit im Regiment ins Leben gerufen wurde, hilft er beim Aufbau und stellt seine Industriekaffeemaschine zur Verfügung. Auch bei den Jungschützen hilft Willi immer wieder gerne. So brachte er zum Beispiel die Jungschützen nach Holland in den Center Park und holte sie dort auch wieder ab. Er begleitete die Jungschützen auf Wintertour und fuhr die hin und her. Wilhelm setzt sich sehr für die Jugend ein und hat auch einen besonderen Draht zu den jüngeren Kameraden in der Kompanie. Mit seiner spaßigen und freundlichen Art ist Willi sehr beliebt. Auch wenn es heißt die Benzenbergstraße für das Schützenfest zu schmücken ist Willi immer dabei und hilft.

Der Verein sagt hier nochmals herzlichen Glückwunsch!

Weihnachtsfeier 2011

Unsere Weihnachtsfeier fand am 17. 12. 2011 in unserem Vereinsheim, Domhof, statt. Für Groß und Klein wurde mal wieder eine tolle Veranstaltung auf die Beine gestellt. Unsere Kleinen sowie die Damen wurden vom Nikolaus mit reichlich Geschenken zufriedengestellt. Unseren Spieß traf es dieses Jahr nicht ganz so gut denn diesmal brachte der Nikolaus Knecht Rup-

recht mit. Die Ausrede wollte unserem Spieß so schnell nicht einfallen und so durfte der Knecht die Rute auspacken. In unserer Gesellschaft ist der Spieß gern gesehen aber jemand steckte dem Nikolaus, dass unser Spieß wohl Probleme mit der Pünktlichkeit hat. Sehr zur Freude der Kameraden. So ging abermals eine schöne Veranstaltung zu Ende und man verabschiedete sich ins neue Jahr.

2012

Unser bisheriger Major, Andreas Lauf, gab im Januar 2012 bekannt sein Amt des Majors mit sofortiger Wirkung niederzulegen.

Lieber Andreas, für deine geleistete Arbeit rund um das Bataillon sagen deine Jäger herzlichst Danke. Es war immer schön zu sehen wenn die Jägeruniform an der Spitze des Bataillons vorwegreitet. So traurig es ist so froh sind wir aber das wir dich wieder in unseren Reihen begrüßen dürfen. Ein gutes hat es ja denn beim Spießb*nnen bist du endlich mal wieder dabei.

Das Jahr 2012 steht bei den Jägern ganz im Sinne der Könige. Denn 2012 wird ein Nachfolger von unserem König Michael gesucht. Nicht das wir Michael und seine Susanne nicht mehr haben wollen aber leider ist es im Sommer soweit. Dann sind 2 Jahre vergangen und wir machen uns auf in den schönen Westerwald um unsere Könige auszuschießen. Denn schließlich gibt es nicht nur einen Kompaniekönig sondern auch den Jungschützenkönig sowie den Feld-Wald und Wiesenkönig.

Hierzu folgt dann in der nächsten Ausgabe ein umfassender Bericht.

Die Jäger Gesellschaft wünscht allen Schützen und ihren Familien ein schönes sowie gesundes Jahr 2012. Allen Kameraden an Schützenfest: „Gut Schuss“!

D.G. und C.W.

FUCHS IM HOFMANN'S

Saal bis 200 Personen · Bundeskegelbahn

Benzenbergstraße 1 · 40219 Düsseldorf · Tel. + Fax 02 11 / 39 14 36 · Handy 0173 / 276 60 68

Im Ausschank: Füchschen Alt + König Pilsener + Früh Kölsch

Manfred von Richthofen-Kompanie

Pokalschießen 2011

Das Wetter war schön – die Damen, Herren und Gäste der Gesellschaft waren gut drauf. Um 13.00 Uhr begann unser diesjähriges Pokalschießen. Wir hatten eine Menge Spaß, gut gegessen und getrunken. Hier nochmals alle Pfandschützen:

	Gästevogel	Kompanievogel
Kopf	Angela Köster	Ferdi Caspers
Re. Flügel	Ulli Juchem	Walter Leu
Li. Flügel	Marlene Schneider	Niklas Baum
Klotz	Klaus Freier	Thomas Lischnewski
Schweif	Barbara Baum	Wolfgang Scharley
Platte	Manfred Baum	Christian Müller

Nachdem auch die Platte gefallen ist, saßen wir noch für 3, 6, 8 Bier zusammen und tranken auf unsere Pfandschützen.

Kompanieabend bei Ferdi

Am 27. 8. 2011 trafen sich die Kameraden, Frauen und Freunde zum gemütlichen beisammen sein. Die Kompanie hatte sich für den Abend was ganz besonderes für unser Königspaar Walter Leu und Marlene Schneider einfallen lassen. Unser Königspaar wurde an diesem Abend noch mal gekrönt mit Krönchen, Kette und T-Shirt. Walter und Marlene hatten sich über die Überraschung sehr gefreut.

Weihnachtsfeier

Nun ist es wieder soweit Weihnachten steht vor der Tür. Wir trafen uns am 17. 12. 2012 um dieses Fest im Kreise der Kameraden, Frauen und Freunden beizuwohnen. Während Ferdi die Tombola mit heiteren Sprüchen auflockerte, wurde die Stimmung immer besser. Der Weihnachtsfunke ist auf die Kameraden und Damen sowie unsere Passiven Kameraden übergesprungen. Unser Königspaar hatte auch noch eine Überraschung für uns alle mit ein paar kleinen aber schönen Präsenten. Doch Leider musste auch dieser Abend ein Ende finden, trotzdem wird dieser Tag noch einige Zeit in den Köpfen der anwesenden bleiben.

HO, HO, HO und FROHE WEIHNACHTEN

Titularfest 15.01.2012

Nun beginnt unser Schützenjahr Heute ist Titularfest. Nach einem schönen Kirchgang marschierten wir weiter Richtung Kolpinghaus. Nach einigen Ehrungen kamen wir dann zum Mittagessen. Viele der Kameraden und auch der Hauptvorstand suchten verzweifelt in der Erbsensuppe die Erbsen, mit dem Satz esst die Suppe schon mal, die Erbsen kommen später. Das aber konnte die gute Stimmung nicht trügen. Später gingen die Kameraden noch zur Gaststätte „zur 8“ um den Tag noch gemütlich ausklingen zulassen.

Hans Jürgen Seuken, Dachdeckermeister

Mitglied der Dachdeckerinnung



Konkordiastraße 107

40219 Düsseldorf

Tel.: 0211 3119567

Mobil 0172 5102065

E-Mail juergenseuken@arcor.de

Ausführung aller



Dacharbeiten, Schieferdächer, Flachdächer, Klempnerarbeiten, Wohnraumfenster, Photovoltaik, Wärmedämmung usw.

Schützengesellschaft Bilker Heimatfreunde

Unser Hans ist 80

Wenn man unseren lieben Hans Wiatrowski so ansieht, kann man kaum glauben das er schon achtzig Jahre durchs Leben wandert. Das liegt sicher daran, dass er zwar in Marienwerder, Westpreußen, am 2. März 1932 geboren wurde, aber seit 1951 in Düsseldorf beheimatet ist. Das Rheinland und vor allem die Landeshauptstadt ist also ein gesundes Pflaster um so alt und hoffentlich noch viel älter zu werden.

Aber sicherlich hat auch seine geliebte Frau Renate dazu beigetragen, die er 1962 geheiratet hat und die ihm 2 (wie der Rheinländer sagt), staatse Knaben geschenkt hat, mit denen wir uns heute an vorderster Front im Schützenverein herumschlagen müssen.

Hans hat zwar im elterlichen Strassen- und Tiefbauunternehmen gearbeitet, aber als es ihm zu ungemütlich auf der Strasse wurde, ging er bald als hauptamtlicher Landesgeschäftsführer zur Deutschen Jugend des Ostens. Er kümmerte sich dort auch um Bildungs- und Ferienreisen und so machte er sich dann 1972 als Reisebürokaufmann selbständig und eröffnete ein Reisebüro an der Bilker Kirche, wo er auch heute noch täglich anzutreffen ist, um seinen Sohn Tim zu unterstützen.

Aber den Kontakt zu seinen Landsleuten hielt er bei und betätigte sich ehrenamtlich in der Landsmannschaft Westpreußen, sowie im Kreisbeirat für Vertriebenen- und Flüchtlingsfragen der Stadt Düsseldorf. Auf Grund dieser Tätigkeiten, wurde er 1975 als Mitglied in die erste Bezirksvertretung III gewählt.

Aber nicht nur der Osten lag ihm am Herzen, auch in seiner neuen Heimat wollte er mitwirken. So wurde er Mitglied der Düsseldorfer Jonges und Mitglied im Heimatverein Bilker Heimatfreunde.

Dort erkannte man sehr schnell seine Qualitäten und wählte ihn 1972 zum Vizebaas und Geschäftsführer. Diese Ämter hatte er bis 1987 inne.

Nicht genug damit, trat er auch schon 1971 der Schützengesellschaft „Bilker Heimatfreunde“ bei, wie sich das für einen echten Heimatfreund gehört und dies mit einem kräftigen Paukenschlag, denn im selben Jahr noch, wurde er der erste Doppelkönig der Gesellschaft (König und Ehrenkönig), mit seiner Ehefrau Renate.

Aber auch bei den Schützen gings nicht ohne Amt. Er war einige Jahre Bataillonsschriftführer. Dieses Amt hatte er auch in der Schützengesellschaft inne und war auch einige Jahre Spieß der Gesellschaft.

Unsere Finanzen verwaltete er von 1976-2000.

Auf Grund der verschiedenen Ämter wurde er Ehrenmitglied im Heimatverein „Bilker Heimatfreunde“ mit goldener Ehrennadel, bekam den Schützen-Stadtorden und bekommt auf dem Schützenfest 2012 die goldene Ehrennadel des Regiments. Zum guten Schluss sei noch vermerkt, dass Hans seit dem Jahre 2000 Ehrenmitglied des Vorstandes der Schützengesellschaft ist.

Wir alle wünschen unserem Hans noch viele Jahre in Glück und mit bester Gesundheit im Kreise seiner Familie und all seinen Freunden und bleib so wie Du bist.

Aber alle die großen und schönen Ehrungen sind doch gar nichts gegen das große Fest.





Goldene Hochzeit Renate und Hans

Am 24. 3. 2012 war es soweit. Renate und Hans Wiatrowski waren 50 Jahre verheiratet. Das ist ja in der heutigen Zeit schon ein seltenes Fest geworden. Um so schöner ist es doch wenn man zusammen gehalten hat und alle Höhen und Tiefen gemeinsam gemeistert hat. Es waren mit Sicherheit nicht nur immer glückliche Tage, aber ganz bestimmt auch wunderschöne und glückliche Zeiten. Wie auch immer, dies ist ein Tag den man gebühlich und groß feiern soll und ich meine auch muss.

So feierte einen Tag später das Jubelpaar mit ihrer großen Familie und alten Freunden aus der Heimat, sowie auch ihre Freunde aus der neueren Zeit ein fröhliches Fest. Weil es ja Sonntag war fanden sich die Feiernden schon am Vormittag ein, damit man auch ausgiebig lange genug feiern konnte. Wie das so ist, fiel die Begrüßung immer sehr herzlich aus, weil man sich in dieser Zusammensetzung ja nicht so oft im Leben sieht. Ob nun Verwandte, Freunde oder Bekannte, alle waren besser Stimmung und man freute sich auf einen schönen Tag. Mit kleinen, lustigen Vorträgen, oder fröhlichem Gesang wurde die Zeit nach dem reichhaltigen Büffet überbrückt. Erwähnenswert ist aber ganz bestimmt, dass man sich beim Dessert fast wie auf dem Traumschiff fühlen konnte, als Wirt Helge eine riesige Eisbombe mit brennenden Wunderkerzen in den Saal trug und mit riesigem Beifall belohnt wurde. Da ja unser Jubelpaar auch kein Kind von Traurigkeit ist, wurde es noch ein langer Nachmittag, eh sich dann die Festversammlung so allmählich auflöste, nicht ohne ein herzliches Dankeschön für den schönen Tag.

Liebe Renate, lieber Hans, wir, von der Schützengesellschaft Bilker Heimatfreunde, wünschen euch beiden noch viele gemeinsame und glückliche Jahre. Möge der Herrgott euch Gesundheit und Lebensfreude schenken, damit ihr alles in Ruhe genießen könnt.

Auch 80 Jahre Helmut Tews

In unserer Gesellschaft ist, Gott sei es gedankt, immer was los. Deswegen möchte ich, auch wenn es schon etwas her ist, unsere jährliche Nikolausfeier kurz erwähnen, Nicht nur weil der Nikolaus da war, sondern weil wir auch noch einen guten Grund hatten fröhlich zu feiern. Unser lieber Helmut Tews wollte nämlich mit uns zusammen die Vollendung seines 80. Lebensjahres feiern. Er meinte es wäre der richtige Rahmen für einen älteren Herrn und somit sorgte er für die leibliche Genüsse und die Damen und Herren, machten reichlich Gebrauch davon.

Helmut ist auch schon lange Jahre in unserer Gesellschaft und ist immer ein fröhlicher und sehr geselliger Typ. Oft genug kam es vor, dass er ausgerechnet auf unserer Königstour Geburtstag feierte und dann ließ er's immer richtig krachen. Aber seinen Königsschuss tat er nicht auf seinem Geburtstag. Sein Spruch, wenn er in Fahrt war, hieß immer, **Hier scheint die Sonne**. Wenn er feierte dann schien auch die Sonne. Wir hoffen, lieber Helmut, dass noch lange die Sonne für dich scheint.

Lieber Helmut, wir wünschen Dir für die kommenden Jahre alles Gute, die nötige Gesundheit und weiterhin ein fröhliches Herz. Bleib uns noch lange erhalten.

Es wär so schön gewesen.....

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Regiments sollte für unsere Gesellschaft mal wieder recht spannend werden. Es standen diverse Neu- und Wiederwahlen an und wir hatten doch zwei Kandidaten dabei. Es begann alles ja wie geplant, der 1. Chef Hans-Dieter Caspers wurde wiedergewählt, der erste Kassierer Helmut Waerder wurde wiedergewählt, beide mit einer Enthaltung. Auch der Schriftführer Tim Wiatrowski wurde wiedergewählt aber diesmal einstimmig, das heißt, auch mit seiner eigenen Stimme. (sehr schön, Adenauer lässt grüßen). Typisch Tim. Aber dann wurde es spannend. Der Oberst sollte gewählt werden. Aus unserer Gesellschaft hatte sich Michael v. Locquinghien zur Wahl gestellt. Sein Gegenkandidat war Michael Kohn. Es war sehr schön, dass 22 Kameraden unserer Gesellschaft zur Unterstützung von Locke (wie er bei uns heißt) anwesend waren.

Es war klar das geheim gewählt werden musste und so erwarteten wir mit Spannung das Ergebnis. Leider für uns und für Locke ging es mit 114 - 97 doch knapp aus, aber es reichte nicht. Sei es drum, wir sind echte Demokraten und akzeptieren das Ergebnis. Es wär so schön gewesen, es hat nicht sollen sein. Aber es ist ja nicht so, dass jetzt alles aus ist, Michael bleibt ja Adjutant im Schützenbataillon und somit im Offiziercorps.

Wir hoffen nun auf ein schönes und für uns auch ein erfolgreiches Schützenfest und freuen uns schon drauf.

Willi Heinen

Schill'sche Corps

Es ist mal wieder soweit der Bericht für die Festaussage steht an, immer wieder eine Freude, denn es kann nicht mehr lange dauern bis endlich das Schützenfest vor der Türe steht.

Zunächst möchte ich mit einem kurzen Jahresrückblick 2011 starten: Kairo, Brüssel, Fukushima: Das Jahr 2011 kannte viele Brennpunkte.

In Nordafrika fegt der Arabische Frühling langjährige Machthaber aus dem Amt. Im Nordosten Japans zerstören ein schweres Erdbeben und ein anschließender Tsunami weite Landstriche und lösen im Atomkraftwerk Fukushima die schwerste nukleare Katastrophe seit Tschernobyl aus. Dies führt in Deutschland zur Abkehr von der Kernenergie und hilft den Grünen bei einer Reihe von Landtagswahlen.

Kanzlerin Angela Merkel eilt derweil von einem EU-Krisentreffen zum nächsten. Dabei stimmt sie ihren Kurs so eng mit dem französischen Präsidenten Nicholas Sarkozy ab, dass in Rest-Europa schon von „Merkozy“ die Rede ist. Besonders empört zeigen sich die traditionell europakritischen Briten, die sich abseits der Krise über eine royale Märchenhochzeit freuen konnten.

Was möchte ich damit sagen, überall gibt es Höhen und Tiefen in unserer Welt und nur mittels einer Gemeinschaft die funktioniert, lassen sich viele Aufgaben erfolgreich meistern bzw. bewältigen.

Wir als Schill'sches Korps können auf ein positives Schützenjahr zurückblicken welches durch eine harmonische Herrentour und eine Weihnachtsfeier mit vielen Gästen und Freunden, mit Gelächter und Tanz bis tief in die Nacht verbunden war.

Es war schön eine gemeinschaftliche Weihnachtsfeier mit unseren Freunden der Antonius Kompanie aus Hassels zu feiern, dies zeigt auch dass wir über den Tellerrand hinaus schauen und auch auf Freundschaften außerhalb des eigenen Regiments wertlegen.

Wir als Korps haben es geschafft in den letzten Jahren, immer wieder neue oder auch bekannte Gesichter für uns zu gewinnen, dies ist in der heutigen Zeit nicht mehr ganz so einfach. Ich denke es bestätigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind Spaß und Freude in einer Gemeinschaft zu vermitteln und dies auch zu LEBEN.

Es ist nicht ganz allein unser Verdienst, sondern sicherlich auch der unserer Frauen. Ich glaube dieses Gefühl kann man kaum beschreiben, jede Einzelne gibt der Kompanie unglaubliche Wärme und eine gewisse Stabilität. Daher bedanken wir uns auf diesem Wege recht herzlich bei euch für eure Unterstützung und freuen uns auf eure leckeren Schnitten an Schützenfest.



Ich bin voller Zuversicht, dass auch dieses Jahr wieder ein tolles Jahr wird. Wir haben in den letzten Jahren die richtigen Steine in die richtige Richtung gelegt, getreu dem Zitat von Erich Kästner „Auch aus Steinen, die dir in den Weg gelegt werden, kannst du etwas Schönes bauen.“ Wir sollten alle zusammen, weiterhin das gleiche Ziel verfolgen, denn nur so schaffen wir es unser Hobby zu einer der schönsten Nebenschäftigungen der Welt zu machen...

Wir wünschen allen Schützen ein schönes und harmonisches Schützenfest. BD

Abschließend möchte ich noch einen kleinen Text zum Thema Gemeinschaft für jeden öffentlich machen und ich denke hier findet sich jeder wieder:

Gemeinschaft und Zusammenhalt

Eine Gemeinschaft finden, heisst: sich selber zu finden
Freunde kommen und gehen ihren Weg,
ich selber bleibe immer ich.

Nur wenn ich mit mir selber zu einer Gemeinschaft bereit bin,
finde ich Freunde, die zu mir stehen, die mich verstehen,
weil ich mich selber verstehe.
Darum möchte ich von heute an,
ein Teil einer Gemeinschaft sein.



Neustädter Reserve

Liebe Schützenfamilie!

Am 26. 11. 2011 fand unser Krönungsball statt. Es galt unseren Hauptmann Bernhard Knappe und seine Brigitte zu krönen. Da beide Hauptleute auf dem Thron saßen führte unser Ehrenhauptmann Peter Breitbach durch das Programm. Nach der Begrüßung der Gäste wurde unserem Dieter Kirchholtes für seine langjährige treue Mitarbeit innerhalb der Kompanie der Verdienstorden verliehen. Auch wurden die ersten Ehrungen durchgeführt. Horst Wachholder bekam den Fritz Herbertz Pokal, Elke Schwarz den Damenpokal und Richard Wachholder bekam zum 8. Mal in Folge den Pokal für den Jahresbesten, sowie die Sternenkette. Nun stand der erste Programmpunkt an. Der Kamerad Wolfgang Königs von den 5. Schützen unterhielt den Saal mit einer Rede über das Leben eines Rentners. Am Ende wusste auch der Letzte über die Vielfältigkeit von Vogelhäuschen Bescheid. Lieber Wolfgang, vielen Dank für diesen tollen Beitrag.

Nun war es soweit. Nach der Verleihung der Pfänder mussten wir uns von Manfred und Elke Schwarz verabschieden. Es gab lobende Worte für beide und sie wurden von Königskette und Diadem befreit. Nach einer kurzen Einführung über unser neues Königspaar Bernhard und Brigitte wurden die beiden in ihr Amt gehoben. Als Regimentskönig wurde es ihm versprochen, nun wurde es eingelöst. Manni brachte den zweiten Programmpunkt, der es in sich hatte. Bläcky und ein paar Jungs der Freischütz brachten mit ihrer Playbacknummer den Saal zum kochen. Auch hier noch mal vielen, vielen Dank. Zum Schluss bleibt zu sagen, es war wieder ein toller Abend.



Doch das Jahr war noch nicht zu Ende. Unser Nikolausschießen stand an und unser Schießwart hat sich wieder nicht lumpen lassen und uns ein super Essen in der Mösch zubereiten lassen. Nachdem die Kinder ihr Nikolausgedicht vorgetragen haben und ihr Präsent von Brigitte erhalten haben, wollte auch Willi seine extra einstudierte Geschichte vortragen. Dazu ging er sogar auf die Knie. Es war ein geselliger Abend zum Abschluss des Jahres.

Das neue Jahr begann auch für uns mit dem Titularfest. Abgesehen von der Suppe war es ein schöner Morgen.

Familie Wachholder verließ den Saal mit einer vollen Tasche Pokale und Orden. Die Männer verbrachten noch gemütliche Stunden im Franz in der Altstadt.

Zu berichten gibt es noch die Ergebnisse der Wahlen auf unserer Jahreshauptversammlung. Festausschuss: Richard Wachholder und Jörg Skowronek. Horst Wachholder wurde erneut zum ersten Schießwart gewählt. Thomas Hagemann wurde in die Fahnengruppe gewählt. Jörg Skowronek wurde zum 2. Schriftführer gewählt und Peter Breitbach zum Kassenrevisor.

Zum Schluss möchten wir noch dem neuen Oberst Michael Kohn sowie dem neuen 1. Platzmeister Manfred Abels und dem neuen Jugendwart Sebi Krombholz zu ihren Wahlen gratulieren. Das Schreiberlein R.W.



Gesellschaft Garde-Jäger Corps 1882

Hallo Kameraden, liebe Schützen und Anhang,

das Jahr 2012 ist schon ein paar Tage/Monate alt, dennoch gibt es noch einige Termine aus 2011 von denen es zu berichten gibt.

Einen Monat nach dem Regimentskrönungsball trafen wir uns zum Kegeln im Fuchs und man muss echt sagen, es werden immer mehr Kameraden und es gibt immer noch neue Spielvarianten die wohl vorher niemand kannte.

Dann stand der Krönungsball der Hohenzollern im gut gefüllten Gantenberg Weg, den wir wie immer mit einigen Kameraden und Frauen besuchten, an. Schon am nächsten Tag trafen wir uns wieder zum Friedhofsgang wo wir das Grab unseres Kameraden Heinz Keller (besser bekannt als Micki) besuchten. Von dort aus ging es ins Vereinslokal wo wir noch einen schönen Nachmittag verbrachten.

Im Dezember fand dann das Jubiläumsschießen statt wo wir leider nicht so gut abgeschnitten haben. Man kann nach vielen Ausreden suchen „Es lag am Gewehr oder war nicht gut drauf oder wir waren am Vortag auf dem Weihnachtsmarkt“, es kann sich jeder frei seine Variante raus suchen. Der letzte Termin 2011 war unsere Weihnachtsfeier in der AWO wo wieder einige Kameraden sich Ihre Ruten für das vergangene Jahr abholen „durften“, unsere Pagen wurden wieder mit Süßigkeiten und Geschenke reich bedacht.



So das war die Kurzform für 2011, doch bevor wir uns den Terminen 2012 widmen, gibt es noch etwas Positives von unserem Kameraden und Jungschützen Björn Kremer zu berichten.

Er bestand seine Gesellen Prüfung als Graveur mit Bravour und

nahm mit seinem Gesellenstück noch an einigen Wettbewerben teil, wo er u.a. 1. Kammersieger, 1. Landesieger, 1. Bundessieger wurde. Als Gesellenstück hatte er sich etwas ganz besonderes einfallen lassen. Es handelt sich dabei um eine Schützenkette mit den Strassenzügen von Bilk und natürlich dem Bilker Dom. Wer sich das gute Stück gerne ansehen möchte kann dieses auf der Seite der Bilkerschützen sehen.

Das neue Jahr begann mit der Jahreshauptversammlung wo es wieder einige Neu- bzw. Wiederwahlen gab. Schon zwei Tage später trafen wir uns zum Titularfest wieder und ich denke es ist jedem die Erbsensuppe ohne Erbsen in Erinnerung geblieben. Nach dem offiziellen Teil ging es anschließend in Vereinslokal wo uns noch leckere Mett- und Käsehäppchen erwarteten.

Am 23. Januar konnten wir unserem lieben Kameraden Mucki zum 70. Geburtstag gratulieren. Lieber Mucki bleib so wie Du bist (je oller je doller siehe Foto), wir wünschen Dir nochmals alles Gute und Gesundheit.



Unsere beiden Pokalschießen im Januar und Februar hielten wir diesmal jeweils an Sonntagen ab, wobei man sagen muss es endete immer mit einer Fröhlich-schoppen-Stimmung. Die Sieger bei den Damen und Herren sowie der Gesamtsieger werden beim Krönungsball geehrt.

Nun noch einige nachträgliche Geburtstage:

Günter Pussar zum 66.	Patrick Gepardt zum 20.
Heinrich Fücker zum 62.	Bernd Schildt zum 49.
Felix Winkler zum 20.	Karl-H. Günter zum 58.
Udo Hesselmann zum 53.	Mucki Pussar zum 70.
Bernd Linnhoff zum 54.	Björn Kremer zum 20.
Frank Sandner zum 47.	Dominik Tymoszuk zum 56.
Andreas Augstein zum 49.	

Das war es erst einmal wieder, die Gesellschaft Garde Jäger wünscht allen ein schönes und erfolgreiches 2012.

Gesellschaft Freischütz

Hallo und willkommen zum ersten Bericht der Gesellschaft Freischütz für das Jahr 2012. Nachträglich frohes neues Jahr!

2011: Jubiläumspokal:

Beim Schießen um den Jubiläumspokal im Dezember 2011 konnten wir leider nicht so viele Kameraden melden, wie wir es uns eigentlich erhofft hatten. Somit blieben nur gerade die fünf Herren um gewertet zu werden. Wir belegten mit der Mannschaft einen fünften Platz, mit dem wir recht zufrieden sein dürften.

Weihnachtsfeier der Gesellschaft:

Am 17. Dezember fand dann die Weihnachtsfeier der Freischütz statt. Leider kann ich zu der Feier für die Kinder nicht viel sagen, da ich erst zu einem späteren Zeitpunkt zu dieser Festlichkeit eingetroffen bin, aber ich denke mal der Nikolaus wird schon die richtigen Worte und Geschenke für unsere jüngsten dabei gehabt haben. Später am Abend folgte dann die obligatorische Feier für unsere großen Mitglieder. Auch hier bleibt mir nur zu sagen, „Auch hier hätten, wie einige Tage zuvor, ein paar Kameraden mehr teilnehmen können!“ Aber trotz der übersichtlichen Personenzahl war es ein spaßiger und schöner Abend. Ein ganz besonderer Dank, geht von hier nochmal an die Damen, welche wieder einmal für das leibliche Wohl sorgten und vielleicht auch einige Männer nachhause ins Bett bringen mussten.

Jahreshauptversammlung der Gesellschaft 2012:

Auch dieses Jahr begann für die Freischütz mit der eigenen Jahreshauptversammlung, bei der es unter anderem folgende Ämter neu zu besetzen galt. Einen Kassensprüfer, einen Ersatzkassensprüfer und einen Fahnenoffizier. Hier nun die Ergebnisse für die Posten.

Kassensprüfer: M. Faustmann

Ersatzkassensprüfer: C. Düfrenne

Fahnenoffizier: A. Wirtz (befristet)

Allen neu gewählten Kameraden, für ihre Amtszeit viel Erfolg und viel Spaß.

Titularfest:

Wie in jedem Jahr kommt zum Beginn der Schützensaison das Titularfest.

Auch in diesem Jahr fing es mit einem Gottesdienst an, welcher wieder einmal toll von unserem Pastor Hertel geführt wurde. Als dieser Gottesdienst dann vorbei war, stellte man sich wie üblich vor der Kirche auf

um mit Polizeieskorte und den musikalischen Klängen unserer Regimentsmusikeinheiten zum Kolpinghaus zu marschieren. Auch hier spielten das Fanfarenkorps und das Tambourkorps ein paar Stücke um das Fest zu starten. Nach den Bestätigungen verschiedener Kameraden in ihren Ämtern folgte die Übergabe der ausgeschossenen Pokale, auch wir wurden genannt, da wir mit F. Schultz, im letzten Jahr den Pokal der Damenklasse beim Karl-Rindlaub-Kettenschießen erringen konnten. So groß die Freude in der Kompanie über diesen Pokal auch war, umso schneller wurde sie durch die Suppe des Cateringservices wieder getrübt. Aber nach ein paar Gesprächen unserer Chefs mit besagtem Cateringservice, sollte es im nächsten Jahr positiveres zu melden geben.

Generalversammlung:

Zur Generalversammlung gibt es nicht viel zu berichten, außer, das alle Posten die zur Wiederwahl standen auch weiterhin diese bekleiden. Aber es gibt auch zwei neu gewählte Mitglieder, hierbei handelt es sich um den 1. Platzmeister, und den Oberst. Der neue 1. Platzmeister ist unser Kamerad Manfred Abels von der Friedrichstädter Reserve und bei unserem neuen Oberst handelt es sich um Michael Kohn von der Germania Kompanie. Vielen Dank an Dirk Nidel und Wolfgang Ambaum, die diese Posten zuvor sehr gut ausgefüllt haben. Den neuen und wiedergewählten Kameraden wünsche ich eine Schöne Zeit und viel Erfolg. Jetzt bleibt mir nur noch euch ein schönes Schützenfest zu wünschen, ein gutes Auge, eine ruhige Hand und im richtigen Moment den Treffer zu setzen.

Euer Schreiberling H.W.



dörerr

meisterbetrieb seit 1929

FACHGESCHÄFT FÜR

schützen- und vereinsbedarf

stempel, schilder, gravuren beschriftungen



inh. bernd stevens
büttger str. 79
41460 neuss
tel. 0 21 31 - 2 55 56
fax 0 21 31 - 27 25 04

www.stempel-doerr.de

5. Schützengesellschaft

Hallo, liebe Schützenfamilie, wo gefeiert wird, muß auch wieder Ordnung geschaffen werden. So auch am Tag nach unserem schönen Krönungsball.

Sonntagmorgen, 9. Oktober begann das Abbauen und Leerräumen des Festsaaes, natürlich mit Hilfe aller Mitglieder, die am Vorabend gefeiert hatten.

Kompaniekrönungsball der Bilker Heimatfreunde am 15. Oktober. Unser Königspaar Willy Schiene und Herma Klages hatten nun ihren ersten offiziellen Einsatz. Dabei wurden sie von der Kompanieführung und einer Abordnung unserer Gesellschaft, begleitet.

Martinszug in Bilk. Am 10. November begleiteten wir mit zehn aktiven Kameraden, alle mit Pechfackeln ausgerüstet, den hl. Martinsmann beim Umzug in Bilk.

Der Empfang der Martinsfreunde war dieses mal im Gemeindesaal der Friedenskirche. Ein heller, sehr gepflegter Saal und ein schönes Buffet, lud zur Rast und zum Verweilen ein. Eine freundliche Dame versorgte uns mit Getränken. Vielen Dank, liebe Martinsfreunde für die aufmerksame Bewirtung.

Beim Besuch des Friedhofs und der Gräber verstorbener Kameraden, waren auch wir zahlreich vertreten. Nach

andächtigem Verweilen am Hochkreuz, begaben wir uns ins Vereinslokal „Fuchs im Hofmanns“. Gemeinsam mit unseren Familien, nahmen wir das Mittagessen ein.

Weil im November, wegen der Karnevalszeit keine Möglichkeit bestand, wurde anschließend die Monatsversammlung abgehalten. Immerhin hatten wir Sonntag, den 20. November.

Kompaniekrönungsball der Neustädter Reserve am 26. November. Die Kameraden dieser Kompanie haben bisher ihren Krönungsball intern gefeiert, möchten sich aber etwas mehr öffnen. Deshalb wurden außer den Hauptleuten dieses mal auch die Bataillons-Königspaare eingeladen. Unser Königspaar Willy und Herma zögerten nicht lange und folgten mit der Kompanieführung der Einladung.

Am Jubiläumspokalschießen nahmen wir nahezu vollständig teil. Dabei war der Geist willig, jedoch der Erfolg eher mäßig. Naja, Hauptsache man ist dabei gewesen.

Weihnachtsfeier am 10. Dezember im Südstern. Wieder hatten unsere Frauen den Saal hergerichtet und geschmückt und wieder empfing uns ein Geruch von Weihnachtsgebäck von den dekorierten Tischen.





Bei diesem Anblick lief einem förmlich das Wasser im Mund zusammen. Zum Teil selbstgefertigte und andere gute Torten warteten auf ihren Verzehr. Die allgemeine festliche Stimmung ließ nicht lange auf sich warten. Bei Kaffeeklatsch mit frischer Torte unterhielt man sich ange-regt über Gott und die Welt.

Ein gut gelaunter Weihnachtsmann rief alle Anwesenden einzeln auf und gab Kommentare dazu. Aber jeder bekam ein kleines Geschenk aus dem großen Sack. Die aus dem Sackbescherung hatte unser König Willy organisiert und aufgewertet. Natürlich half Willy auch beim Verteilen der Gaben.

Später, als die Kinder fort wa-ren, eröffnete unser Haupt-mann eine Jahresabschlußfei-er. Es wurde gefeiert und ge-tanzt, wie man hörte bis in die Nacht.

Ein schöner Nachmittag und Abend geht immer schnell vo-rüber. Von hier aus unseren Frauen, Willy und Andreas nochmals vielen Dank für eu-er Engagement.

Spende für bedürftige Fami-lie. Wir beglückten zu Weih-nachten eine bedürftige Fami-lie. Unsere Blumenfee Angeli-ka Seuken spendete einen Schönen großen Weihnachts-baum. Am Schmuck und das Schmücken beteiligte sich die ganze Kompanie.

Während der Monatsversammlung am 18. Dezember bekam der Baum seinen letzten Schliff. Am Abend des nächsten Tages wurde das Prachtstück durch den erweiterten Vorstand nach Reisholz ge-schafft.

Die drei kleinen Kinder der Familie be-staunten mit großen Augen den für sie, riesigen Baum. Es ist ein gutes Gefühl, wenn man so helfen kann.

Titularfest am 15. Januar 2012. Fast alle aktiven Kameraden besuchten die hl. Messe.

Anschließend marschierten wir unter der Mitwirkung der Regimentstambour und Fanfarencorps zum Kolpinghaus. Bei der Begrüßungsrede des 1. Chefs, stellte die-ser den neuen Präsidenten des Rheini-

schen Schützenbundes vor: Es ist Ulrich Müller! Herzliche Glückwünsche der Fünften, lieber Uli!

Nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung, es gab noch eine sehr dünne Erbsensuppe, ging unsere, an diesem Tag sehr große Gesellschaft zum Vereinslokal. Weiterfeiern war die Parole.

Die 5. Schützengesellschaft wünscht allen Kameraden mit ihren Familien und den Bürgern und Besuchern unseres Stadtteils ein schönes Schützenfest. Hubert Jaekel



**Ursula
Moers-Meininghaus**

**Dreikönigenstr. 5
41464 Neuss
Tel.: 02131/42954
Fax: 02131/42950**

**Handgefertigtes Schützensilber - Orden
Anfertigungen - Umarbeitungen - Service
Uhrmacherarbeiten - Gravuren**

1. Garde-Schützen-Gesellschaft

Die für das Sommerbrauchtum etwas ruhigere Zeit geht langsam vorbei. Aber einiges hat sich seit der letzten Ausgabe der Schützenzeitung doch getan. Am 10. 12. 2011 feierten wir in unserem Vereinslokal „Domhof“ unsere alljährliche Weihnachtfeier. Alle Kameraden und ihre besseren Hälften waren gekommen. Im Saal war die Tafel festlich eingedeckt und von unserer Hellen Feldmann mit wunderschönen Gestecken geschmückt. Reichlich selbstgebackener Kuchen und Gebäck warteten darauf vertilgt zu werden.

Eine solche Feier, so dachte unser Hauptmann, bei der alle dabei sind, bietet doch eine gute Gelegenheit den Jahresrückblick, der sonst nur den Kameraden bei der Jahreshauptversammlung vorbehalten bleibt, in einer launigen Fassung einmal allen vorzutragen, was sehr gut ankam. Danke Thorsten, super Idee.

Zu einem solchen Anlass werden auch stets einige Ehrungen vorgenommen. So erhielten die Kameraden, die bei unserem Kompanieschießen am 27. 8. 2011 erfolgreich waren, die C-Esser-Gedächtnispokale ausgehändigt.

Dann bat Thorsten Blietschau seinen Vorgänger Hans Kastin zu sich. Er dankte ihm noch einmal für die Jahre, in der er in hervorragender Weise die Kompanie geführt hatte und überreichte ihm als äußeres Zeichen des Dankes der Kameraden den Verdienstorden der 1. Garde-Schützen.

Rois Esser und u. a. auch Gudrun Hoffmann und Christiane Esser hatten wieder eine gut bestückte Tombola zusammengetragen. Die Lose zu verkaufen war daher kein Problem und m Ende des Abends ging mancher dick bepackt nach Hause. Allen, besonders auch den jungen Kameraden und ihren Frauen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, herzlichen Dank.



Wir wünschen allen Kameraden und ihren Familien zum bevorstehenden Schützenfest viel Spaß und „Gut Schuss“.

Horst Esser

seit 1889

UMZÜGE
powered by Broix

47803 Krefeld • Siempelkampstraße 110

Telefon 0 21 51 - 77 00 01 • Fax 0 21 51 - 77 40 11

40235 Düsseldorf • Neumannstraße 2

Telefon 02 11 - 48 50 91 • Fax 02 11 - 46 65 09

Tell-Kompanie

65. Geburtstag

Unser Schriftführer Walter Roocks feierte am 14.11.2011 seinen 65. Geburtstag. Er trat im Januar 1981 in die Kompanie ein. Im Jahr 1987 bekleidete er das Amt des 2. Kassierers. 1994/1995 war er König unserer Kompanie. Seit 1996 übt er das Amt des Schriftführers aus. Die silberne Ehrennadel der Kompanie wurde ihm auf dem Krönungsball 2011 überreicht. Lieber Walter, die Kameraden wünschen Dir alles Liebe und Gute, viel Gesundheit und noch viele frohe Stunden im Kreise der Tell-Familie.

50. Geburtstag

Am 24. 1. 2012 wurde unser Kamerad Christian Wuttke 50 Jahre alt. Er trat im Januar 2009 in unsere Kompanie ein. Die Kameraden gratulieren Dir ganz herzlich und wünschen Dir für die Zukunft alles Liebe und Gute, ganz viel Gesundheit und noch viele frohe Stunden im Kreise der Tell-Familie.

Nachwuchs in der Tell-Familie

Pünktlich zum ausgerechneten Termin, am 24. 11. 2011, kam im Hause Frisch jun. ein zweiter Frischling an. Unsere Simone schenkte einem gesunden Mädchen das Leben, das auf den Namen Nelly Felina hört. Liebe Simone, lieber Gunnar und lieber Noah, die Tell-Familie gratuliert euch von ganzem Herzen und wünscht euch allen viel Gesundheit, alles Liebe und Gute und viele frohe Stunden im Kreise Eurer Familien. Auch der Oma und dem Opa Frisch sowie Oma und Opa Binz gratulieren wir ganz herzlich.

Weckmannsschießen

Am Sonntag den 13. November 2011 fand unser alljährliches Weckmannsschießen statt. Entgegen der letzten Jahre trafen wir uns erst um 15 Uhr. Die Beteiligung war sehr groß und wir verlebten einen wunderschönen Nachmittag.

Film/Dia-Abend am 21. 1. 2012

Der Dia-Abend in der Goldenen Mösch, der von Verena Frisch wie bereits in den letzten Jahren gestaltet wurde, war mal wieder ein voller Erfolg. Die Bilder aus dem letzten Schützenjahr waren wieder sehr gut zusammengestellt worden. Unser Dank gilt Verena Frisch für ihre mühevolle Arbeit. Wir hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr wieder auf schöne Bilder zurückschauen können. Der Abend in der Goldenen Mösch gestaltete sich harmonisch und alle Kameraden waren von dem guten Essen begeistert.

Rosenmontag den 20. 2. 2012

Die Kameraden mit ihren Frauen trafen sich am Rosenmontag um 13 Uhr bei unserem Kamerad Gerd Rank in seinem Optiker Geschäft auf der Friedrichstraße, das wunderschön geschmückt war. Dort war für Essen, Trinken und Musik von den Kameraden gesorgt, nur gute Laune war noch mitzubringen. Bis zum Eintreffen des Zuges wurde uns die Zeit nicht lang. Als der Rosenmontagszug ankam hatten wir natürlich Plätze in der ersten Reihe. Nach Beendigung des Zuges saßen wir noch lange in gemütlicher Runde zusammen. Liebe Dorothe, lieber Gerd, wir möchten uns ganz herzlich bei Euch bedanken, dass wir diesen sehr schönen Tag bei Euch verbringen durften.

W.R.

Anzeige

Dass Schützenvereine Sport und Tradition pflegen ist bekannt, aber wer weiß schon, dass dieses Schützenwesen auch heute noch bis in die Königshäuser reicht? Wer kennt die faszinierenden Events der Limburger Milizen, die Pracht der polnischen Gilden, wer weiß schon wie vielfältig sich das Leben und Wirken des Schützenbrauchtums in ganz Europa darstellt.

In diesem Portal finden Sie Termine, Berichte, Bilder, Videos und viele Informationen
www.schuetzenwesen.eu.

Schützen in Europa



www.schuetzenwesen.eu

Wir trauern um unsere Kameraden



Am 15. 2. 2012 verstarb im Alter von 76 Jahren unser Kamerad

Eduard Weiler

Eddi war mit einer kurzen Unterbrechung 48 Jahre Mitglied des Bilker Regiments. Angefangen hatte er in den Sechzigern als Fähnrich. 17 Jahre lang führte er die Kompanie als erster Hauptmann durch alle Höhen und tiefen, wofür er 1982 mit dem Stadtorden ausgezeichnet wurde. 2003 wurde ihm die Batallionsverdienstnadel verliehen. Dass er schießen konnte bewies er damit, dass er sechs mal Kompaniekönig der Gesellschaft wurde. Was ihm in Bilk leider nie gelang, schaffte er 1978 in Oberkassel, er wurde dort Regimentskönig.

Mit Eddi haben wir einen Kameraden verloren der mit Leib und Seele ein Bilker Schütze war. Eddi wir werden dich nie vergessen.

Deine Kameraden der 2. Schützen Graf Zeppelin



Am 26.02.2012 verstarb im Alter von 65 Jahren unser Kamerad

Hans Mangold

Er trat 1991 in die 4. Grenadier-Kompanie ein und hat sich stets um die Kompanie bemüht.

Am 5. 3. 2012 haben wir ihn auf dem Südfriedhof zu Grabe getragen.

Wir werden stets gern an ihn zurückdenken und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Die Kameraden der 4. Grenadier Kompanie von
1858 Düsseldorf - Bilk**



*Wir
gedenken
unserer
Verstorbenen
2011*



Scheuivens BESTATTUNGEN

Tag- und Nachruf 0211 / 21 10 14

Unsere Beratungsbüros finden Sie in:

Vennhausen: Gubener Straße 1

Gerresheim: Benderstraße 25

Eller: Gumbertstraße 141

Benrath: Paulistraße 20

Bilk: Witzelstraße 16

Flingern: Bruchstraße 49

Ein Anruf erspart Ihnen viele Wege!

- eigener Klimaraum
- eigener Aufbahrungsraum
- eigene Druckerei
- eigene moderne Überführungsfahrzeuge
- keine Nacht-, Sonn- oder Feiertagsaufschläge
- 10 %Schützenrabatt auf unsere Leistungen

*Seit über 40 Jahren Ihr
Ansprechpartner vor Ort.*

02.02.2011	Joachim Zastrow	Tell Kompanie
24.02.2011	Peter Ellwanger	Freischütz
18.03.2011	Wilhelm von Hoegen	Freischütz
22.03.2011	Dieter Kublik	Tell Kompanie
19.06.2011	Gerd van Rijn	St. Seb. Jäger
14.09.2011	Wolfgang Rütz	Neustädter Reserve



Erstklassig genießen.



Frankenheim Alt

Der feine Unterschied.

www.frankenheim.de

Kreissparkasse Düsseldorf.
Gut für die Region.
Gut für das Brauchtum.



 Kreissparkasse
Düsseldorf

Das Brauchtum ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Deshalb unterstützt die Kreissparkasse Düsseldorf das Brauchtum in seiner ganzen Vielfalt, damit auch künftig die Schützen ihre Feste feiern können.

Düsseldorf, Kasernenstraße 69, mit Geschäftsstellen in Erkrath, Heiligenhaus, Mettmann und Wülfrath.

Energiebündel

Mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke.

Die Region Düsseldorf ist nicht nur unser Versorgungsbereich – sie ist unsere Heimat. Und die gilt es zu pflegen. Daher unterstützen wir als Sponsor zahlreiche Schützen-, Karnevals- und Heimatvereine. Und sorgen so hoffentlich für viel positive Energie.

Mitten im Leben.

Stadtwerke
Düsseldorf

